

SCUMFUCK Tradition

19



ca. 100% Punkrock
(wie sonst immer)



KARRIERE ALS SCUMFUCK TITELMÄDCHEN - OHA!

Gerächt!

* ZUGESANDT VON UNSEREM LUSTIGEN LESER HILFRIK BEANDER-SEELE



Heinz Knoke: 1990 entstand sein Bild „Der Revolutionär“ – Öl auf Leinwand.

Absenftorschung
sachte Hobbyforscher
meine Ahnen gegenüber
Vorname mann bringt Engel auf
Telefon

**BEIM
EINKOMMEN
DRANBLEIBEN**



IMPRESSUM

Dank gilt allen Mitarbeitern!
Dank ebenso allen Anzeigenkunden!

Die Artikel sind mit Namen gekennzeichnet und geben in jedem Fall erstmal nur die Meinung des Verfassers wieder.

PREIS: 2 DM + Porto, Dealer zahlen 1,50 DM (emp. max. VK 2,50 DM)

ABO: 4 Ausgaben frei Haus für 10,-; entweder auf unser Konto oder der Post vertrauen und in einem Kuvert an Fedor. In jedem Fall Absender und Nummer des Abo-Beginns vermerken, ihr Patienten! Adressänderungen bitte mitteilen!

VERTRIEB: nur Fedor & Willi

ANZEIGEN: nur Fedor, Liste anfordern!

BAND AID-KLEINANZEIGEN: gegen 3,- in Briefmarken, nur Fedor

KLEINANZEIGEN: kostenlos, nur Abel

LESERBRIEFE: Empfänger nach Belieben

REVIEW-MATERIAL: Empfänger nach Belieben

NEWS: nur Willi

KONZERTDATEN: nur Fedor

REDAKTIONELLE BEITRÄGE: sind erwünscht! An Fedor, aber bitte nur fertig layoutet, und zwar: auf Format A3 montieren, auf Format A4 verkleinern, da sonst zu viel Platz verloren geht. Bitte nur so zusenden. Bitte keine verschmierten oder blauen Copien einreichen, damit man hinterher noch was erkennen kann! Ungerasterte Abzüge von selbstgeknipsten Fotos bitte nur beilegen. Veröffentlichungen behalten wir uns vor. Aber immer versuchen! Danke.

MAILORDER: nur Willi, Liste gegen 1,- in Briefmarken anfordern!

RADIO FANZINE: nur Michel

Um unnötigen Verzögerungen und dergleichen vorzubeugen, haltet euch bitte nur an die jeweils angegebenen Adressen. Danke!

Fedor Hüneke,
Hölderlinstr. 13, 4100 Duisburg 14,
Ruf: 02065-72214

W. W. Schmitz (Willi),
Am Beekbach 29, 4100 Duisburg 12,
Ruf: 0203-463586

Michel Toenges (Bubba),
Reichstr. 9, 4330 Mülheim/R.,
Ruf: 0208-422716

Abel Gebhardt,
Landweg 59, 4755 Holzwickede,
Ruf: 02301-5485

KONTO: W. Schmitz,
Postgiraamt Essen,
(BLZ 36010043), Nr. 359 461-430

Ich nehme diese Sendungseinheit nicht an.
Sie soll an den Absender zurückgehen.

Grund (Stichwort):



(Datum) (Kunden-Unterschrift)

Was tun gegen Akne, Hirsutismus,
Schwangerschaft?

So können Sie Ihren Patienten helfen



Schönen guten Tag, da sind wir wieder!
Hat ja leider diesmal etwas gedauert? Aber wir haben ja noch andere Dinge zu tun, wie zum Beispiel heiraten, zur Schule gehen, dumm rumgucken, Schlagermusik hören und so. Sachen. Ein paar Problemchen hatten wir mit dem diesmaligen copieren, die Geräte wollten nicht so perfect arbeiten, wie es normal sein sollte, aber geht noch. Wegen der haufeweisen Reklame gibts diesmal 8 Seiten mehr und als Dreingabe einen SCUMFUCK-Sticker. Bemerkt euch! Post gabs diesmal nicht so viel, dafür aber umso "interessantere". Das neue Heft kommt dann so Ende August, so um den Dreh oder so...

POST



Hallo Willi... Es wäre duft, wenn Du mir auch noch ein Heft schücken würdest. Wenns geht aber gratis. Ich habe nämlich inzwischen auch meinen Job verloren und muß jetzt mit 500 Mark Arbeitslosenunterstützung im Monat über die Runden kommen. Ich bin finanziell total am Ende und weiß nicht mehr, wovon ich meine Miete bezahlen soll. Die roten Thyranen kribbeln immer noch an Ihren Sesseln und sprechen jetzt die Entlassungen aus (Wendehäse) Eine Säuberung von den Kommunisten hat es leider bis heute nicht gegeben. Für diese chaotischen Zustände haben wir damals nicht die CDU gewählt.
Uwe Haring, O-Dessau

Ein paar Worte zu dem "Leserbrief" von einem gewissen ANDI aus Wolfsburg.

Sollte da nur wieder jemand einen Grund gesucht haben um seinen Namen auf der Leserbriefseite zu sehen oder war da sogar jemand richtig düpiert ob der Anzeige zur V/A - LP/CD - "NAZIS RAUS". Fühlst Du Dich wirklich auf dem Schlipps getreten lieber Andi? Wenn ja, dann hohl Dir doch demnächst besser Tageszeitungen mit den Worten "Deutsch" oder "National" im Titel, und vergiß das SCUMFUCK schleunigst als Lektüre. Das Problem mangelnder Information aus dem Musikbereich kannst Du ja dann dadurch lösen, daß Du nur noch Marschmusik hörst, denn Dir scheint's ja lesbar in den Beinen zu kribbeln. Auf auf Soldat... Und vergiß die Mollis nicht, wenn Du einmal vor einem Asylanterwohnein stehen solltest, und dem Deutschen Volk die Schnarotzer netzen willst.

Falle Du jetzt wieder einmal bemerken willst, daß das nicht der SCUMFUCK Stil sei und Willi nicht "dem" Stil treu geblieben wäre, nicht unpolitisch bleibt indem er vielleicht meine Meinung abdruckend wagt, dann geh' doch nach drüben, denn dahin wollte der gute Deutsche früher immer die PUNK-ROCKER schicken (und für die issses SCUMFUCK wie Welt gemacht) - heute braucht man dort Leute wie Dich, um später den Westen zu "kultivieren".

Taberckel Knuppertz / 51 Sachen

Hallo Fedor!

Verkaufst Du auch patriotische Skin-Veröffentlichungen? Wenn nicht, wie heißen sie, wo sind sie erhältlich?

Nun zwei Vorschläge. (1) Euer Mag ist supergeil. Ihr bringt aber immer noch nur Tapes, Videos, LPs und CDs. Warum noch keine LaserDiscs (Bildplatten)? Viele von uns haben doch einen Kombi-Player für CDs und LaserDiscs, im europäischen PAL und im amerikanischen/japanischen NTSC System. Die Auswahl ist riesig, jetzt schon in den Staaten und Japan, aber auch schon groß in Kometen in England, Deutschland und dem Rest des Kontinents. (2) Ihr hattet Euch aus Politik raus, das ist gut so. Aber warum nicht hin und wieder auch einen Hinweis auf eine links- oder rechtsgerichtete Skin-Publikation, ohne großen Kommentar. Wir leben doch in einer neutralen Demokratie und manche interessieren sich doch dafür. Rudy Inhelder, CH-Prümsen

Hallo Willi!

Hier meldet sich der Orlando aus der Punkrock-Wüste... Der Hauptgrund meines Schreibens ist (oh Schreck...) es ist Schluß mit den Covern vom Orlando. Ich hab letzthin mal meine Zeichenmaschine geschickt, es waren über 10 Cover plus diverse Plakate. Schön wars, Spaß hats gemacht. Alles hat mal ein Ende... Ich mach im Leben was ich will und hab ne gute Zeit. Ob das Punkrock is oder nicht ist mir egal. Have fun whatever you do! Orlando, CH - Muttens

Hallo Fedor!

Endlich hab ich Zeit, Dir auf Deine Kritik zur Bandmappe #1 im SCUMFUCK 18 zu schreiben. Zum Ersten finde ich es sehr schade, daß Du absolut nichts darüber erwähnt hast, daß durch die Bandmappe unbekannten Bands zu Konzerten, nem Plattenvertrag oder ähnlichen Engagements verholfen werden soll. Du aber plötzlich diese Band Ad (trotzdem gut!) - Rubrik eröffnet. Außerdem handelt es sich bei der Bandmappe nunmal nicht um einen gewöhnlichen Tapesampler, so wie Du es darstellst. Die Auflage ist auch nicht 600, sondern 950 und ich wäre froh, wenn ich mehr verkaufen könnte (von den 950), um meine Unkosten auf wenigstens 2000,- DM zu reduzieren. Den, der Dir nen Vogel bei dem Preis zeigte, möchte ich sehen, wie er den Preis auf die Hälfte (6,-) drückt, ohne Verluste zu machen. Das Rezept hätte ich gerne! Wenn Du nicht weisst, wonüber Du schreibst, dann laß es lieber bleiben. Mit herzlichen, netten Grüßen, Thomas Paul, Neubauern (Anm. Wir klauen gerne, diesmal aber hatte leider die Idee der Willi schon vorher)

Moin Willi

Besonders löblich ist die Story about Wizo meets Manni. Aber nu hab ich da noch eine Frage. Ich mag kein Straight Edge! Muß ich nun alle hundert aufgeführten Menschen jetzt meiden? War nämlich hart, da ich ein großer Fan von Käpt'n Igo, dem Freibeuter im Auftrag der Fischwirtschaft, bin. Echt ich gebe ihm alle meine Fischstäbchen... (Anm. gemacht war Cem Yurdatap) Jens Willuweit, Stadtländorf

Hey Fedor!

Durch eigentlich großen Zufall habe ich hier 2 Ausgaben vom SCUMFUCK vor mir liegen, ganz gelungen... Macht weiter so, Volker Kühn, Nordenham

Hallo Willi

Achso und nochwas: Wie war dein Urlaub? Ich hoffe du hast dich erholt (aber hoffentlich nicht verändert). Ihr seid das geilste Punk-Magazin, was ich kenne. Bleibt immer auf der gleichen Linie.
Schau, André Lorenz, O - Bielea

Hallo Willy-Maus,

Buzzcocks Inti = gut. Lost Lyrics = freut mich, wunderbar, Wizo = wohl der Beste in letzter Zeit, total genial. Wirklich kultig das Zeitungsmonster. Hey Abel, mehr über Heimatszene, wirklich ernst gemeint hat Orlando keinen Bock mehr für euch zu zeichnen? Iris Hassengruff, Rüsselheim He Fedor,

schöne Grüße aus'm Spreewald. Zu Nr. 18: War mal wieder super (Anm. wie "Super Illu"). Am besten fand ich den Bericht über Feeling B. Es könnte ruhig öfter mal was aus'n Ceten kommen. Jens Kaiser, O - Lübbenau (Anm. Dann schreibt was schönes aus'm Essen!)

Sehr geehrte Damen und Herren!

Wir, die Schüler und Schülerinnen des Privaten Litauischen Gymnasiums in Lampertheim-Hüttenfeld wollen unser Leseszimmer neu ausstatten. Unser Ziel, nicht nur weitere Bücher anzuschaffen, sondern unsere Lesefreizeit auch durch Zeitschriften, Zeitungen und Magazine zu aktualisieren und interessanter zu gestalten.

Viele von uns sind begeisterte Leser ihrer Zeitschrift, da sie verschiedenen Themen aufgreift und behandelt. Dies ist auch von großem Interesse für unsere "Ausländischen" Mitschüler, die aus den U.S.A., Kanada, Südamerika, Afrika (Mali), Australien, Rußland und Litauen zu uns kommen, um neben der Litauischen Sprache und Kultur auch Deutschland und Europa kennenzulernen.

Nur wenige Schüler sind in der Lage, sich Zeitschriften zu kaufen. Und da unser Etat für die Ausstattung unseres Lesesaals recht dürftig ist, möchten wir sie fragen, ob sie bereit wären, unser Vorhaben mit einem kostenlosen Abonnement zu unterstützen.

Über eine positive Antwort würden wir uns sehr freuen. Mit freundlichen Grüßen Schülervertretung des Priv. Lit. Gymn. I.A. Martin Schröter, Lampertheim-Hüttenfeld

Hear no evil, see no evil?

Wie üblich bot auch die Nr. 17 des SCUMFUCK den gewohnten Lesespaß und eine Fülle von Infos, die mich hier, fern der Heimat, natürlich besonders interessieren. Getrübt wurde das gute Gesamtbild lediglich durch die doch mehr als extrem, armen Roy Black Berichte. Irgendwelche alten Ausschnitte aus Fachzeitschriften wie "Bild" etc. wären sicherlich ungewollt komischer gewesen als diese kümmerlichen Versuche, die weder komisch, noch sonst irgendetwas sind. Das Faß der Armutigkeit zum überlaufen brachte dann aber leider Willi selbst dank seines konfusem, Skrewdriververrichts. Wie bereits von Fedor im SCUMFUCK 17 bemerkt, kann man sich mehr oder weniger für Politik interessieren, aber man selbst kann niemals ganz unpolitisch sein. Es wäre mit Sicherheit etwas anderes gewesen, wenn Willi durch Zufall oder ohne Ahnung, welche politischen Ideale die Band vertritt, auf das Konzert gekommen wärest. Da ihm aber durchaus bewußt ist, welche extrem rassistischen Ideen Skrewdriver in ihren Songs propagieren und welches Publikum sie daher anziehen, muß ich ihm unterstellen, daß es ihm wohl leider egal ist, mit was für Leuten er auf einem Konzert Spaß hat. Gerade hinsichtlich der Zunahme an Gewalttätigkeiten von Rechtsradikalen in jüngster Zeit und der Tatsache, daß Skrewdriver nicht irgendeine Skinhead Band, sondern die Band der rechten Szene sind, war der Besuch des Konzerts wirklich das Letzte. Um diese Band und ihr ganzes Umfeld abzulehnen, muß ich nicht politisch interessiert sein. Ein Funke von Verstand und Menschlichkeit sollte eigentlich ausreichen, um sich von diesen Leuten aus schärfste zu distanzieren. Den Hinweis auf das alte Skrewdriverfoto von 1977 hätte er sich auch sparen können. Wenn interessiert es denn, ob Skrewdriver für gut 2 Jahre als Punkband galten, wenn sie in den darauf folgenden Jahren nur noch ihre Naziparolen verbreiten haben. Nur weil man mal in einer Punkband gespielt hat, ist man doch wohl nicht automatisch für den Rest seines Lebens ein ehrenwerter Mensch, egal was für einen Dreck man anschließend macht. Wenn Willi schon erwähnen muß, daß er auf einen Skrewdriverkonzert war, dann sollte er zumindest auch eine Meinung zum Konzert/Publikum mitteilen. Oder hat er überhaupt keine Meinung? Peinlich wärs. Mit Toleranz hat der Besuch eines Skrewdriverkonzertes doch wohl beim besten Willen nichts zu tun. Schließlich sollte doch wohl irgendwo mal die Grenze dessen, was man noch akzeptieren kann, erreicht sein.
Christian "POGO POST" z.z. in England



UNO Dance Compagnie - ein Spitzenensemble moderner Tanzkunst Progressives Jazz, Step, Rock n' Roll und klassisches Ballett geben eine mitreißende Synthese an

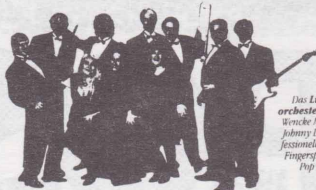
150 JAHRE

DAS BETRIEBSFEST

EINLADUNG ZUM JUBILÄUMSBALL



Johnny Logan: Der zweifache Grand Prix Gewinner garantiert mit seinem großen Repertoire von Folk bis Blues, von Balladen bis Rock-super Hit Liane



Das Lila Tanzorchester begleitet Wencke Myhre und Johnny Logan professionell bis in die Fingerspitzen. Vom Pop bis Swing

Eines schönen Tages flatterte mir im Dienst ein Brief auf den Schreibtisch, der mir in den höchsten Tönen das Jubiläumsfest meines Arbeitgebers, Mülheims größtes Kreditinstitut, schmackhaft machen wollte. Wer sich anmelden wollte, mußte rechtzeitig einen Brief an die zuständige Personalabteilung schicken, in dem er sein Kommen unwiderrufbar festschrieb. Doch was und vor Allem WER da alles angekündigt war, verschlug mir erstmal die Sprache.

JOHNNY LOGAN, seines Zeichens König des Grand Prix d'Eurovision de la Chanson ("Irlande-douze points!") Der Affe war nämlich schon zweimal Sieger dieses allgemein gefürchteten Schlagere Wettbewerbs, vielleicht erinnert sich der eine oder andere der geneigten Leserschaft an Perlen wie "Hold me now" oder "What's another year". Doch damit nicht genug: **WENCKE MYHRE**, Fossil der deutschen Fernsehunterhaltung aus Norwegen ("Morwegian 0 Points!"), sollte ebenfalls für Unterhaltung sorgen. Dazu war eine Tanzformation aus CSFR und ein ("DER") Elvis-Imitator ("RIO") engagiert worden. Prost Mahlzeit, dachte ich mir, wollte das Zeug direkt in den Papierkorb schleimen. Irgendwie jedoch entwand sich das Stück Papier dem Klammergriff und glitt unbeobachtet in meine Tasche....

Besonders stolz sind wir auf unseren weltbekannten Gitarristen **Wencke Myhre**, der sympathische, aber Werbeartikel aus Norwegen fürchten Existenz mit mit Kitz, Charme und Lippen zu bezaubern im Theateraal



Schließlich verabschiedete sich das Licht und die Spannung stieg. Als erstes wurde es dann laut und man vernahm irgendein **MICHAEL JACKSON**-Stück, zu welchem die tschechische Tanzgruppe das Bein schwang und Nebel durch die Halle waberte. War wohl für die älteren Herrschaften etwas zu herbe, jedenfalls blieb der Applaus eher verhalten. Das wurde aber anders, als unser über alles geliebter Direktor seine Eingangsansprache hielt. Ob der Vielzahl der Versprecher amüsante man sich köstlich und gönnte diesen Reifall unserem Herrn Direx, und zwar von Herzen! Und überhaupt: Conferancier(?) -mäßig war das sowieso allererste Sahne, denn auch der flotte Herr aus der Werbeabteilung machte seine Sache eher mangelhaft. Wann gehts denn endlich los??? Aha, der kommt langsam zum Schluß. Und jetzt: **JOHNNY LOGAN!!!!!!**

Kollege Johnny brachte auch recht schnell den Saal zum Kochen (na ja, für Mülheimer Verhältnisse...) und bestach durch verhältnismäßig schnelle Bühnengardarobe (Rüschchenhemd und knallgelbe Hose) Der gute Mann beglückte uns denn auch mit einem ausgesucht nichtssagenden Programm, von einem Motown-Medley über "Hold me now" und "What's another year" bis zu einem Elvis-Medley und wieder zurück zu "Hold me now". Dieses Lied, mit dem Johnny ja schließlich mal den Grand Prix gewonnen hat, mußte also gleich zweimal herhalten. Na schön. Am Ende gabs dann noch seine Version des diesjährigen Grand Prix-Gewinners "Why me?", das er in Stockholm als Texter und Komponist ins Rennen schickte. Wat geil! Da man solcherlei Folter nur im alkoholisierten Zustand ertragen kann, fehlte mir in Ermangelung selbigen Flüssigstoffs jegliches Verständnis für die Scheiße. Kann nur besser werden!

Wurde es aber nicht. Denn nun folgte, natürlich erst nach erneuter Tanz-einlage der Tschechen, der Wonne-proppen der Nation, **WENCKE MYHRE!!** Ein dermaßen auf Energie und Power getrimmtes Etwas auf der Bühne hab ich noch nie erlebt, und wenn dazu noch alles sooo schlecht ist, ich sag nur-Bomben auf Norwegen! Erstmals begann Wenckes Auftritt mit einem kleinen Theatermäßigen Zwischenspiel. Sie als norwegisches Mädel mit Zöpfen und Dirndl (haben die da sowat auch?) auf Bahnhoff in Begleitung von zwei wirklich geilen anderen norwegischen Backgroundsängerinnen (blond, geile Figur, Ausschnitt bis zum Bauchnabel, na ihr wisst schon) und dabei sang uns Wencke ein gar herrliches Lied vom Weggehen aus Norwegen und raus in grosse Welt etc. Furchtbar! Und so bliebs auch, abhaken und vergessen....Danach gabs (natürlich nicht ohne erneute Tanz-einlage) endlich was zu spachteln, na Gott-Endank! Endlich was vernünftiges... Nachm Essen ham wir uns denn auch ganz schnell verpist und Elvis-Imitator Elvis-Imitator sein lassen. Man hatte einfach genug!!!!....

Bubba Flippers

Zu Hause angekommen entleerte ich die Tasche achlos auf den Küchentisch und gönnte mir nach getaner Arbeit ein wenig wohlverdiente Ruhe.... Wenig später gestellte sich mein Augenstern Barbara, ihres Zeichens schönstes Mädchen von Bröich, zu mir und hielt mir besagten Schrieb vor die Nase. Betretenes Schweigen von meiner Seite. Sie wird doch nicht...? Oh doch, sie wollte! Und nach Tagen fruchtloser Diskussionen gab ich schließlich nach. (Jaja, der liebe Haus-segen...) Na egal, dachte ich, macht man halt das Beste draus und sooo furchtbar wirds schon nicht sein. Also schickte ich den Brief ab und hartete der Dinge, die da folgen sollten.....

Als der grosse Tag schließlich immer näher rückte, ward mir der Gedanke an diesen Abend zusehends widerwärtiger, zudem ich noch Urlaub hatte in dieser Woche. Shit! Das Wochenende vor dem besagten Freitag (KARNEVAL! muß ich noch mehr sagen?) gestaltete sich dann wie jedes Jahr ausgesprochen stressig (Siehe auch Käpt'n Iglo-Artikel über Blödsinn, Lokalmatadore Auftritt!) und alle Übel des übermäßigen Alkoholkonsums traten mal wieder in aller Vehemenz zutage. (Näher will ich darauf nicht eingehen, nur soviel: peinlich, peinlich, peinlich!) Auf jeden Fall lag ich Dienstags, Mittwochs und partiell auch noch am Donnerstag nach Rosenmontag auf Eis und brachte kein Wort heraus, da heiser bis der Doktor kommt gewest! Und der Freitag war dann DER TAG! Manch einer wird sich vorstellen können, wie hart es ist, nach einer Tot-Woche wieder unter die Lebenden (in diesem Fall erschwerend: Kollagen!) zu gehen! Mal gerade eben des Sprechens halbwegs mächtig, mußte man also in vollen Ornat schlüpfen-Anzug, Krawatt, etc.pp. Na schön, mein Gott, du hasset ja nicht anders gewollt!

Auf etwas wackeligem Fuß trollten wir uns also Richtung Stadthalle Mülheim, ein altehrwürdiges Gebäude zwischen Bunker und Reichstag. Viele Kollegen waren bereits anwesend, und erstmal wurde die Begrüßung mit Sekt dazu genutzt, die einwöchige Alkoholabstinenz vergessen zu machen. "Hesse noch Glas Alter?" Er hatte. Nach drei Begrüßungssekt hieß es dann mal Augen auf und peilen, wer so alles am Start ist. Dat übliche Gesindel wie auf Punk Rock Gigs gabs hier naturgemäß nicht, hier waren nur aufgedonnerte Mitarbeiter samt Partner zugegen. Oha! Wenige von den vernünftigen Leuten hatten den Weg in die heiligen Hallen gefunden, einzig dat normale Arro-Gezumpels hing hier rum.

Mangels geeigneter Unterhaltungspartner wand man sich also folgerichtig erneut dem Sekt zu. Immer nach dem Motto "Einer geht noch, einer geht noch rein" frohnte man seiner Lieblingsbeschäftigung, die man sooo lange entbehren mußte. Schließlich lag man sein Schatz mich der der Umklammerung von König Alkohol und wir gingen schon mal nach "oben", das heißt auf die erste Etage, welche den Theatersaal innehat. Wir waren natürlich die Ersten, hingen also erstmal noch ne halbe Stunde alleine im riesen Saal rum, ohne daß was passierte. Dann füllte sich der Raum schlagartig, und meine anfängliche Freude über den sehr guten Platz (6. Rang, Mitte) wich schierem Entsetzen: Der versammelte Vorstand nebst Gattinnen und die gesamte Mülheimer Honoratioren-schar nahm just vor uns Platz, man konnte quasi das Parfum aus den Haaren lutschen.... Argh, fuck, kill! Nun war also klar-willze Job nach auf Spiel setzen, bleibse besser gaaaanz ruhig. Da sah ja nach einem gemütlichen und entspannenden Abend aus.

LOUD FAST RULES



TATTOOED CORPSE-GRAVEYARD A GO-GO EP
(Produced by Slayer Hippy / Poison Idea)
SOUNDS FROM THE STREET VOL.2-EP COMPILATION
(TATTOOED CORPSE, OUTCRY, SWINGSET, LEFT NUT)
OLSEN BANDE-BRUTALITY EP
CRASSFISH-PLAY IT LOUD FOR YOUR NEIGHBOURHOOD LP

LP = 14 DM / EP = 5 DM
Alles plus Porto. Wir verschicken auch gerne unsere Liste mit raren und aktuellen Scheiben. Kommt für 'ne Mark!

NASTY VINYL
RIEPESTR.17 * 3000 HANNOVER 81
Tel: 0511/839867 GERMANY FAX: 05032/66757

It's the crazy
ones that
KILL!!!

Out now



KRÝSA

New Album **DAVID THE PIG**
Distributed by ROUGH TRADE ★ LP 398 2107.1 ★ CD 398 2107.2

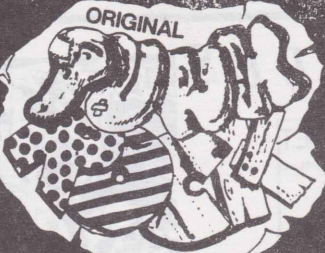
COMING SOON: JUNE: THAT'S IT! 7" (ON TOUR JUNE+ JULY)
ABS 7" ★ WALTER 11 Live Do-Lp / Cd
JULY: STABB DEBUT Lp/Cd ★ ABS Live Lp/Cd

BLASTING YOUTH
RECORDS

Sauerbruchstr. 7
6700 Ludwigshafen
Tel 0621 - 522278
Fax 0621 - 712510

ROUGH TRADE

Hey Shops: we changed our distributor. Get our Stuff now from



TELEGRAMME

NEW-WAVE-NEWS

Wie schnell doch die Zeit vergeht... Jetzt sitze ich mal wieder an meiner Schreibmaschine (muß ich noch auf die obligatorische Flasche Bier hinweisen?) und darf die gesammelten News abtippen. Hier noch mal der dringende Hinweis: Wenn auch DU interessante NEWS für's SCUMFUCK hast, dann schick sie bitte DIREKT AN MICH (=W.W.). Wenn die wissenswerten Sachen nämlich beim Fedor/Abel/Michel landen, kann es schon mal passieren, daß sie nicht mehr auffindbar sind. Wir haben alle stets einen solch unabtragbaren, undurchsichtigen Papier/Briefe-Berg da geht dann leicht was verloren. Genug gefaselt, nun zu den harten FAKTEN:



Von der ZAKONAS LP "ZAKONAS CITY ROCKERS" gibts nun zumindest schon mal die TESTPRESSUNGEN. D.h., daß es jetzt wohl nur noch knapp 4 Wochen (nach Erscheinen dieses SCUMFUCKS) dauern wird, bis die LP endlich im freien Handel erwerblich sein wird. Selbstverständlich wirds die Platte dann auch im SCUMFUCK Vertrieb geben, kosten wird sie 15.-. Vorbestellungen werden gerne entgegengenommen...

Alle Jahre wieder...



GLAMOUR GHOULS haben sich nach ihrem Gig in Schorndorf am 2.5.92 aufgelöst. Warum, wieso, weshalb? Nobody knows! Schade isses aber auf jeden Fall!

SAIGON SUBSTITUTES haben ihren Sänger gefeuert. Dafür haben sie jetzt einen neuen Drummer und der alte Drummer singt. Damit dieses Durcheinander jetzt ein wenig besser durchschaubar wird, haben sie sich zudem umbenannt und nennen sich jetzt NOTHING REMAINS. Eine neue 4-Song-EP ist bereits erschienen, siehe hierzu das Review in diesem Heft.

Auf dem FLIGHT 13 Label vom netten (!) Thomas erscheint dieser Tage eine Mini-LP von den ANIMAL NEW ONES, Titel "Large Side Bash". Das Ding gibts dann auch als CD, dann mit 4 Bonustracks.



TELEGRAMME

Polizeiinspektor, 32, sucht Frau für Einsätze, die zu weit mehr Spaß machen. Nur Mit. PLX 139779*, 4250 Bötrop 1

Auf TEENAGE REBEL RECORDS erscheint im Juni die anderswo in diesem Heft beschriebene Split-Single der LOKALMATADORE und BECK'S PISTOLS. Desweiteren erscheint zeitgleich das neue ZOSHER FANZINE. Dieses ist dann die No.7 und wird erneut eine "EP" enthalten, auf der folgende Combos, teilweise mit raren, alten Aufnahmen, vertreten sein werden: HUMAN BEANS, CHAOS UND DOGMA, SINCLAIR, STUNDE X, SMALL BUT ANGRY und STOUGH. Diesmal hat das (gute) Heft dann den "Untertitel" "Wieder ein tausendstel Düsseldorf". Die Single von D.I. namens "Surfin' Anarchy" ist nun offiziell verboten! Die sympathische Band hat Ärger mit dem Plattenverlag der BEACH BOYS bekommen, weil die Single sich wohl sehr gut verkauft hat. Na, glücklich ist nun, wer die Platte sein Eigen nennen darf! Via SCUMFUCK VERTRIEB jedenfalls wurden gut 100 Stück davon verkauft...

Die für Mai angekündigte Einspielung der neuen MALE LP hat sich mal wieder verschoben. Allerdings wird die Platte bestimmt noch in diesem Jahr erscheinen; wir hoffen es zumindest! Nochmal LOKALMATADORE: Diese haben einen gewissen PETER ORLOFF angeschrieben mit der Bitte, eine gemeinsame Single aufnehmen zu können... Das wird der Hammer, wenn's klappt!

WOMBELS und BROKEN TOYS werden zwischen dem 26.9.92 und dem 25.10.92 durch unsere Lande touren. Es sind noch ein paar Termine frei; Veranstalter melden sich bitte beim Barry, Tel. 0711 6874225 (Dieses Heft eigentlich auf die BAND AID SEITE gehört, landete aber bei mir...).

Den Anfang für eine ganze Serie mit auf jeweils 333 Stück (!!!) limitierte Singles bzw. E.P.'s machen Anfang Juni die ZAKONAS (Duisburg) und RHYTHM COLLISION (USA). Alle Songs sind exklusiv, also nirgendwo sonst erhältlich. Folgen werden noch E.P.'s von BROKEN TOYS (USA), SECT (GB) und VOID SECTION (B). Weitere Knaller sind in Planung, aber noch nicht 100% Dingfest. Verantwortlich für diesen Mist ist INCOGNITO REC., die Platten werden dann aber auch selbstverständlich beim SCUMFUCK VERTRIEB erhältlich sein.

Ex-SCUMFUCKER RALF REAL SHOCK bleibt weiterhin sehr fleißig und tut nach wie vor weiterhin viel für die good old Punk Rock verdammt viel für die good old Punk Rock Szene. Neben seinen monatlich erscheinenden VICIOUS TIMES TAPESHOWS (siehe auch hierzu die Reviews in diesem Heft) erscheint nun auch endlich das VICIOUS TIMES FANZINE. Wir sind gespannt...

MAURA, der nette Comiczeichner ohne lange Haare und ohne Nickelbrille (trotzdem ist er Student!) kann für die nächste Zeit leider keine Sachen für den SCUMFUCK zeichnen, da der arme Kerl derzeit völlig im Streß ist. Aber die Zeit arbeitet im Grunde genommen ja nur für uns, schauen wir mal, was demnächst so rumkommt. Übrigens hat dieser Maura vor einiger langer Zeit mal eine Band namens BEX PISTOLS (!!!!!) gehabt, von denen irgdnwann in diesem Jahr noch eine E.P. erscheinen wird. Ich kann's kaum erwarten...



TELEGRAMME



NEW-WAVE-NEWS

Neuigkeiten von **BLASTING YOUTH** Label:
Im Mai erschienen sind (bzw. sollten erscheinen) eine neue LP von **KRYSA** namens "David The Pig". Das Ding gibts auch als CD mit 3 Bonustracks. Außerdem soll es eine 3-Song-7" von **THAT'S IT** geben. Des weiteren sind ab Juni bzw. Juli folgende Veröffentlichungen zu erwarten: **WALTER II** Live-Doppel-LP/CD, **THE ABS 4-Track-7"** (die vergriffene Grease Your Ralph EP plus einem Bonusstück) und **THE ABS Live-LP**. Hört sich ja gut an...

An dieser Stelle kurz was "Internes": Es mag zwar wie ein schlechter Witz klingen was nun kommt, aber es ist -leider- wahr: Die Firma **ALDI GmbH** hat mittels Rechtsanwältin (?) den Verbot des "Ich bin stolz bei **ALDI** zu kaufen" T-Shirts erwirkt!! D.h., daß es ab sofort keine der beliebten **ALDI**-Shirts mehr offiziell zu kaufen gibt! Allerdings hab ich noch ein paar davon in den Großen L und XL hier rumliegen für den Obolus von 19.- - wer zuerst kommt, kriegt zuerst...!!

Na, diese dumme **ALDI**-Geschichte hat uns nun wiederum Überlegungen anstellen lassen, jetzt evt. neue T-Shirts mit dem Aufdruck "**ALDI - JETZT ERST RECHT!**" herzustellen. Aber das lassen wir mal lieber besser, wir hatten schon genügend Unannehmlichkeiten mit diesen Anwälten, für die wir übrigens zudem auch noch die Kosten zahlen durften...

Angenehmeres gibts von **DIM RECORDS** zu vermelden: Dort erscheint am 1.9.92 eine neue, exklusive LP/CD von **CLOSE SHAVED** aus England und eine neue LP/CD von den französischen **WEST SIDE BOYS**. Ebenfalls zu diesem Zeitpunkt gibts eine 6-Song-Mini-LP/CD der japanischen Oi!-Band **GRUESOME** (die machen wirklich verdammte guten, harten Oi!-Sound, in englisch gesungen) und eine LP/CD von **RITAM NEREDA** aus Jugoslawien, die lt. Labelboss **UHL** (das ist dieser lägemoloch, der auch oft und gerne mit Tepichchen handelt...) 100% brutalen, harten Street-Oi! spielen, und in englisch sowie in Landessprache singen. Das "Hauseneigene" **CLOCKWORK FANZINE** legt jetzt erstmal eine Schaffenspause ein (bei dem geistigen potential, daß bei **UHL** vorhanden ist, verwundert es wohl kaum jemanden...) und wird erst wieder im Winter erscheinen, dann ist's bereits die No. 24. Na, wir war-

Mit Pistole zum Sex gezwungen

ten... Und da wir gerade dabei sind: Lt. zuverlässigen Augen- und Ohrenzeugenberichten haben sich auf dem Festival letzstens in Bremen (das mit den vielen Pannen) Uhl's Frau **SUZI** (hm!) und "Rot-Faschist" (hehe) **MARKUS REPKOW** (der Mann vom NIGHTMARE) eine längere Diskussion (!) geliefert. Was dabei so alles erzählt wurde, konnte ich leider nicht in Erfahrung bringen, allerdings sei noch erwähnt, daß die geile (!!!) Suzi sich vom Markus das neue **SKINTONIC** ausgeliehen hat und es knapp eine Stunde lang intensiv gelesen hat (ohne es dann zu bezahlen)...

Auf **VINCE LOMBARDY HIGH SCHOOL RECORDS** erscheint in nächster Zeit wieder verstärkt Vinyl! 7"-Platten sind angekündigt von folgenden Combos: **NOISE ANNOYS** (die gibts also noch...), **WHITE OUTS** und **DAISY CHAIN** sowie **HULLABALLOO** (die gibts also auch noch...). Besonders gespannt bin ich auf die **DAISY CHAIN**, denn die sollen klingen wie die alten **BLONDIE**... Ansonsten ist soeben die LP von **SHEEP ON A TREE** erschienen, siehe hierzu die Reviews!

Von den **KEILERGEISTERN** aus Braunschweig erscheint dieser Tage eine neue 7"-Übersetzung als Gaststänger niemand anderes als **Thommy von MOLOTOV SODA** engagiert. Leider erscheint die Platte zu spät, um in dieser **SCUMFUCK**-Ausgabe revidiert zu werden.

Etwas Neues gibt es auch aus dem Hause **Happy Kadaver** zu vermelden. Nachdem im April auf Kadaver-Records eine 4-Song-EP von der polnischen Hardcore-Band **Aliens** erschienen ist, soll im Spätsommer eine CD von **Happy Kadaver** folgen. Hierzu nimmt man den ersten Teil der **Stücke** in Köln und den zweiten in Polen auf. Außerdem wird die erste **Happy Kadaver** EP auf zweitausend Stück in farbigen Vinyl nachgepresst. Damit aber noch nicht genug. In nächster Zeit erscheint ein **Gummersbach CD-Sampler**, wo **Happy Kadaver** mit zwei Liedern drauf vertreten sein werden. Desweiteren sucht die Band für die nächste Zeit verstärkte Auftritte. Kontakt für **Happy Kadaver** und **Kadaver Records** ist: **Kunti Plofcozik, Höhenweg 19, 5272 Wipperfurth, Deutschland**.

SOUNDS OF SILENCE heißt die Radioshow, die von den **HOLLOW INSIDE Fanzine**-Machern jeden Mittwoch von 18 bis 19 Uhr auf dem Offenen Kanal hier in Duisburg zu empfangen ist. Gespielt wird Punk Rock, No-Wave und Hartcore. Auch **Ralf Real Shock** macht ja bekanntlich eine eigene Radioshow namens **VICIOUS TIMES RADIO SHOW** und diese ist jeden Donnerstag von 19.45 bis 20.45 auch auf dem Offenen Kanal Duisburg zu hören. Und damit ihr es nicht vergesst: Unsere, also die **SCUMFUCK TRADITION RADIO SHOW** ist jeden Freitag, wie gewohnt, von 18 bis 19 Uhr, ebenfalls auf dem Offenen Kanal Duisburg, zu hören! **WIR (!)** waren die ersten, die sowas machten, und deshalb auch der bescheidene Hinweis, daß **WIR** natürlich auch die beste Show machen...!!!!

Die D + S Label noch etwas gewachsen. Hierin ist übrigens kein **ROCK TRAVIS** rekrutiert aus "verlorenen", nun sitzt besagter Herr Junich auf seiner überauswilde **Happy Kadaver** Platte und ist durch u.a. auch kein **Wahnsinn** dafür. Leider wurde die Platte nicht auf **LOKALMENTORE** denn die haben bekanntlich ja noch ihre erste LP eingespielt!

Von **G.G. ALLIN** gibts für \$5.00 (incl. Post) ein tape namens "Blasien Stinking" and "Thinking" zu bestellen. Scorebit an Vinyl, Range 21, 39023 USA!
Die der aktuellen Ausgabe des französischen **PUNK VINYL FANZINE** (die bisher erschienen sind) sind die besten Geschichten **FLEISCH** mitgetragen...



So, jetzt ist aber Feierabend für heute, halt, da fällt mir noch ein, daß **MAKARNA** dann evt. auch eine Platte einzuspielen! Na das war's jetzt endgültig für heute, bis zum nächsten Male...

W.W.

fuckin' bloody ANTISEEN

auf ihrer ersten Deutschlandtour

ANTISEEN



ANTISEEN | SEE



Sie spielen unglaublich stumpfen Rock'n'Roll/Punk und sehen mit ihren fetten Rockerbauchen, langen Bärten und noch längeren Haaren, aus wie die letzten Assis.

Zu Beginn des Gigs in Schorndorf rampte sich Sänger Jeff erstmal 'ne abgebrochene Bierflasche in die Stirn und als die Wunde nach drei Songs nicht mehr intensiv genug nähte schlug er sich sofort nochmals das Mikro mit zwei, drei dumpfen Schlägen gegen die offene Stelle. Der Erfolg war natürlich durchschlagend, denn sein Gesicht war bis auf den letzten Quadratmillimeter von Blut überschwemmt.

Nichts für schwache Gemüter. Seit Stiv Bators und Sid Vicious sind solche Stunts rar geworden.

Ein Interview für 's Scumfuck Tradition wurde zur Pflicht. Der Name unseres allseits beliebten Magazines gefiel dem guten Jeff gleich mal duft. Kein Wunder, ist er doch ein guter Kumpel vom Onkel GG und hat ja auch erst neulich 'ne Split-LP mit diesem gemacht. (Sickos united, hehe).

3 1/2 Wochen tourten ANTISEEN durch Europa und die Auftritte waren weit besser als zuhause in Übersee, bis auf einen Gig in Berlin, wo in so'nem müden Club nur 40 Besucher auftauchten und wo normalerweise solche Leute wie Großvater Ozzy Osbourne (hoffentlich hab' ich den Namen jezz richtig geschrieben) spielen.

Kann schon sein, daß ANTISEEN das meiste Gewaltpotential aller Bands aus den USA hat. Einem Fight jedenfalls geht man nie aus dem Weg. Nix High-School-Kid-Rock! Absolut nicht. 1983 bereits gründete sich die Combo. 1985 erschienen die erste Single und bis dato hat man nicht weniger als 22 Platten auf den Markt geworfen. Reife Leistung.

Was ist los in den USA?

Die Amerikaner lieben es, gesagt zu bekommen, was sie tun sollen und wenn du als Band nicht im TV bist... Dennoch geht es voran. In Texas, wo ANTISEEN herkommen, haben sie 'nen geilen Fan-Mob, der der Band durch den ganzen Süden folgt. Aber auch in anderen Teilen, wie z.B. Boston, kommt man ganz gut an. Die große Ausnahme ist New York Shitty, wo einfach zuviel gebackten ist. An der Westküste hat man bisher noch nicht gespielt, aber nach der Rückkehr aus Europa sind auch die Californier fallig.

Sehr groß ist zur Zeit Speedmetal in den Staaten. Wegen der langen Haare glauben die Veranstalter, daß ANTISEEN auch solche Musik machen und nehmen sie öfters ins Vorprogramm. Meist endet es, wie es kommen muß, den anwesenden Leuten gefällt die Musik natürlich nicht: Jemand schmeißt eine Dose und es folgt der fast schon obligatorische Fight. Am Ende ist auch der Veranstalter ganz schön angepißt, aber das ist Rock'n'Roll pur.

Wer ANTISEEN diesmal verpaßt hat und nicht blutarm ist, kann sich auf das Ende des Jahres freuen, dann kommen die Scum-Rocker wieder. Rache ist Blutwurst.

by Barney Stult



ZAKONAS



CITY ROCKERS



DEBUT ALBUM

ON

THE GEAR

IM VERTRIEB VON

**FREE
ENGINE**

WIESCHERWEG 99
4330 MÜLHEIM/RUHR

UND
IM

SCUMFUCK

MAILORDER

**DAILY
TERROR
-LIVE-**

...Also machten wir uns nach langer Zeit mal wieder auf, um das Oberhausener OLD DADDY aufzusuchen. Erstens weil Oberarsch Jude KREIMENDAHL da jetzt nichts mehr zu sagen hat (Tata, Tata!!!) und Zweitens weil sich DAILY TERROR und NORMAHL zu einem Gastspiel dort einfanden.

Der Andrang war enorm und überrascht doch sehr; unendlich viel Leute von quasi überall her hatten sich eingefunden und blo-

ckierten zunächst mal den Eingang, so daß wir uns gut 30 Minuten anstellen mußten. Aber letztendlich kamen wir Drei (Birgit, das Kind in ihrem Bauchlein und ich) dann durch die Eingangspforte und mich verschlug es natürlich erstmal in den Backstage Raum..., dort war das Freibier und die Prominenz. Ein Wiedersehen gabs bspw. mit

GUIDO GÜTLICH, welcher braungebrannt (Sonnenstudio) mal wieder dummes Gelaber zum Besten gab. Wer noch so alles da war, interessiert eigentlich ja sowieso niemanden, deshalb werd ich mich diesbezüglich auch jetzt nicht mehr darüber auslassen.

Warum auch - iss ja eh immer dasselbe... irgendwenn begann dann der musikalische Teil des Abends, und als "besonderes Bonbon" entpuppte sich die erste Band, die

den Namen SHIT IN YOUR FLOWERS (oder so ähnlich) hatte. Also so ein Hüsssim habe ich lange nicht erlebt: Da standen 2 pott-hässliche Frauen auf der Bühne, die nicht

die geringsten musikalischen Spieltechniken aufzuweisen hatten, und machten einen Sound, der an Peinlichkeit schon nicht mehr zu überbieten ist. Schräg, falsch, beschauer und wirklich fürchterlich schlecht und arm... Dazu sangen die Beiden, daß sich einem die Sackhaare kräuselten. Der absolute "Überhit" war ein Song namens "Trullala", was wohl auch so manches über

die textlichen Qualitäten auszusagen vermag. "Moskau" von DSCHINGIS KHAN coverten sie, oh Gott! Glücklicherweise war das anwesende Volk aber sehr tolerant und gut gelaunt, so daß bei diesem Song sogar Pogo getanzt wurde..., Kult! Als Zugabe wurde dann auch noch lauthals "Trullala" gefordert, doch glücklicherweise erbarmten sich die Tussies und ließen diesen Unsinn end-

lich sein... Aber lustig wars allemal, da muss ich den beiden Weibern und dem Publikum echt ein Kompliment machen.

Es folgte die "gewohnheitsbedingte" Umbräupung mit den "gewohnheitsbedingten" Umständen wie Pausenmusik vom Plattenteller (gut!), Bier von der Theke (zu viel!) und Wiedersehen mit weiteren, mittlerweile angenehmen Freunden und Saufkameraden.

DAILY TERROR legten dann irgendwann endlich los, und vergessen war die Nonsens-Mücke der Vorband, denn jetzt gings Beinhardt ab. Alte und neue Hits wurden dankbar vom begeisterten Pogo-Volk aufgenommen, der Sound stimmte, was sowohl Musik- wie auch PA-Technik betraf. Eben ein DAILY TERROR-Gig, wie man sich ihn vorstellt. Die Braunschweiger Combo hat mittlerweile sooo viele Hits, daß ein gelungener Live-auftritt ebenso sicher ist wie die Bank von London oder was weiß ich; da fällt mir eigentlich gar kein treffender Vergleich zu ein...

Tja, aber wie das eben so ist, wenn man "nur" an der Theke rumsteht und ein Bier nach dem anderen in sich reinkippt: Auf einmal war bei mir "der Ofen aus" und ich hatte die Rutsche so dermaßen voll, daß sich ein Filmriß einfand und ich erst am nächsten Morgen zu Hause im Bettchen wieder "zu mir kam"...

Na was soll's?! Dabeisein war mal wieder alles, und mir hat's rundum gut gefallen. Das Oberhausener OLD DADDY scheint für Gigs dieser Größenordnung wie geschaffen, und auch ansonsten: Man kommt prima zu-recht!

Wie der Gig von NORMAHL verlief und wie gut oder schlecht er war, kann ich natürlich nicht beurteilen; sorry! W.W.

SCUMFUCK Tradition

ACHTUNG, AUFGEPAST!!!

Hier ein klitzekleiner Auszug aus unserem Deutsch-Punk-7"-Angebot:

- ALPTRAUM GmbH 'Der Aggressor' 3.50 DM
- ANASTASIS 'What's In My Head' 3.50 DM
- ASOZIAL 'E.P.' (endlich wieder lieferbar!) 6.- DM
- BECK'S PISTOLS 'Lockruf der Wildnis' 6.- DM
- BULLOCKS '15 Hours' 6.- DM
- DRÖHNER HEBAB 'Frohes Fest' 5.- DM
- DIE HEILPRAKTIKER "...machen Scheißmusik" (endlich wieder lieferbar, rar!) 5.50 DM
- MALE 'Tote Hosen Party' und 'No Future in 77' je 6.- DM
- MOLOTOW SODA 'Schrille Nacht' (endlich wieder lieferbar, limitiert!) 6.50 DM
- NOTHING REMAINS 'Grey' (Brandneu!) 5.50 DM
- OGMANEX 'Freie Fahrt für Fatima' 5.- DM
- OLSEN BANDE 'Brutality' (Brandneu!) 5.50 DM
- RAGS '1st EP' 3.50 DM
- RAZORS 'Christ Child/Enemy' (Original, super-rar!) 12.- DM
- SPRINGTOIFEL 'Asozial und Pervers' (endlich wieder lieferbar!) 6.- DM
- TOTEX 'Frag Dich/Mondschein' 5.- DM
- ZAKONAS 'Poor Little Jimmy/Watching T.V.' (brandneu, auf 333 Stk. limitiert!) 7.50 DM

Bei uns gibts Singles, LP's, Tapes, Fanzines, T-Shirts, Aufnäher und und und! Wir sind Spezialisten für 77er Punk Rock, Deutschpunk, US-Punk (auch guter Hartcore) und natürlich Oi!-Musik. Wir beziehen unsere Platten aus aller Herren Länder und warten oft mit preisgünstigen Überraschungen auf.

So! Und wer jetzt neugierig geworden ist, der schickt umgehend 1.- für die gesamte MAILORDER-Liste an W.W.Schmitz, Am Beecbach 29, 41 Duisburg 12!!!



**HITTING DEEP DIVE-HARDCORE!
OUT NOW!**

ANIMAL NEW ONES

LAKE SIDE BASH

MINI EP
CD CONTAINS FIRST EP + D

FLIGHT 13 BACK CATALOGUE

	The prices (postpaid):		
001 SCARECROW - "no reason to be sad" EP	7" EP	Germany	Others
003 SCARECROW - "serious fact" 7"		7DM	\$ 5
004 BEYOND SAD WEEDS - "shattered dreams" EP	M-LP	14DM	\$12
	LP	17DM	\$13
005 STICK FARM / THE PERFECT CRIME	CD	22DM	\$14
	SPITE EP		

- 006 VIA - "16 guys against the rest of the world VOL.1" EP feat. BROKEN TOYS, DR. PARANOISE, CAREFREE & GULAG
- 007 CAREFREE - "das Innere des Herzes" LP
- 008 DR. PARANOISE - "chicken noodles network" LP
- 009 SYSTEM DECAY - "fear of..." EP
- 010 STICK FARM - "gut" 7"
- 011 VIA - "flight 13" EP feat. DR. PARANOISE, ANIMAL NEW ONES, CAREFREE & STICK FARM
- 012 THE PERFECT CRIME - "green power" EP

Distributed by Fire Engine



SCHUMANNSTR. 20
7800 FREIBURG
WEST GERMANY
0761 - 55 29 84

Distributors please ask for wholesale prices!

NA SUGAR !!
 WIE WÄR'S HIT NEW
 HODEN JOBLER O. DEM
 CHENANNAKSLAVEN
 ANAL BRISTAL 21
 UND WIE WÄR'S
 MITNER
 VERTRIEB
 LISTE & DEN
 K.A.B.O.N.
 PUNK-ROCK
 SORTI WENT?!!
 SCHICKT'ING GOTT
 MARKS AN →
 UND IHR KRIEHT
 LETZTAGES!!

**KLEINER
SIBIRISCHER
OBER**

**KRON-TAKES
BRUDI MCUNNAN
SCHWELGEINDESPER-AR
1000 BERLIN '88**

SKOINK

PUNK - OII - SKA - HARDCORE FANZINE
 #1 (in Dutch) still available : Sham 69,
 The Bips, Stiv Bators, Les Frelons,
 Stiff Little Fingers, Toy Dolls, ...
 #2 : sold out
 #3 : sold out
 #4 : sold out
 #5 still available : Blitz, The Stab,
 Stab of Reality, Swampfapste, Pounded
 Clown, D.I.Y./Skinhead Liberation
 Organisation, an extensive report of
 the X-Ray Spex/Sham 69 reunion gig, ...
 #6 OUT NOW : Red Alert, Red London, The
 Way, Blanks '77, The Skatterbrains,
 S.E./Hardline, scene reports (Spain,
 Colombia, Finland) + news and tons
 of record/fanzine reviews.

Single copies (including postage) :
 Belgium : BF 50
 Europe : DM 3/\$ 1.50/£ 1
 U.S.A. : \$ 1.50 (surface)
 : \$ 2.50 (air mail)

**JOHAN VAN MIEGHEM
 POSTBUS 41
 9550 HERZELE
 BELGIUM.**

(SkoinK is fully written in English)



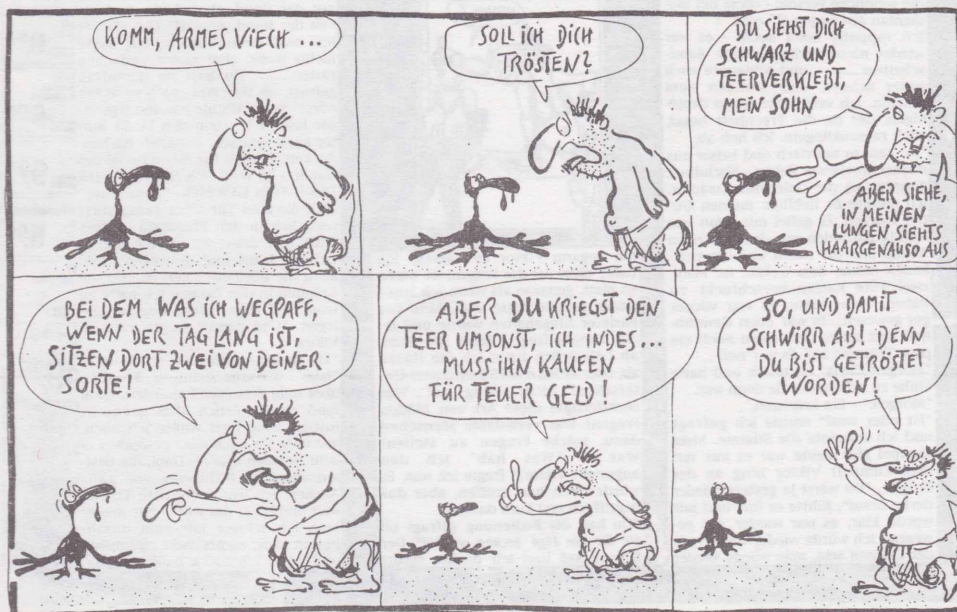
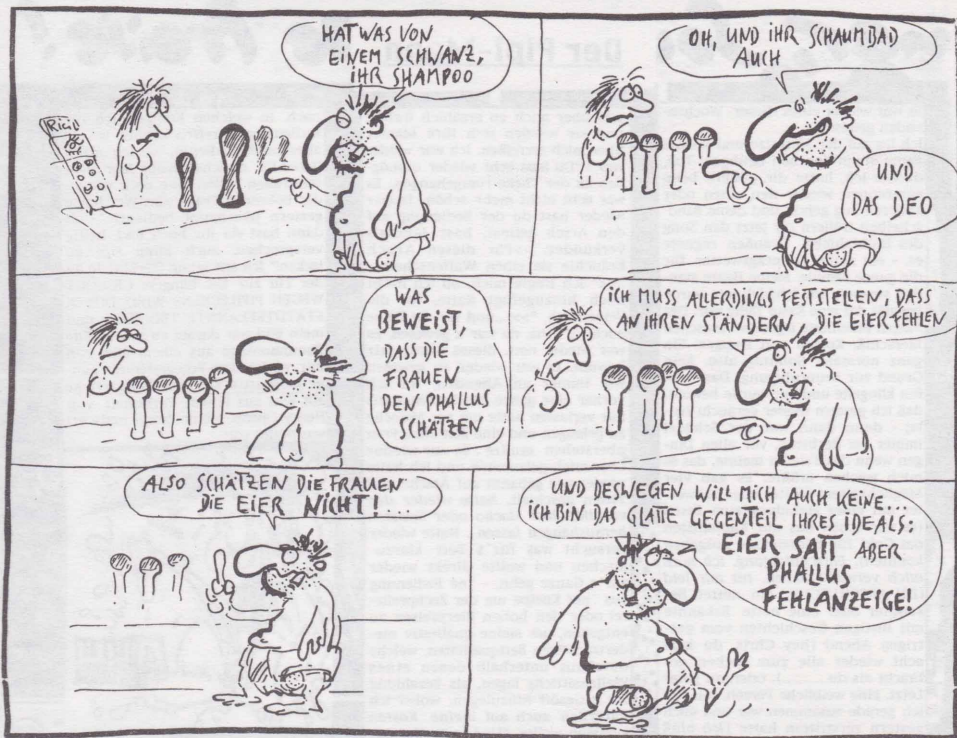
Der Schweinepriester

Der ultimative Comic-Trip für alle Scumfuck Leser.
 Painted by Jean Marc Reiser für Semmel Verlag/Kiel.
 Zugegeben, die meisten von Euch werden ihn schon kennen, wo er doch schon seit '87 auf'n Markt iss. Ich hab'n jetzt erst entdeckt und tue Euch kund es ebenso zu tun. Der "Schweinepriester" das ist eine rechte G.G.Allin Fratze. Ein vollkommenes Hefegesicht mit Kippe an der Unterlippe kleben, dazu bekleidet

einzig und allein mit einem versüßtem überdimensionalen X-Large Schlüpfcr. Geize, Geize, Geize nich mit deine Reize. "Reize" das ist ein "Ei" was immer rausguckt, und das reizt alle. Vornehmlich ältere Damen, werdende Mütter, und kleine Kinder.
 Es ist eine helle Freude ihm zu zu sehen wie er z.B. in den vollen Fahrstuhl furzt, die Fliegen seine Klötzen umzingeln, er die Pommes aus seinem Schlüpfcr frisst, er die Karateprofies terrorisiert, im Schwimmbad von 5 Meter Turm pinkelt,

einem blinden Bettler an die Eier grapscht, und am Schluß sich mit Hilfe einer geleerten Konservendose sein unbefriedigendes Leben nimmt. Eben das ultimative Scumfuck-Geschöpf: Übel riechend, pervers, fett, faul, schmierig, und immer einen Rest Glibber an der Penisspitze. So long!
 © 1992 Lu. Ka,





ner, So

Der Pipi-Mann

30 Preise!

Es war wieder eines dieser Wochenenden gewesen.

Ich lag auf der Matratze und konnte kaum einen Knochen bewegen. Toll, dachte ich, habe dir gestern beim rumrennen wieder den einen oder anderen Zug geholt und deine Bandscheiben trällern dir jetzt den Song des Halblahmens. Draußen regnete es, - ein nettes Sonntagswetter für die ganze Familie. Meine Haare standen struppig am Schädel; mir wurde bewußt das eine Rasur fällig war. Der Magen rebellierte irgendwo zwischen Bierschiff, Kotzen und Hunger. Ein ganz normaler Sonntag also, kein Grund zur Beunruhigung. Das Telefon klingelte und mir wurde bewußt, daß ich gestern wieder geraucht hatte; - denn dann war der Schädel immer am derben, vor allen Dingen wenn das Telefon meinte, das es mich wecken müßte. Es gab vier Möglichkeiten: Mutter oder Schwester mit einer Einladung zum Essen (es war schön das nur Kapitalisten das Geld für Bildtelefone ausgeben konnten), Entschuldigung, ich muß mich verhält haben, tut mir leid (DU ARSCHLOCH), ein netter Bekannter oder eine nette Bekannte mit lustigen Geschichten vom gestrigen Abend (hey Chris, du hast echt wieder alle zum lachen gebracht als du.....), oder, zu guter Letzt, eine weibliche Person, mit der ich gerade zusammen war und mich gestern zerstritten hatte (Ich blaß dir den Marsch Chris!). Noch schlen alles drin zu sein, außer vielleicht die weibliche Person; - diese fiel momentan aus wegen is' nich'!

Ich rappelte mich hoch, - es war wieder nicht leicht.....meine Bandscheiben....., - und schleppte mich unter ächzen und stöhnen zum Telefon. Ich verfluchte schon denjenigen, der da die Frechheit besaß mich rauszuklingeln. Ich hob ab. "Ja" kam es mürrisch und heiser aus meiner trockenen Kehle; - Nachdurst nannten es die Gelegenheitssäufer. Ich nannte es lieblich: meinen Guten Morgen. Es gefiel mir, man war richtig zufrieden mit dem gestrigen Abend und der Nacht und der trockenen Kehle, dem Gefühl im Maul, zwei Tote Katzen verschluckt zu haben. Man wußte, es war wieder gut gewesen. Es war eben Gewohnheit und setzte dem allem noch ein paar Trümpfe auf. Es war nett.

"Morgen Chris" hörte ich und hatte Mühe zu raffen, was da denn war.

"Morgen." - Ein Krächzen.

"Fit oder was?" wurde ich gefragt und ich erkannte die Stimme. Mein Kumpel (für heute war es aus mit dem Kumpel) Viktor hing an der Strippe. "Du warst ja gestern wieder derbe drauf", führte er fort und mir wurde klar, es war wieder gut gewesen, ich würde wieder im Gerede der Deppen sein, man würde wieder

was über mich zu erzählen haben und sie würden sich ihre Mäuler über mich zerreißen. Ich war wieder wer! "Du hast echt wieder unmöglich an der Theke rumgehungen. Es war echt nicht mehr schön. Immer wieder hast du der Bedienung auf den Arsch gelinst, hast lauthals verkündet: >>Für diesen Arsch bräuchste sie einen Waffenschein..."

"...Ich fragte mich, ob ich nicht noch hinzugefügt hatte, für die Beine auch." >>.....und für die Beine auch!<< Aha, da war's gewesen. Es war wieder nett, dieses wurde mir bewußt. Es war wieder so gewesen wie immer an Abenden, wo ich vorher eine ganze Woche das Haus nur verlassen hatte um zur Maloche zu gelangen und eine Zelt ohne Frau überstehen mußte. Es war wieder über mich gekommen und ich hatte wieder wie gebannt auf Arsche und Titten geschaut, hatte wieder den vorbildlichen Macho oder Sexisten heraustragen lassen. Hatte wieder versucht was für's Bett klarzumachen und wollte direkt wieder auf's Ganze gehn, - 'ne Bedienung aus 'ner Kneipe um der Zechprellerei oder den hohen Bierpreisen zu entgehen, um meine qualitativ niederrträglichen Bettqualitäten, welche durchaus unterhalb denen eines Wellensittichs lagen, als Bezahlung für's Geföhl hinzulegen, wobei ich natürlich auch auf meine Kosten kommen wollte. "Und weißt du, was du noch gemacht hast?"



Ich begann Viktor zu hassen. Ich haßte diese Art der Fragen; sie waren so platt, genauso als wenn ich lange Haare gehabt hatte und dann der Rasierer hingehalten wurde und jeder Tupples fragte: Haste die Haare ab? Natürlich hatte ich die Haare ab, oder fielen die 15 Zentimeter Unterschied nicht genug auf. Was rechtfertigte diese Art von blöden Fragen? Was veranlaßte Menschen dazu, solche Fragen zu stellen? Was...? "Was hab' ich den angestellt Viktor?" fragte ich nun. Es würde mich hart treffen, aber das begriff ich erst kurz danach.

"Du hast die Bedienung gefragt ob sie dir am Pipi lecken wollte!" Der Schock saß und ich dachte sofort

nach, in welchen Kneipen ich die Bedienung antreffen könnte, wo sie alles noch bediente, wo ich mich lieber für's nächste halbe Jahr nicht reintrauen sollte. Eine noch wütender bohrende Frage war: Wer hatte gestern überhaupt bedient? "Und dann hast du ihr hoch und heilig versprochen, auch Ihren Pipi zu lecken!" Ich sah schon Steckbriefe an der Tür zur Bar hängen; GESUCHT WEGEN PIPELECKENS WIRD DIESER STADTBEKANNTE TRINKER! - und mein Bild war darauf zu sehen. Eine Photomontage aus einem Bild von mir, wo ich dem Fotografen die Zunge herausstreckte und als Unterlage ein Bild aus einem Pornohft von Henry Onrop. Meine Zunge hatte etwas Nettes vor!



"Und dann hat sie dir ins Gesicht gespußt und du hast ihre Spucke mit der Hand abgewischt und sie von der Hand geleckt!" Oje, dachte ich, was kommt noch. Ich sagte nichts mehr, aber meine Gedanken rasten..... "Du hast sie daraufhin gefragt, ob ihre Pipi auch so lecker wäre!" So so, dachte ich und irgendwie hatte ich schon den Punkt hinter mich gelassen, darüber nachzudenken. Es wäre für heute zuviel des Guten, - ES WAR FÜR HEUTE ZUVIEL DES GUTEN GEWESEN. "Dann ham' dich die zwei Türsteher rausgezerrt und dich in den Rinnstein geworfen!" Aha, deswegen also die Flecken auf der Jeans und deswegen wohl auch die Rückenschmerzen und die Krämpfe in den Beinen. Ich hatte zu lange auf dem kalten Pflaster gelegen. "Und dann?" fragte ich nun Viktor.

"Tja dann", meinte er schelmisch, "ham' wir uns drinnen köstlich über dein Schauspiel amüsiert. Gabi fand das natürlich alles garnicht lustig!" Aha, jetzt wußte ich auch, vor wem ich mich ganz besonders in acht nehmen mußte; Gabi, die bestaussehendste Bedienung von ganz Aachen. Ich war der größte Trottel weit und breit, das wurde mir wieder klar. Ich schwor mir zum unzähligen Male, nichts mehr zu saufen, und wenn ich Glück haben würde,

95

5-

999

999

999

999

999

599

4995

4995

4995

4995

4995

4995

4995

4995

4995

4995

4995

würde ich wieder eine ganze Woche lang isoliert in meiner Bude hocken um den Schmährufen der Gesellschaft, der Deppen und dem ganzen Rest zu entinnen. Ich dachte angespannt nach, in welchen Kneipen ich mich nächste Woche trauen konnte. Vielleicht sollte ich zuhause bleiben und für mich ganz alleine (zum Wohl aller anderen) 'ne Kanne Sekt mit O-Saft bechern. Und in der Woche danach würde ich ja sowieso wieder mit Pewa zu 'ner anderen Pinte gehen (und danach machst du es wieder wie gestern und machst einen drauf, sagte ich mir schon selber).

"Hey Alter, ich leg dann auf. Ich glaube Karin kommt. Tschau!" Der Hörer knallte auf die Gabel am anderen Ende der Leitung und das

Gespräch war unterbrochen. Karin kommt, dachte ich, wahrscheinlich würde sie Viktor die Leviten lesen wenn sie rausbekäme, was ich gemacht hatte (ach was Alter, sie weiß es doch schon lange, kam es selbstständig aus meiner Schädelmasse gekrochen), - und das er gerade noch Kontakt mit mir gehabt hatte. Achte auf deinen guten Ruf und laß endlich die Finger von diesem Penner, würde sie Viktor raten, und ich glaube, es wäre nicht das Schlechteste für ihn....

Ich legte den Hörer auf, fuhr erschrocken zusammen als im selben Moment das Bimmeln des Apparates erklang, und drehte sofort den Knopf zum einstellen der Klingellautstärke auf Minimum. Es wäre höchstens meine Mutter oder Schwester gewe-

sen (ich wollte nichts mehr essen), ein Kumpel der mich vor emanzipierter Weiblichkeit warnen wollte oder mir gratulieren würde, ein Kumpel der mir die Freundschaft kündigen wollte, oder aber eine Ex von mir, die mir wutschnaubend erklären würde, sie hätte es ja schon immer gewußt und wäre recht zufrieden mit ihrem Schritt, sich von mir getrennt zu haben. Daran, das sich lediglich einer verhält hatte und dann freundlich bei mir um Verzeihung bat, dachte ich nicht im Traum.

ENDE

Tuberkel/ 23.02.1992

49,95

Band

AID

-ANZEIGE
(KOSTET 3,- GELD) ...

Pottenbach, Tel. 05232 - 2382

WARHINGTON (Punkrock) suchen Gigs! c/o Tom Marshal, Herner Str. 143, 4350 Recklinghausen.

... TEXTVORSCHLÄGE + GELD IN BRIEFMARKEN
ODER SCHEINEN (10 ANZEIGEN = 30,- DM) ANFORDER!

KADAVAR RECORDS Organisiert im Juni eine Tour mit der türkischen Frauenpunkband "The Spinners" und Ende August eine mit "Alians" und "Inri" aus Polen. Für beidem Touren werden noch Gigs gesucht. Veranstalter, meldet Euch bei Kunti Piofczik, Höhenweg 19, 5272 Wipperfurth, 02267/80922

Hallo Bands! Martin Bernd verschickt für euch eueren Stuff zum reviewen auf seine Kosten an bewährte Zines (international), die ihr aus einer Liste von ihm auswählen könnt. Erbitet ein Freixemplar je 5 verschickte Teile als Belohnung. Infos: Martin 'Bernd' Schmeil, Salchendorfer weg 2, 1000 Berlin 20. Sucht auch ständig HC-Combs für sein Non Profit Label.

Heute ist Samstag

"Das sind Punker, die alles bestreiten, nur nicht ihren Lebensunterhalt."
Kanzler Kohl zu Randalierern bei einem Wahlkampfauftritt in Kiel

WIZO suchen Auftrittsmöglichkeiten für ihre im Oktober 92 geplante Tournee. Kontakt Fraiz Thum, Eichendorffstr. 1, 8400 Regensburg

ABGELEHNT suchen immer und überall Auftritts-möglichkeiten, Michael Reiß, Nachtgallenweg 29, 4937 Lage-

OUT NOW:

SHAMROCKS "GO OUT OF YOUR SKIN" LP

KRAFTVOLLER, GB ORIENTIERTER '78 PUNK. 15.-

BLAGGERS I.T.A. "FUCK FASCISM..." LP

ANTIFASCIST OI/PUNK AUS LONDON. 15.-

COMING SOON:

CAMPUS TRAMPS "SAME" EP. '78 PUNK ROCK AUS NEWCASTLE

PROD. VOM LEATHERFACE SAENGER, WAR TOURBAND VON JEFF DAHL '90.

DAMALS 'AMERICAN RUSE'

RUBBER GUN "MUSIC KEEPS YOU UNDER CONTROL" LP.

AVENGERS ORIENTIERTER '77 PUNK AUS HOLLAND.

ALSO AVAILABLE:

SHADDOX "...NOW" LP '77 GB PUNK, A' LA BUZZCOCKS. 14.-

BRILLO'S ONLY ONCE "R'N'R DISNEYLAND" EP. 4 PARTYHITS

LIVE GECOVERT (SEX PISTOLS, DAMNED, WIRE, CLASH.) 4.-

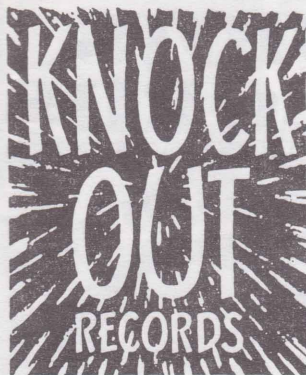
RIM SHOUT "IS REALITY A DREAM" LP. MELODIC HC LIKE

ALTE SOCIAL DISTORTION/DEAD KENNEDYS. 14.-

SHAMROCKS "FIRST TAKE" 4 SONG EP IM STIL DER O.G. LP. 5.-

BLAGGERS "SAME" 2te EP DER OI/PUNK GOETTER AUS LONDON 5 SONGS. 6.-

ALLES PLUS PORTO: LP'S 4.-/'7" 2,40.-



LABEL UND VERTRIEB FUER
PUNK/HC PLATTEN, CD'S, TAPES ETC.
LISTE FUER 1.- RUECKPORTO BEI:
KNOCK - OUT REC.
BUESACKERSTR. 32
4100 DUISBURG 18
TEL.: 0203/495701

15

TERZ
POSTFACH 104151
4600 DORTMUND
TEL. 0231/5779036
FAX. 0231/5779030

Terz

IM VERTRIEB:

FIRE ENGINE
WESCHER WEG 99
4330 MÜLHEIM
FAX. 0208433445

FOLK MEETS PUNK MEETS POLITICS!

ATTILA THE STOCKBROKER "This is free europe"

"...Pamyard, Schönhuber and Le Pen - This is free europe - NEVER AGAIN!" Neben der ultimativen Antifa-Hymne weitere 13 Knaller des Polit-Entertainers NO 1 aus England. Zynisch, bissig, intelligent. Die erste deutsche Veröffentlichung von ATTILA!
CD 582 002 39
LP 581 001 23

Punkrock meets Hardcore!

RIM SHOUT "Socially unacceptable minds"

Das fünfte und mit Abstand beste Album der Ruhrpottband. Hart und melodisch, teilweise mit dreistimmigem Gesang. Wer meint, RIM SHOUT schon zu kennen, wird sich wundern. Zehn geniale Stücke voller Wut & Energie!!
MCD 582 004 21
MLP 581 003 17

Punkrock meets Melodie!

THE NEUROTICS "The very best of the Neurotics"

"Kick out the tories, the rulers of this land, because they are the enemies of the british working man". Die schönsten Stücke der working class punx, kräftig, melodisch, politisch. Erstmals in Deutschland auf CD! Ab Mai erhältlich.
CD 582 005 38



BLASTIN' PUNK ROCK ACTION

THE CAMPUS TRAMPS

**NORTH EAST SCUMBAGS
PLAYIN' NYC INFLUENCED
PUNK R&ROLL
A LÄ DEVIL DOGS, REAL KIDS
DMZ & THE HEAVY
THROW IN THE
& AWAY THEY**



'Hell's teeth!
within these b

Ja, richtig vermutet, an dieser Stelle gibts was über die englischen CAMPUS TRAMPS, die letzters hier ganz gut mitgesungen haben. Irgendwann, so hats geklingelt, wird wohl auch Vinyl auf Incognito Rec erscheinen.

Die Band setzt sich zusammen aus: ROCKIN' Joey Funicello - Gitarre, Gesang; SHAKIN' Johnny Fever - Gitarre, Gesang; QUAKIN' Kid Kincaide - Bass; BLASTIN' Vince (Be-Bop) Fontaine - Schlagzeug.

"Die Campus Tramps begannen sich 1991 zu formieren. Joey und Kid, wollten eine wilde, schmetternde Punk Rock Band in Stile der Ramones, Dictators, New York Dolls, Devil Dogs, Lazy Cowgirls und frühen englischen Bands wie den Lurkers, und den Boys gründen. Niemand formt eine Band und packt ein Instrument an ohne nicht von einer Musik, die er liebt, beeinflusst zu sein. Wenn da jemand ist, der behauptet ohne Einflüsse zu sein, ist er ein Lügner. Unsere Einflüsse sind von allen möglichen Bands, sie reichen von Henk Williams bis zu den Ramones!

Doch dann konnten wir in Newcastle, wo wir leben, keinen Gitarristen finden. Also kam Johnny aus einem anderen Teil Englands hier her. Wir nahmen unser erstes Demo auf, welches nicht länger erhältlich ist. (weils Scheiße ist!). Und dann kam unser jetziger Trommler Vince (Ex - 16 Forever) dazu und wir nahmen unser zweites Demo auf.

Wir würden gerne eine Platte aufnehmen, aber es scheint so als würde sich in England niemand dafür interessieren. Wir sind alle arbeitslos und können das nicht selbst finanzieren. Wir werden es bei einigen europäischen Labels versuchen, unsere Art von Musik scheint dort beliebter zu sein. Jedoch wird ein Song auf einem Tape-Sampler des Horseplay Fanzines erscheinen.

.....aint no retro revival shit

Wir haben auch nicht wirklich genug Konzerttermine. Wir würden gerne öfter spielen. Wir konnten bisher nur drei mal in London spielen. Du mußt in London gespielt haben, um es zu versuchen, um eine Platte rausbringen zu können. Oder du mußt ein paar Reviews haben, aber die Sache ist, daß die Leute in London nicht wirklich an dir interessiert sind, zu deinen Gigs kommen, wenn du noch keine Platte rausgebracht hast.

Johnny, Vince und ich selbst (Joey) waren 1990 zusammen in Deutschland mit Jeff Dahl und American Ruse. Johnny und ich spielten Gitarre, wir mochten Deutschland sehr. Wir sahen nicht viele deutsche Bands, weil damals nicht so viele Vorgruppen spielten. Wir sahen Brow Dasky in Stuttgart und Rimschout in Dortmund am besten gefiel mir der Rose Club in Köln, Kling Klang in Wilhelmshaven, Garage in Stuttgart (Hello to Götz and Jürgen) und das No. 7 in Düsseldorf. Deutschland ist wirklich prächtig, es ist weitaus besser als England, bessere Clubs, besseres Publikum (Pöbel) und viel besseres Bier! Wir haben eine Menge Clubadressen, aber niemand, der uns eine Tour arrangieren könnte, sodaß wir bald mal zum Spielen rüberkommen könnten.

Kontakt zu anderen englischen Bands haben wir, das Ding ist aber, daß die meisten englischen Bands nicht viel in England spielen. Sie gehen rüber in die USA etc. weil England für Live-Musik Scheiße ist.

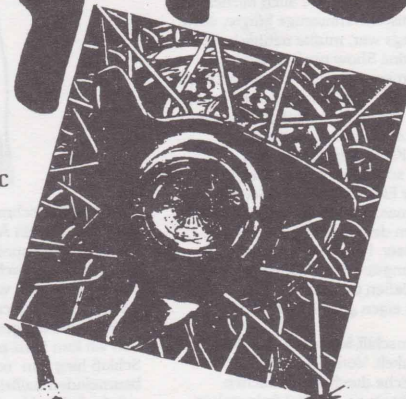
Wenn jemand an dem Tape interessiert ist oder sich nur so an uns wenden möchte, soll uns kontaktieren. See you in Germany one day!

Tape £ 2.00, T-Shirt £ 7.00 (oder entsprechenden DM-Betrag) je incl. Porto bei CAMPUS TRAMPS, 15 Glenthorn road, Jesmond, Newcastle-Upon-Tyne, NE 2 - 3 HL, England.

Bearbeitet: Fedor

dryrot

SHAY
5-Song- EP
Great fast melodic HC
from Richmond, IN.



7 DM Incl. Porto
7\$ post paid

Vertriebe bitte melden!

Coming soon:
KRUPTE PEASANT FARMERZ 7"
ICE FAN 7"

bullet! rec.
s.ehret kernerstr.12 w-7148 remseck 2
west germany

Mieter klagen über immer mehr Wucher

NRW-Vereine fordern Städte zum Handeln auf

Veranstaltung: Hochzeitsparty von W.W. & B.B. Schmitz Joh 'ne. Also fand statt am 22.5.92. Ein paar handverlesene Spezial-Gäste waren eingeladen. So auch Michel, der schon am Vortage als praktischer Trauzeuge bürgte, seine Freundin und ich. Da Freitags war, mußte natürlich die hochprozentige Radio Fanzine Show noch eingespeist werden. Ein flockiges Sommerprogramm, bei dem Ricky Shayne und sein Mega-Knaller "Isch mache keine Komplimente" gleich zweimal gut mitgesungen hat. Im Anschluß ab nach Vörde, wo man schon auf uns wartete.

Herr Schmitz hatte einen Klasse-repräsentativen, schmucken Anzug an. Wie so Hochzeiten so sind, dick Familie unn so da 'ne. Herr Elektrohler nebst Gattin ward auch anwesend. Herr Thomas, "Ich bin privat hier", und Herr Pit & Begleitung kamen demonstrativ zu spät und bestellten erst mal nur Wasser. Hausmarke war zum Glück Köpi, Kellnerin wat langsam war. Dann wurde das Büfeli eingeweiht und wir ließen uns nicht lumpen. Unterhalten wurden wir von uns eigen gewohnt-schlechten Witzen, Kult.

Zum Essen gabs so Traumschiff-Melodien, nur die Tische hamn nich geschaukelt. Vom Brautpaar des Abends wurde die Dancefläche durch einen feschen flotten Tanz (voll toll geprobt un so, weiß'e) freigegeben, Klasse. Dann mußten wir natürlich unsere bewundernswerten Manieren zum Zuge kommen lassen, indem wir Tanzaufforderungen der Braut kategorisch ablehnten. "Los Fedor, wir müssen tanzen." "Ich kann nicht tanzen." (Nie 'ne Tanzschule gesehen.) "Ich kann auch nicht tanzen. Michel dann du!" Das war natürlich noch 'n größerer Saukerl, als Trauzeuge voll verwerflich soll sein un so. Die Trauzeugin wollt mit Michel, Trauzeuge, tanzen. Darauf er: "Nee. Komm laß uns zusammen 'n Bier trinken." Krügge hatte wohl bloß den Emil beeindruckt, doch mehr als 2 Minuten schwang auch er nicht das Schwungbein: "Das macht man nicht, einer Frau einen Tanz ausschlagen".

* Am Antwort wird gebeten

Naja das Soundsystem lag auch immer mehr daneben. Hatten nix bei, nur Peter Orloff mit 'nem uns unbekannten Walzer. Die waren recht unkultig. Aber dennoch, wir kamen natürlich zurecht, verlegten uns nach draußen. Am besten unterhält man sich natürlich, wenn man Scherze über andere Leute macht, und darin sind wir gut, auch wenn kein guter Schatten auf uns fiel.

Ein Kid zu Willi: "Hast du 'n Amiga 500?" von ihm kamen nur ungläubige Blicke, er ist mit seinem noch nicht so firm. Jemand später: "Ich wollt schon immer 'n Porsche kaufen. Vor zwei Jahren hamn'se alle zu mir gesagt, hör'ma, du bist doch bekloppt, aber heut hab ich einen." - kam Klasse.



Wir gingen nochmal rein, viele Leute waren verschwunden. Kult war ein Arbeitskollege vom Willi. Feschen lila Anzug, Nackenspoiler & Schnäuzer und gut vollgetankt. Dann fing er an sich noch was Essen zu holen. Kult! Kult! Voll der Hit, wat hamn wir uns amüsiert. Er hing so mit'm Gesicht 15 cm über'm Teller und "speiste". Laufend Teile wieder ausgespuckt etc., aber wie! Er wußte nicht, daß wir ihm Stasi-mäßig auf der Lauer waren. Zum Schluß hing ihm noch so ca. 20 cm Aalhaut mit am Ende baumelnden Aalfleisch aus dem Mund. Und er fährt sich mit der linken Hand über seine Lippen, als wollt er sich kurz einen Krümel abwischen, und zerrt dabei unauffällig nebenbei den Aal aus dem Gesicht. Wenn ich daran zurückdenk, brilliant.

Wolfgang & Birgit Schmitz & Schmitz
geb. Buchmann

Wir freuen uns, Sie zu unserer Hochzeitsfeier am 22.05.92 um 19.00 Uhr in der Gaststätte Buchmann, Bahnhofstr. 94, 4223 Voerde, einzuladen."

Ein Gast kommt auf Michel zu: "Bist du der BUBBU?", wir grinsen und feixen, Michel: "Ja, ich bin der Bubbu." Ein weiterer Gast muß uns seine feuchte Hand reichen. Dann Anspielung auf sein billiges Tropen-Outfit. Seine Hose ist etwas auf, Rüdiger: "Dein Pimmel guckt raus." Er schaut nur etwas verwundert und abwesend nach unten, rafft nix, sieht nix und entschwindet.

Na und etwas später machten wir uns von dannen mit dem Eindruck einer durchschnittlichen Hochzeit ohne den Punkrock, wie einige ihn sicher vermutet hätten. Es zeigte sich mal wieder, die besten Witze sind die dummen, damit kommt man nach vorn. Für uns wars 'ne nette Abwechslung und das Paar war vollends zufrieden.

Fedor



SCHLACHTRUFE BRD II

MOLOTOW
SODA

die

SKEPTIKER V-MANN JOE WZO

FLUCHTPUNKT
TERROR

KAPITULATION B.O.N.N.

Aufbruch  RAZZIA

Geistige
Verunreinigung



SCHLACHTRUFE BRD II - SAMPLER

Best.-Nr.: LP 00-17891 / CD 04-17892

Im Vertrieb der  Hannover

CD mit über
60 min. Spieldauer!

"Fordert unseren Mail Order Katalog an!"

Deutschlands größter Versandhandel für Punkrock bietet Euch eine Auswahl von ca. 1.000 verschiedenen Artikeln: Poster, Shirts, Aufnäher, Videos, Flaggen, Fanzines und natürlich Tonträger (LP, CD, Maxi, Single). Spezialisiert sind wir auf Punk aus deutschen Landen, ferner führen wir Hardcore, Wave und US-Importe.

Gegen Übersendung von DM 2,- in Briefmarken (Schutzgebühr) könnt Ihr bei uns den umfangreichen A.M. Music Mailorder Versandkatalog anfordern. Den Katalog mit Tourdates und News bekommt Ihr dann regelmäßig ein ganzes Jahr zugeschickt.

A. M. MUSIC · ROBERT-BOSCH-STR. 3 · 7038 HOLZGERLINGEN · TELEFAX 0 70 31/60 55 03



Thee Headcoats

Schwankeln & Schwoofen bei THEE HEADCOATS im "FRITZ" Essen-Kupferdreh, den 4. April 1992, so gegen 21 Uhr

Das "Fritz" liegt dort, wo sich allabendlich die Kühn gegenseitig in die Rosette pupen, kurz formuliert, am Arsch der Welt. Ohne einen eigenen fahrbaren Untersatz, so sagt man gemeinhin, ist man/frau nach Besuch jener Vergnügungsortlichkeit dazu verdonnert, im inhegelegenen Buschwerk einen Hauch von Nachtruhe zu erblassen. Wohl dem, wer einen Lift nach Hause hat, oder zumindest zivilisierten Orten so nahe wie nur irgend möglich kommt. Trotz dieser Bedenken lockten uns **BILLY CHILDISH** und **Co.** ins ferne Kupferdreh - man fühlte sich förmlich magisch angezogen, denn überall wo die **HEADCOATS** ihre Zelte aufschlagen, sind den engagierten Fans etliche Biere und massig Spaß inne Backen sicher. Vor allem dann, wenn man in einer Abziehrube wie dem "FRITZ" ganz 4 (VIER!) Schleifen fürs kühle Nass auf die Theke blättern darf! Reichlich angedoof und einigen lustigen Weisen auf den Lippen, machten sich "Wüstenfuhs" **RONNEL** und **KAPT'N IGLO** busmässig auf die Socken, um dem großen Ereignis

standesgemäß beiwohnen zu können. Man kann es sich kaum verkennen zu erwähnen, daß die beiden Schreibhölse vorher ein Bundesligaspiel besucht hatten und nun im vollen Ornat (Schal, Mütze etc.) den verwunderten "FRITZ"-Besuchern unter die Augen traten. Wie es nun mal unter Forschungsreisenden Gang und Gabe ist, verpeßte man natürlich den Act der Vorgruppe (Name der Band war auch nicht zu ermitteln!) weil erst die Gegend nach Trübsen durchgekämmt werden mußte. So kam es, daß fest wie von selbst, die Zeit bis zum Topact **HEADCOATS** in äußerst sinnvoller Art und Weise überbrückt werden konnte. Mit Gebrüll und Schels schwenkend, rückte man in die Konzerthalle des "FRITZ" ein und postierte sich direkt vor die Bühne, wo die Jungs schon einige **LINK WRAY** - Klassiker Instrumentals zum besten gaben.

Sicherlich waren die **HEADCOATS** froh wenigstens eine Handvoll Affen vor sich zu haben, die den Tanzbar machten, denn der Rest des doch recht zahlreich erschienen Publikums glänzte durch cooles Fußwippen und selbstzufriedener Arroganz. Zum Kotzen ist das! Lieber sich fünfmal lächerlich machen, als nur einmal den Cooltypen rauskehren!

Die **HEADCOATS**-Kumpels focht dies natürlich in kleinster Weise an, die spielten sich mit wachsender Begeisterung durch ihr festzweisign-halbständiges Programm. Bei den **POP RIVETS**, **MILKSHAKES**, **MIGHTY CEASARS** oder den **DELMONAS FIVE** war es oder ist es nicht anders. (Eine kleine Erläuterung: Dies sind alles Combos, in der Punkrockfurst **BILLY CHILDISH** seine Griffel im Spiel hat)

Wie nicht anders zu erwarten, spielten die **HEADCOATS** also, was in vierzig Jahren Rockgeschichte am erdigsten, härtesten und ehrlichsten rübergekommen war. Reichlich **BO DIDDLE**, **LINK WRAY**, **GASSENkneller**, etwas **PRETTY THINGS**, **SONICS**, eine ganze Prise **SOUL** und eine ganze Fuhre 77er Nuggets wie z.B. **BUZZCOCKS**, **CLASH**, **SEX PISTOLS** usw. Die Stücke jetzt einzeln aufzuführen, würde den Rahmen des Berichts doch etwas wegnallen. Hauptsache die Post ging ab, sodaß man die Jungs kaum von der Bühne gehen lassen wollte. Zlg-fache Zugaben dröhnten sich den Weg in alle Ecken des Auditoriums, bis die Verantwortlichen des "FRITZ" dem Treiben ein Ende bereiteten, denn der normale **DISCO-SCHNEISS**-Betrieb sollte jetzt Platz greifen. Hierzu wurden sämtliche Giggoesucher aus der Seele geschleppt, dieging selbstredend nicht ohne lauten Protest ab, jedoch weit willze machen! Glücklicherweise hatten **THEE HEADCOATS** die Porten des Backstage weit offen gehalten, sodaß **FITSCH**, **RONNEL**, **ZAPPELPHILLIP** und **IGLO** noch das eine oder andere neckische Pilksen an den Zäpfchen vorbei mogelten. Zudem bot sich ein netter Mülheimer Bursche an, die besoffene Baggie ins heimliche Terrain rückzuführen. Idealerweise hätten die Bedingungen gar nicht sein können!

TSCHÜTZ, euer KAPT'N IGLO
17.5.1992

dates

Mauwail, Köln

13.6. Video Core Night, Hc Videos, "Randale und Liebe" Film
16.6. DOG FACED HERMANS (UK),
STRETCH HEADS (UK)
20.6. U.F.D. RESIST

UFD & RESIST (USA) Tour

19.-14.6. NL & B
13.6. Eper, AIC Vor'n Vis, B
16.6. AK 47, Düsseldorf
17.6. Nidda, Jz
18.6. Frankfurt, Jz Bockenheim
19.6. Siegen, Uff
20.6. Köln, Mauwail
wird fortgesetzt, Tel. 06181 - 272530 (Ama)

27.6. LOVE SISTER HOPE, Zodiac, Schramberg

19.6. RAUSCH Good Luck Tour 92
12.6. Gelsenkirchen, JZ Tessenhof
11.7. Dormagen

PANHANDLE ALKS, STUNDE X, RUMBLE ON THE BEACH, MIMMIS, ROCKO SCHAMONI

22.8. Köln, Popkomm

THE BUSTERS

18.6.-19.6. CSFR
20.6. Chemig am Chiemesse, Casino
11.7. Rosrath, Open Air
12.7. Dormagen, Rock am Ring
10. Jahre Weser Label Festival

BELOY BLUE

11.7., 15. Uhr, Rock am Ring, Dormagen

RISE

10.6. Hamburg
11.6. Olberg, DK
12.6. Oslo, NOR
13.6. Kopenhagen, DK
14.6. Flensburg
15.6. t.b.c.
16.6. Ost Berlin, Die Insel
17.6. Potsdam
18.6. Berlin, KOB
19.6. Göttingen, Jz
20.6. Hannover, Glocksee
21.6. Bremerhaven, Roter Sand

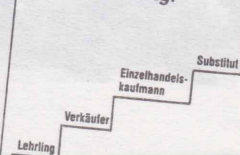
MDC (USA), RAVINGS (I)

12.6., 20 Uhr, Villa Roller, Waiblingen

NO USE FOR A NAME (USA) + Gäste

19.6., 20 Uhr, JH Leonberg, Höfingen

Hallo,
Frank Skalicky!



Zodiac, Schramberg
13.6. BIG CYC (PL), MEMENTO MORI
19.9. TECH AHEAD + Support

ZAKONAS

13.6. Stadtteilst, Duisburg - Obermarxloh
21.7. Metalauna 5, Duisburg + HEADS

HAPPY KADAVAR

13.6. Jugendkultur Cafe, Troisdorf

12.6. Kae, Gelsenkirchen für 6...
RUSH HOUR, DENKEN SOLL HELFEN,
DIE KASSIERER
4.7. Uni, Siegen, RUSH HOUR, DIE
KASSIERER

ALLOY (USA)

29.6., 20 Uhr, Beatebaracke, Leonberg

FULL MY DAISY

19.6. Konstanz, Uni Festival
20.6. Kreuzlingen, Festival
4.7. Ulm-Dellmingsingen, Open Air
11.7. Schweinfurt, Open Air
17.7. Tetthang-Laimau, Open Air
15.8. Siegmaringen, Open Air

Abteilungsleiter

Herzliche Glückwünsche
zum 26. Geburtstag
und zum Aufstieg als
Abteilungsleiter!
DEINE ELTERN
Viel Glück!!!

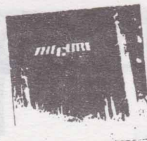
NOFX

9.6. Köln, Rose Club
10.6. Koblenz, Blackbox
11.6. Bochum, BH Langendreher
12.6. Berlin, Huxleys
14.6. Krefeld, Kufa

DIE TOTEN HÖSEN, WRECKLESS ERIC,
THE VIBRATORS, UK SUBS, 999
22.8. Karlsruhe, Waldborn, Stadion Festival
29.8. Loxley, Freilichtbühne, Festival
Einlaß 14.00, Beginn 16.30, Tickets per Post
Tel. 069 - 244 3660

HOUSE OF SUFFERING

19.6. Köln, Aize Open Air
4.7. Schopfheim, Open Air
9.7. Köln, Luxor
10/11.7. München, Anti Wirtschaftsgipfel
Open Air
18.7. Voralberg (A), Blue Dance



GET HAPPY!!

c/o Joachim Gaertner / Jochen Riegler
presents:

1. GET HAPPY!! , den Laden

(Sandweg 18, 6000 Frankfurt/Main 1, 069/498 01 99)

- * spezialisiert auf alles, was mit Wave / Punk / Independents zu tun hat
- * 2nd Hand Singles, Maxis, LPs, viel Rares...vorwiegend **VINYL**!
- * aktuelle Erscheinungen, Fanzines, Tapes, Plakate

2. GET HAPPY!! , den Versand

(Falkensteiner Str.27, 6000 Frankfurt/Main 1, 069/597 46 89)

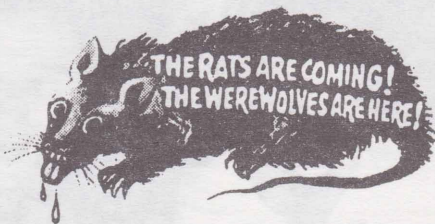
- * monatliche Listen für 2nd Hand Independents / Wave
- * vierteljährliche Listen für 2nd Hand Punk/Hardcore
- * ab und zu Listen für Nouware, vorwiegend Klein-Label und Privates

3. GET HAPPY!! , das Label

(Falkensteiner Str.27, 6000 Frankfurt/Main 1, 069/597 46 89)

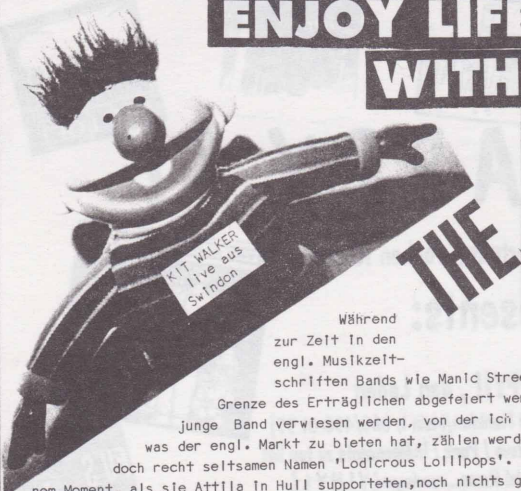
- * HAPPY 01 SAIGON SUBSTITUTES - I'm Not Elvis 7" (PUNK/HC)
- * HAPPY 02 NERDS - Peter, Paul & Carrie 7" (POWERPOPPUNK)
- * HAPPY 03 SUBURBS - Too Much Paranoia 7" (PUNK)
- * HAPPY 04 SAMPLER: 4 Alternatives Vol.1 7" (PUNK'n'MORE, Ende Juni'92)
- * HAPPY 05 KILLRAYS - You're Not My God 7" (POWERPUNK, ab Ende Juni'92)
- * HAPPY 06 SAMPLER: 4 Alternatives Vol.2 7" (PUNK, ab August'92)
- * SMALL 01 JOWE HEAD - Legendary EP 7" (ex SWELL MAPS, now TVPs)
- * SMALL 02 HORSE BADORTIES - ...reitet wieder 7" (schlechter POP)
- * BIG 01 GUIDED BY VOICES - An Earful O'Wax LP (ab August'92)
- * BIG 02 GUIDED BY VOICES - Devil Between My Toes LP (ab Oktober'92)
- * ständig Labels zum Tauschen gesucht

oder Vertriebe mit Interesse



ENJOY LIFE
WITH

LUDICROUS LOLLIPOPS



Während
zur Zeit in den
engl. Musikzeit-
schriften Bands wie Manic Street Preachers, Lush, Hole und Daisy Chainsaw bis zur

Grenze des Erträglichen abgefeiert werden, soll an dieser Stelle kurz auf eine relativ junge Band verwiesen werden, von der ich glaube, daß sie in absehbarer Zeit mit zum Besten, was der engl. Markt zu bieten hat, zählen werden. Die Rede ist von einer Band aus Coventry mit dem doch recht seltsamen Namen 'Ludicrous Lollipops'. Zugegebenermaßen hatte ich von jener Band bis zu jenem Moment, als sie Attilla in Hull supporteten, noch nichts gehört. Um so Überraschter war ich dann von ihrem, im wahrsten Sinne des Wortes, farbfrohen und energiegeladenen Auftritt. Wahrlich ein Feuerwerk der guten Laune! Melodischer rasanter Pop Punk wie er besser nicht sein kann. Auch wenn man einwenden mag, daß die Lollipopper stellenweise verdammt stark an Mega City Four erinnern, so tut das meiner guten Meinung über die Band nicht den geringsten Abbruch, und ich glaube, daß sie mindestens genauso gut, wenn nicht besser als erstgenannte sind. Bisher ist eine 3 Song 7EP mit dem Titel Mush erschienen, die mittlerweile fast ausverkauft ist. Ferner steuerte man einige Songs zu einem Tape bei, das mit dem Popaganda Fanzine erschien. Der bisher größte Erfolg war eine Tour zusammen mit den Senseless Things im letzten Juni. Im Januar dieses Jahres wurden dann im Studio 4 neue Songs eingespielt, die am 16. März in Form einer 4 Track 12EP (Titel: Scrumdiddlyumptious) auf dem Londoner Dama Songs Label, wo ja auch solche Perlen wie die Killjoys Mini LP, Snivelling Shits LP erschienen sind, veröffentlicht werden. Mir liegt hier ein Vorabtape der 12 EP vor, und ich kann jedem Fan gutem melodischen Pop Punk im Stile von MC4, Senseless Th. etc den Kauf der EP nur nahelegen. Um die neue EP zu promoten, startet man im März eine ausgedehnte UK Tour. Da ich in den vergangenen Wochen leider wieder recht schreibfaul war, wird ein

ausführliches Interview mit der Band erst im nächsten Scumfuck erscheinen. Wer sich selbst informieren möchte, sollte mit 2 IRCs an die angegebene Adresse schreiben, da die Band eine Art Fanclub führt und jede Menge Infos verschickt.

PO BOX 114 - Coventry - CV 5 6 TG - England

LUDICROUS
LOLLIPOPS



In Wuppertal sollte am 24.4. mal wieder so alte Pünze zeigen, was 1977 so los war. We proudly present from Fulham, The Lurkers. Veranstaltungsort war die Wuppertaler Uni, und neben den Lurkers standen noch die Mimmis und Cologne City Rockers auf dem Programm. Da ich selber nicht fahren mußte, konnte ich mich schon während der Fahrt herrlich der Zufuhr von Alkohol widmen, was auch recht schnell erste Wirkungen zeigte. Vor der Uni lungerten schon ne Menge Leute rum und auch viele bekannte Gesichter waren darunter. Die Cologne City Rockers spielten bereits, und so bekam ich von ihrem Auftritt nicht allzuviel mit. Was ich allerdings zu Ohren bekam war obergünstige Mucke und die Clash ließen schon grüßen. Als nächstes rechnete ich dann mit den Mimmis, doch, oh Wunder, plötzlich standen die Lurkers schon auf der Bühne. Mittlerweile sind sie nur noch zu dritt und so singt Arthuro und spielt dabei noch Bass. Trotz zahlreicher neuer Stücke war ihr Auftritt überaus genial, und so alte Klassiker wie "Pills", "Shaddow" und "New Guitar in Town" sorgten bei uns ewig gestrigen mal wieder für wahre Pogo-Orgien. Up and Down war angesagt. Natürlich ist es was anderes gewesen, als damals, direkt nach ihrer Reunion, denn die alte Begeisterung fehlte etwas, aber nichts desto trotz war es ein sehr guter Gig der Lurkers. Danach dann noch mal Pause und es ging in die dritte Runde. Wie oft ich die Mimmis mittlerweile schon gesehen habe, weiß ich echt nicht mehr, aber ihre Konzerte sind doch immer schöne Partys. So auch diesmal in Wuppertal und die Post ging ganz gut ab. Leider spielten sie sehr viele neue Lieder und ich vermißte doch die alten Klassiker wie "Bananen" oder "McDonald's" und "Falschgeld". Aber man kann ja nicht alles haben. Sie spielten recht lange, und die Kids vor der Bühne schlugen sich die Köpfe dazu ein. Als krönender Abschluß kamen dann auch noch mal die Lurkers auf die Bühne, und beide Bands ließen zusammen noch einige alte Punkrock-Klassiker vom Stapel. Danach ging nichts mehr, ich verabschiedete mich sechs mal von uns Uwe Umbruch, um zufrieden den heimweg anzutreten. I don't wanna goto the Freak Show....100% Punkrock. ABEL

24. APRIL 1977

UNI WUPPERTAL AK 15.00

INCOGNITO RECORDS

Der zentrale Mailorder-Vertrieb für Punkrock weltweit präsentiert:

PUNKROCK PUR

Exklusiv für Deutschland nur hier!

P.K.R.K. (Frankreich)
*POUSSEZ FORT, LP
*ATCHOUM, LP/CD

KLAMYDIA: LOS CELIBATOS
*LOS CELIBATOS LP/CD

THE BOOZE AND THE CHICKS
*THE BOOZE & THE CHICKS, LP

Diese und viele mehr Titel haben wir auf Lager. Umfangreiche Mailorderliste gegen DM 1.- Rückporto noch heute anfordern! Läden und Vertriebsfragen nach der Großhandelsliste.

INCOGNITO RECORDS
HOCHFIRSTSTR. 23
7000 STUTTGART 80
FAX+PHONE 0711-6874225

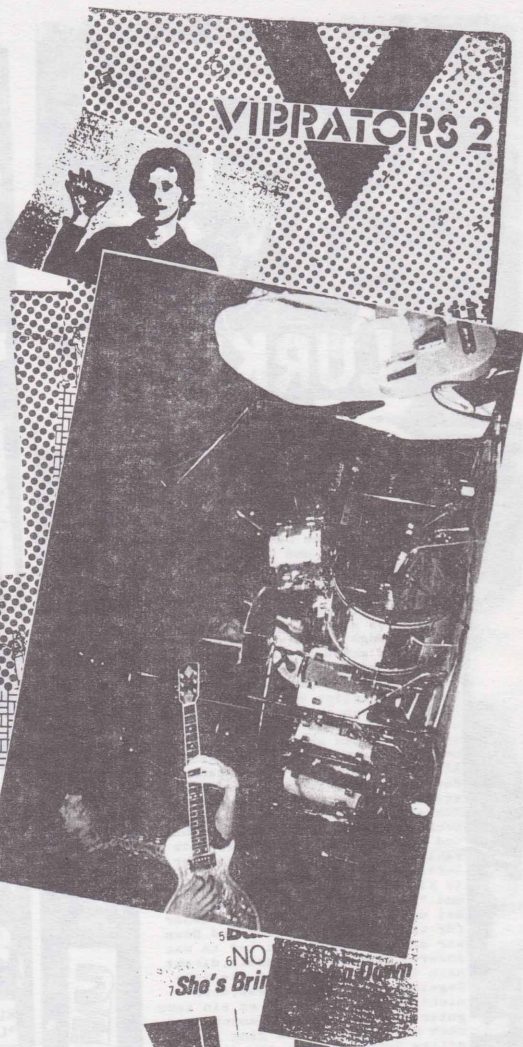
THE VIBRATORS, 14.3.92 "Sumpflume", Hameln

Zur Vorgeschichte: Können die Toten Hosen auch Legenden am Leben erhalten? Diese Frage stellte sich mir, nachdem sie auf ihrer letzten Platte ausschließlich alte Punk-Klassiker huldigten. Und das, nebenbei gesagt, auch nicht schlecht, eben typischer Hosen-Sound.

Und was liegt näher, eine dieser alten Bands als Supporter für ihre Tour zu verpflichten. (Vor 12 Jahren wäre es wohl noch nicht mal anders herum gelaufen.) Aber schön, den Hosen hatte ich es wohl auch zu verdanken, daß ich eine meiner damaligen Lieblingsbands hier in Hameln erleben konnte. Ihre ersten beiden LP's "Pure Mania" und "V 2" zählen für mich zu den genialsten Scheiben dieser Zeit, Erinnerungen werden wach, vor über 10 Jahren, heiße Sommer, im Auto durch die Gegend, Anlage aufgerissen, ich geb Gas ... (ja, ja, ich weiß)!!!

Am 14.3. spielten "THE VIBRATORS" nun in Hameln. Da hier 1500 Engländer stationiert sind, hatte der Veranstalter einige Bedenken und so kam es, daß wir mit unseren Freunden (Lez, Dave, Beast und meine Wenigkeit) als Ordner aushalfen. Aber es kamen dann doch (hechel, hechel), und bis auf eine nicht so viele Squadies, und bis auf eine kleine Beulerei beim Pogen, die schnell behoben wurde, war es ein schöner Abend (soweit vorweg) und man konnte sich in Ruhe der Musik widmen.

Es waren so 250-300 Leute da, einige Punks und Engländer, aber mehr Hippies und Ökos, die komische Tänze zu den Klängen vorführten. Das Konzert begann sehr schleppend, man merkte den Vibratoren ihre Strapazen an, sie waren erst nachmittags aus dem Osten gekommen, schlechte, unendliche Straßen und in Cottbus 30 Leute, Magdeburg 60 usw. So konnten die Freuden spender anfangs kein Kitzeln, geschweige denn Gänsehaut verursachen. Dazu kam noch der schlechte, dünne Sound, es fehlte irgendwie der Druck. Aber mit der Zeit wurde die Stimmung immer besser, nach "Sweat Sweat Heart", "Bad Time" und anderen alten Songs kam dann "Baby, Baby", und vor der Bühne wurde es immer munterer und lauter. Eddie entwickelte sich zum Publikumsliebbling, bearbeitete wie wild seine Drums, besonders am Ende der Stücke und sprang dann in die Luft. Hut ab, er ist jetzt 47!!! Und dann endlich mein Lieblings-song: "Troops of Tomorrow". Und als ob der Mixer mein Flehen erhört hätte, knallte der Gitarreneinsatz von Knox alles weg, der fette Sound krachte Dir direkt vom Bauch ins Hirn!



So gings dann flott weiter und nach 17 Stücken wars dann vorbei, aber die Meute hatte Blut geleckt und rief lautstark nach mehr. Knox und Co. ließen sich natürlich nicht lumpen und gaben flugs noch 3 Zugaben, bevor endgültig die Klappe fiel. Insgesamt gesehen war es ein gutes Konzert, ein besseres Publikum und eine ausgeruhte Band hatten zwar ein besseres Umfeld und Feeling geschaffen, aber mir hat ihr zeitloser Punk-Rock sehr gut gefallen.

Anschließend kam es nachher in Backstage bei einigen Bieren zu einem lustigen Kurz-interview. Den Vibrators hatte es gut gefallen und sie waren guter Laune. Ein Hamelner Stadtmagazin hatte vor dem Gig ein Interview gemacht, und da waren sie sehr genervt, so daß sie mehr untereinander redeten als mit dem Interviewer, wie dieser mir enttäuscht berichtete.

PURE MANIA



Interview mit Knox und Eddie:

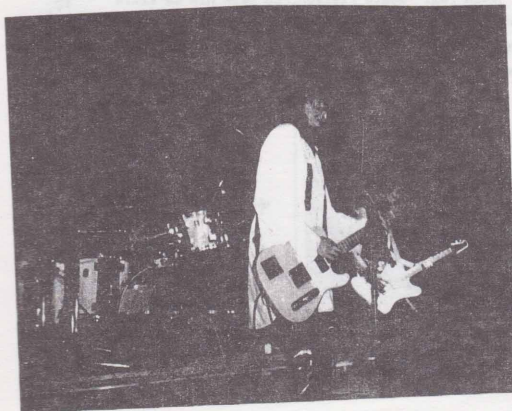
Wie hat Euch der Gig heute gefallen?
 E: Oh, phantastisch, die Stimmung war ganz gut, draußen ist es kalt und naß, mieses Wetter, aber die Kids (?) waren gut drauf (sprachs) und nahm einen großen Schluck Bier zu sich)
 K: Ja, es ist schön, daß sie diese Art von Musik mögen.
 Wie war dann Eure Tour durch die neuen Bundesländer?
 K: Erstmals sehr anstrengend. Im kleinen Van durch die Gegend, sehr schlechte Straßen, weite Wege. Und die Kids kennen uns da nicht so, es waren immer sehr wenig Leute auf den Konzerten.
 Jetzt mal zu Eurer Vergangenheit. Wann habt ihr angefangen?

K: Angefangen haben wir mit den Vibrators 1976, Eddie und ich sind noch die Original-Members. Meine ersten Texte fing ich 1974 an zu schreiben, dabei bin ich oft von Frauen beeinflusst worden. Heute spielen jetzt noch Mickie, git. und Laney, bass.

Mit wem habt Ihr denn damals so gespielt?

K: Eigentlich mit allen bekannten Punk-Bands, wie 999, The Clash, UK Subs, Sex Pistols 1989 habe ich Cockney Rejects gesehen, die haben auch gespielt, als wären die Jahre spurlos an ihnen vorbeigegangen. Habt Ihr mit denen auch mal gespielt?

K: Cockney Rejects, ... nein! (Kratzt sich am Kopf). Habe ich schon mal gehört, den Namen.



9022
PETROL
London Girls
YOU BROKE MY HEART
WHIPS & FURS
Stiff Little Fingers
WRECKED ON YOU
I Had A Slave
BAD TIME



v.l.n.r. Mickie, Eddie, Knox, Laney

Was ist Deiner Meinung nach der Unterschied zwischen der Punk-Bewegung damals und den Punks heute?

K: Ich meine, daß man früher viel mehr zu sagen hatte, die Kids wollten raus auf die Straße, alles war Protest. Die heutige Jugend ist irgendwie anders, anspruchsvoller sie wollen unterhalten werden. Es ist alles nicht mehr so wild.

Was macht Ihr, wenn Ihr nicht spielt oder touret? Habt Ihr seit damals immer Musik gemacht?

K: Wir haben eigentlich nie aufgehört. Es gab immer mal Gigs, oder kleine Touren. Und wenn ich keine Musik mache, sitze ich zuhause und beschäftige mich mit malen. Die anderen arbeiten irgendwo.

OK, das wars fürs erste. Eure Pläne und abschließende Worte an Eure deutschen Fans!!!

K: Wir spielen noch bis zum 25.3. (Düsseldorf) hier in Deutschland, fahren dann zurück nach England. Über Holland kommen wir dann zurück für die Toten Hosen-Tour, starten am 30.4. in Hannover.
 Wir haben auch eine neue LP rausgebracht, "The Power of Money", eine Compilation mit neu abgemischten Songs.
 Greetings an alle, join our Concerts!!!!

Thomas, Harmeln

Fleisch LEGO

Jeder weiß: Diese Band aus Freiburg hat schon aufgrund ihres genialen Namens einen Vorteil: Einmal gehört, geht einem FleischLEGO nicht mehr aus dem Kopf. Ein ähnliches Phänomen gibt es auch bei Bands wie Beck's Pistols, Extrabreit oder halt den Abstürzenden Brieftauben. Alles Gruppen, die mehr oder weniger oberflächlichen Spaß verbreiten.

Man muss töten, um zu leben. Das ist die Philosophie von FleischLEGO. Man muss töten, um zu leben. Das ist die Philosophie von FleischLEGO. Man muss töten, um zu leben. Das ist die Philosophie von FleischLEGO.

Beim ersten Hören denkt man, dies sicherlich ebenso von FleischLEGO, gepaart zudem mit einer gehörigen Portion Perversion. Denkt man halt. Trifft zum Teil sicher auch zu, doch hinter FleischLEGO gehören Partien Perversion. Denkt man halt. Trifft zum Teil sicher auch zu, doch hinter FleischLEGO gehören Partien Perversion. Denkt man halt. Trifft zum Teil sicher auch zu, doch hinter FleischLEGO gehören Partien Perversion.

Sat in einem der nächsten Scumfuck Traditionen ein Special erhält. Belf war vorher schon musikalisch und existierten, sich dann jedoch mehr oder weniger regional bekannten Willi Sedem, welche ein paar Jahre und existierten, sich dann jedoch mehr oder weniger regional bekannten Willi Sedem, welche ein paar Jahre und existierten, sich dann jedoch mehr oder weniger regional bekannten Willi Sedem, welche ein paar Jahre

Ähnfalls von Anfang an dabei Schlagzeugerin Liezl, welche durch solide Rhythmen dem anfänglichen Chaos eine gute Grundlage zur Entwicklung eines musikalisch und technisch guten Zusammenspiels gab und gibt. Bei und die weitere Gitarre wechselten öfters. Gitarrist Frank ist seit der LP dabei. Jüngstes Kind der Band ist Bassist E.T., benannt nach seinem

S Aussehen und den lieben Charn von E.T. sell er auch haben. S Aussehen und den lieben Charn von E.T. sell er auch haben. S Aussehen und den lieben Charn von E.T. sell er auch haben. S Aussehen und den lieben Charn von E.T. sell er auch haben.

ur Ihre Konzerte oder besser gesagt Happenings wurden und werden oft nicht so recht verstanden. ur Ihre Konzerte oder besser gesagt Happenings wurden und werden oft nicht so recht verstanden. ur Ihre Konzerte oder besser gesagt Happenings wurden und werden oft nicht so recht verstanden. ur Ihre Konzerte oder besser gesagt Happenings wurden und werden oft nicht so recht verstanden.

s' blomen bis "depressives Soundespektakel mit oberlehrerhaften Texten" gingen. s' blomen bis "depressives Soundespektakel mit oberlehrerhaften Texten" gingen. s' blomen bis "depressives Soundespektakel mit oberlehrerhaften Texten" gingen. s' blomen bis "depressives Soundespektakel mit oberlehrerhaften Texten" gingen.

anschließend — auf allen vier die Theke umkriechend. anschließend — auf allen vier die Theke umkriechend. anschließend — auf allen vier die Theke umkriechend. anschließend — auf allen vier die Theke umkriechend.

Größtmutter gewürgt und den Rest nicht aufgegessen. Größtmutter gewürgt und den Rest nicht aufgegessen. Größtmutter gewürgt und den Rest nicht aufgegessen. Größtmutter gewürgt und den Rest nicht aufgegessen.

kein Wund: immer selbst bei jüngsten Landbewohnern seit Willi Sedem-Zeiten ein Belf-Kult gehalten hat. kein Wund: immer selbst bei jüngsten Landbewohnern seit Willi Sedem-Zeiten ein Belf-Kult gehalten hat. kein Wund: immer selbst bei jüngsten Landbewohnern seit Willi Sedem-Zeiten ein Belf-Kult gehalten hat. kein Wund: immer selbst bei jüngsten Landbewohnern seit Willi Sedem-Zeiten ein Belf-Kult gehalten hat.

sette rituelle Sitzungen und Handlungen vorgenommen, gerüchteleise soll in den umgebenden waldern sogar ein Belf-Alter existieren. Auf jeden Fall — mußte FleischLEGO noch nie so viele Fahnen, Jeans, Jacken, Papiere etc mit ihren Autogrammen verschönern.

Absehluter Höhepunkt waren Publikumsäußerungen in Wien, daß sie als Deutsche den Punk nicht verstanden hätten und trotz ihres Aussehens das typische deutsche Spießbürgertum repräsentieren!

LEGO: Die Hass-EP (Kalter Tonträger) — hier nur schnell hin- und her.

Töten und Essen

Kalter Bauer/Tonträger/Publikum DIE HASS-EP

28

Smash a Schnauz

Du trägst beige
Du trägst creme
Du fährst Manta
Du fährst Golf
Im Gesicht hast Du n
Schnauzbart
Schnauzbart So

Smash a smash
Schnauzbart Sol

Warum eßt ihr F HÖrerschaft.
Warum eßt ihr Fleisch ?
es gibt doch Ostpolizisten
es gibt doch Ostpolizisten
die unsere Kettensäge lecker
tut zurichten

Schnauzbart Schr
Schnauzbart Schr



Wir räumen die Schlachtfelder auf...
es gibt Ostpolizistenschnauzbarbwurst
im Eigendarm
mmhmmh ! ... lecker...!

Doch wie dieser Bericht kann natürlich weder die Ep noch die grandiose Lp einen Liveig der
Band wiedergeben, Ergötzt euch am Anblick von E.T., sehet Frank die Gitarre malträstieren, macht
die Erfahrung, daß ein weibliches Wesen am Schlagzeug etwas ganz normales sein kann bzw ist,
sehet Bodo spielen, singen, alles von sich geben, habt Teil am guten Teufel, der in ihm steckt,
und nehmt den FleischLEGO-Gedanken als Erfahrung in euch auf.

Deutschland verrecke, Funpunk verrecke, Laßt euch von FleischLEGO geben, was ihr b r a u c h t !



B D O L F
Fleisch LEGO

Fleisch LEGO
Töten und Essen

Fleisch LEGO
Dat is Schalke 04

Fleisch LEGO
Lokalmatadore

Vertrieb: Vier Engine und
A.V. Musik (nur deutschsprachig)
aussonst. Eigenvertrieb, anfragen
Teenage Rebel Records
Görresheimer Str. 16
4000 Düsseldorf 1
phone/fax 0211/363781
Preise bei Direktbestellung:
Lp's 12,- Singles 9,-
plus Porto/Vorkasse 4,- / NW 3,-

Leiden des W.



NXT PRAY ...



NATAR...



str Axel Mega 54

PLATTEN



ZAKONAS Zakonas City Rockers LP
Gift Of Life / Fire Engine

Und nun ihr Kinder des Olymp gehet hin zu euren großen Brüdern und Schwestern und suchet in euren neuen Einbauschränken nach der zerknitterten Adidite, worn ihr finden werdet eine alte klebrige Pyjamajacke, zerfetzt, angenäht und mit großen Blockbuchstaben beschriftet "Fuck", "Shit", "No Fun". In Schwesternschen Schmuckkofferchen ihr werdet finden einen rostigen "God save the Queen" Badge, aus Väterchens Verbanskofferchen ihr entnehmet eine schöne große Sicherheitsnadel und steckt sie euch durch die Pausbacke. Nun seid ihr bereit für die

ZAKONAS City Rockers !!!
12 kurze Jahre haben die Zakonas rumgehurt, sich voll geöffnet, um sich geschlagen und in die Landschaft gepunktet. Jegliche musikalische Weiterentwicklung ist an ihren Lederjacks abgebildet. Brummel-Bass, Schrummel-Gitarre und englischer Gesang ohne jegliche aufzuführende Message, bloß wieder Picken, Klopfen, Säufen, "Punk Rock Hiterdrächtig" "Scum Surf City", einmündig der Chor auf "Remains" (klingt wie das Gegrummel bei Verstärkung), kultig "Punk Rock Girl" Zakonas City Rockers! Nur echt auf Vinyl mit Kratzern, Dreck, Fettgrübeln und Bierflecken. Get drunk and...
Pog du Saul !! LuKa

DOSENMONTAG "Guten Tach" LP (Herausgebracht von "Hakuna Matata Rekotz", Vertrieb über SPV)

Selten so neu bekannnten Bandnamen und auch Labelname gehört. Äußerst arm, das macht schon mal nen miesen Eindruck und würde mich im Laden von nem Kauf einer solchen Platte abhalten. Aber egal. Leg ich diese blau-violette Platte (in dieser Farbe gibts nur 1000 Stk.) mal ganz unvoreingenommen auf, und... Nun, DOSENMONTAG bringen nicht ganz den Sound, den man aufgrund des Namens erwarten dürfte. Nix Karneval-Punk-Bucks; es ist zwar schon irgendwie Run-Punk, aber das geht so noch in Ordnung. Druckvoll, gekonnt produzierter Punk Rock deutscher Schule, mit einigen Hit-Melodien und "lebensnahen" Texten. Das Gerade während der Stücke hätten die Jungs sich sparen sollen, denn so was ist immer nur beim ersten Anhören originell und verfällt dann doch in Genetive. Diese Hagener Truppe (die übrigens aus dem selben Stadtteil wie NENA und EXTRABREIT stammt) weiß im Gesamtbild dann also doch mit ihrer Debut-LP zu überzeugen, wenngleich einige Mükel (die vielleicht nur mich stören) deutlich hörbar sind. Ein pendelnder Damen, der leicht nach oben (ca. 14 Uhr) stehen bleibt. W.W.

THE STAB LP

(Dim Rec./In Scumfuck Vertrieb)
Wer den Sampler OI! SIAMO ANCORA QUI! kennt, dem wird auch diese Band aus Bologna ein Begriff sein, denn deren Beitrag auf dem Sampler war mit das beste Stück. Dieser Track ist auch nochmal auf dem Album mit drauf, dazu gibts die komplette PUNK 77 EP von 1991 und das Demotape von 1990, alles in 12 Qualität und musikalisch über jeden Zweifel erhaben. OI! der Extraklasse, vor Allem heutzutage, wo es doch nicht so arg viel GUTES neues aus dem Sektor gibt. Wer OI! mag, der sollte diese LP nicht links liegen lassen und auch mal die anderen Veröffentlichungen auf Dim Records anchecken-lohnt!
Bubba

SOULCHARGE "Crossing The Line" 7" (42 Records, Nelkenweg 45, 7303 Neuhausen/Vertrieb FIRE ENGINE)

4 Songs gitarrenbetonter Hardcore aus Deutschland, wobei die Amerikanische Schule Platz stand. Die Produktion ist erstklassig, die Songs sind in gutem Tempo gehalten, und auch das Coverartwork überzeugt. Will ich mal als "Hardcore der angenehmen Sorte" bezeichnen, auch wenn's normalerweise nicht "mein Sound" ist.

KRYSA David the pig LP
Blasting Youth Rec. Sauerbruchstr. 7, 6700 Ludwigshafen

Das Frontcover gefällt mir schon mal, ganz nett gemacht. Schwieriger gestaltet sich die Beurteilung der Musik. X-Einflüsse, haufenweise Abwechslung, man zieht sein Ding durch und probiert neue Sachen nicht ungekonnt aus. Und für mich isses dann doch irgendeine Form (der vielen) von HC. Irgendwie schief, wild und durch die Frau hat eine gute Stimme. Der beste Song wäre mit Abstand, da am ehesten in unsere umjübelte Richtung gehend, "Big bear", besäße er nicht diese beiden Breaks. Unserens tut sich etwas schwer. Fedor

METAL MIKE "Ted Nugent is Not My Dad!"

Mini-LP (Triple X / FIRE ENGINE) 4,40 €
TED NUGENT hab ich damals, vor der Punk Rock Zeit, mal gehört und als zu "ätzend und heavy" schnell wieder abgehakt. Heute sind Jahre vergangen, und ich lausche lieber (immer noch) glatten, feinen und schmelzlosen Pop-Punk, wie ihn METAL MIKE fabriziert. So sei es natürlich auch nicht verwunderlich, daß mir diese 6-Song Platte absolut gut und gerne ins Ohr geht. METAL MIKE hat das gewisse "Etwas" bei seinen Songs, ob es daran liegt, daß er 2 Frauen an den Saiteninstrumenten behilflich hat oder ob's ganz einfach an seinem ANGRY SATOMANS - Bonus liegt, weiß ich nicht. Jedenfalls ist diese Scheibe ein poppiger Ohrenschmaus, auf der leider nur 6 Songs drauf sind (u.a. das von der Single bekannte SWEET-Cover "Wig Wam Bang"). Von solcher Mücke könnte ich mich tagelang berieseln lassen! W.W.

ALIANS 4-Song EP auf Kadaver Records c/o Kunst Ploetzki, Höhenweg 19, 5272 Wipperfurth

Dieses polnische Trio nahm nach nur viermonatigem Bestehen schon erste Demotücke auf, die ein Jahr später jetzt als EP der Öffentlichkeit zugänglich gemacht worden sind. Begonnen wird mit einem Hip Hop-Stück, was mir doch sehr schwer reinght, ist aber auch nur kurz. Dann kommen zwei Hardcore-Stücke, die wie alle Lieder auf der Platte in polnisch gesungen wurden. Die Lieder gehen schön flott ab, den Abschluß der Platte bildet dann so'n Folklore Ding, oder so. Auf jeden Fall ein gelungenes Debut dieser Band. ABEL

CRASSFISH "Play it Loud For Your Neighbourhood" LP (Nasty Vinyl/SCUMPUCK Vertrieb)

Hannover und besonders das NASTY VINYL Label macht mal wieder positiv auf sich aufmerksam. Neben anderen Singleveröffentlichungen liegt hier jetzt die zweite LP auf Horsti's Label vor. Das Wort "Crassfish" sollte aufmerksamsten Lesern ja schon von der RAT'S GOT THE RABIES LP her bekannt sein. Und so weit hergeholt ist dieser Zusammenhang auch nicht, denn "RATIE" Ralle bedient bei CRASSFISH die Gitarre. Als besonderes Bonbon entpuppt sich allerdings hierbei die Sängerin, die einfach eine hervorragende Stimme hat und dies bestens zu verwerten weiß bei den 8 Songs auf dieser LP. Musikalisch klingt's nach flotten Pop-Punk mit eingängigen Melodien, so richtig schön anzuhören mit Ohrwurmgarantie. Die Texte sind in englisch gesungen und das Ganze geht wirklich verdammt gut rein. Ich hab so das Gefühl, daß wir von dieser Band noch einiges hören werden... W.W.

HEADS 905 Ep

Jürgen Mal. c/o The Heads, Waldeckerstr. 8, 4100 Duisburg 11
Laut Coverfotografie sind die Heads eine Kapelle mit drei Mann Besetzung aus Hamborn. Der Titel der Schallplatte beschäftigt sich mit der Buslinie 905 aus Duisburg. Drei Songs sind enthalten, die unter Punkrock laufen. Der Gesang geht etwas unter, was wohl auf den billigen Mix zurückzuführen ist. Die Songs sind einfach, flott und melodisch gehalten, als Besonderheit fällt die Gitarre auf, die schon mal extrem verzerrt drinnrumfrickelt, doch nicht auf die nervende Tour. Durch aus ein nettes Einstiegsprodukt. Fedor

GUITARCRISTS SAMPLER

(Glitterhouse Rec./EFA Vertrieb)
Laut der Pressemitteilung des Labels ist das Ganze aus einem Streit beim Essen entstanden, als einer von DEPECHE MODE meinte, die Zeit der Gitarre sei abgelaufen und bald wird das keinen mehr interessieren, wenn einer auf dem Griffbrett rum-schraupst. Also erstens würde ich ja einen feuchten Keihricht drum geben, was einer von DEPECHE MODE sagt, und zweitens ist dieser Sampler eher ein Beweis FÜR als gegen diese These. Diese Platte ist weder interessant noch irgendwie unterhaltend, und SPEX kann mich am Arsch lecken. (Die haben das Teil fast zur LP des Jahrhunderts erklärt). Also ich als Gitarrist sage: jede Note vom Griffbrett eines Bruce Anderson (MX 80-Sound) oder Ron Ashton (Stooges) ist mehr wert als der komplette Sampler, wie interessant oder gut die Gitarrenhelden hier auch bei ihren angestammten Bands zu wirken verstehen. (z.B. SONIC YOUTH, DINOSAUR JR., BIG BLACK, GALAXIE 500, SUTHOLE SURFERS etc. etc.). Tut mir leid Reinhard, aber bei allem Wohlwollen..... Bubba

GRANDERS "Stick It In Your Ear" (Triple X - FIRE ENGINE) lass ne LP (*Wunderbar*) glänzendes Glanzlicht! Iss schon wieder so ne Platte, bei der ich aus dem Schwärmen nicht heraus komme... Diese 5 Ams bringen den ultimativen US-Punk Rock. 14 Songs, die gnadenlos rhythmischen Pogosound mit bester Melodie und Tempo bringen. "Stick It In Your Ear" ist eine immense Steigerung zur damaligen Debut-LP und schließt nahtlos an die zuletzt so großartigen Singleveröffentlichungen an! Teuflich gut, diese Scheibe, einfach ein großartiges Erlebnis!!! W.W.

THE MUSKELN LIVE (We Bite Recs.) Daß Schließmuskel hinter dem Kürzel steckt und daß sie live um einiges mehr aberben als auf ihren Platten, war bekannt. Daß die neue Live-LP so professionell und aufwendig aufgemacht wurde, erstaut dagegen doch etwas. Farblapcover und Beihet müssen heute wohl schon sein, damit sich der Verkauf auch lohnt. Aber mit dieser Platte könnten es die Muskeln wirklich schaffen. Alle bekannten Hits der Hamminkeller Jungs werden hier präsentiert. Sehr, mir schon etwas zu sauberer Sound lassen die Platte vielleicht den Einstieg in die weite Welt der Abfuzzenden Briefmarken bilden. Wären die Muskeln nicht so panne, ja dann vielleicht... ABEI

GRONG A Claudio Villa LP Wie die Rec. Band (Fire Engine)

Was macht diese Scheibe im Scumfuck? Eigentlich nichts, da es sich hier um etwas relativ edles handelt. Der Form halber sei aber gesagt. Individueller "Avant Garde"-Sound bei dem diverse Sachen melodisch an- und ineinander gearbeitet wurden. Hier wird eine ruhige experimentelle Schiene ohne Punkrock geschoben. Fedor

BOSKOPS "Non Plus Ultra" LP (AM Music) "He, die hatta doch schon im letzten SCUMFUCK besprochen" werden jetzt einige gut-informierte Leser feststellen. Nun gut, das stimmt. Allerdings sind mir da 3 so ein paar Pannen unterlaufen, als ich die CD reviewte. BOSKOPS sind nämlich nach wie vor existent und nicht -wie von mir irrtümlich angenommen- "längst aufgelöst". Im Gegenteil: Kürzlich waren sie einige Gigs, und "Non Plus Ultra" war ist schließlich das neueste Album. Lt. dem Info-Brief, den ich von Olli Prien erhielt, wollen die BOSKOPS mit diesem Album zeigen, daß sie "nicht 1993 stehen gelassen" sind, was "durch personelle Änderungen und neue Einflüsse..." auch deutlich hörbar ist. So. Mehr bleibt mir dazu jetzt eigentlich nicht zu sagen, der Rest wurde ja bereits im letzten SCUMFUCK beschrieben. Was mir noch bleibt, ist auch die Kontaktadresse der BOSKOPS anzugeben, falls ggf. Interesse nach mehr Infos dieser Band besteht: Olli Prien, Wasserzucht 18, 3030 Wunstorf W.W.

DEVIL DOGS: WE KINGS LP (Crypt Rec. / im Scumfuck Vertrieb) Kult, Kult, und nochmals Kult! Wann wird die Menschheit je begreifen, welch übermenschliche Genialität diesen drei Herren aus N.Y.C. innewohnt? Vielleicht bei ihrer Tournee durch Deutschland im Mai? Ich glaub nicht, die Deutschen sind einfach zu düssig! Außer Euch natürlich, liebe Leser, denn ihr könnt es sicherlich kaum abwarten, dieses Kleinod in Händen zu halten, stimmt's? Für Unwissende: die DEVIL DOGS machen (vielleicht als einzige) grandiosen Punk'n'Roll, wie ihn die Heartbreakers in ihren besten Zeiten nichtmal hingekriecht hätten! Jawoll! DIE Synthese aus Punk, Garage und Rock'n'Roll, definitiv! Und was dem nicht genügt, der kann ja noch den wunderbar versauten Texten sein Ohr leihen....

Bubba

V.A.: THE SEARCH FOR THE BEST -ONE- LP-Sampler

PUBLIX "First" (4-Song-EP)

THE OMSK "First" (3-Song-EP)

IRON BUGELEISEN "Ein Bugeleisen" (4-Song-EP)

THE MISLED GUYS "The Mob" (4-Song-EP)

BASSO BØ "Nudel der Nacht" (4-Song-EP)

RED ROSSETTEN RECORDS Label, c/o M. Schleicher, Buchenring 33, 8551 Rottenbach (wenn's klappt gibt die Sachen demnächst auch im SCUMFUCK VERTRIEB)

RED ROSSETTEN RECORDS ist ein relativ neues und noch unbekanntes Label, zumindest hier in unseren Breitengraden. Eine wahre Flut von Veröffentlichungen hat's bereits gegeben, und es soll noch mehr kommen. Nun gut, wenden wir uns den einzelnen Sachen, die hier jetzt vorliegen, mal detaillierter zu: **THE SEARCH FOR THE BEST -ONE-** ist ein LP-Sampler, bei dem 6 Bands mit je 2 Songs vertreten sind. Hauptsächlich wird der typische "deutsche Harte Core" gespielt, bei diesen Bands ist das ja auch kein Wunder. Im Einzelnen: GRAUE ZELLEN (gefallen mir gut, textlich sowie musikalisch sehr fit), HELEMENT MORI (hm, ziemlich nervend, zu viel schmückel), SLUTS'N (wie gewohnt, recht hart und trocken), SAIGON SUBSTITUTES (ja, zweifelsome die Gewinner), FFF (auch wie gewohnt, Frauenstimme und Geige kommen bei denen immer gut!) und THINGS CHANGE (mehr so 08/15, also nicht besonders gut oder besonders schlecht). Fazit: Dieser Sampler ist zwar nicht gerade das Richtige für mich -aber die Zusammenstellung ist gut und bekommt aufeinander abgestimmt.

PUBLIX bringen auf ihrer ersten EP 4 Songs, die leider in Niemandsland des "biederen Durchschnitt" verschwinden. Der Gesang ist in englisch und hört sich originell und schön punkig/eigenwillig an, die Musik an sich jedoch haut mich überhaupt nicht vom Hocker.

THE OMSK heimsen mit ihrer 3-Song-EP da schon einige Punkte mehr auf meiner nach oben offenen Beliebtheitskala ein. OMSK nämlich bringen schönen, unproblematischen Ska-Beat mit poppigen Melodien. Irgendwie erinnern die mich an die englischen RED SKINS; aber natürlich nur in musikalischer Hinsicht. Gute Platte!

IRON BUGELEISEN haben auf ihrer EP "Ein Bugeleisen" mit dem Song "Burn Down Your Weihnachtsbaum" einen echten Hit gelandet. Aber auch die anderen 3 Songs klingen gut in meinen Ohren: Unverbraucher, druckvoller Deutschpunk, wie es sein soll!

THE MISLED GUYS klingen auf ihrer 4-Song-EP wie eine typische 77er England Punk Band. Köstlich, das es so was nach wie vor gibt! Der Sänger trinkt mit Sicherheit öfter mal ein Bier zu viel, seine Stimme jedenfalls klingt so richtig schön rau und versoffen. Ansonsten gibts eben den albekannten Sound schleppender Macht mit Steigerungen. Das passt alles gut zusammen und klingt sympathisch. Zwar unzeitgemäß und wird nicht mehr vielen Leuten gefallen, mir dafür aber umso mehr!

BASSO BØ bringen auf "Nudel der Nacht" (hm, schön-bekannt!) 4 Songs im amerikanischen Stil der "Unangenehmeren Art". Da ist mir zu viel Färlanz/Gebreake drin, außerdem klingt der Sänger sehr peinlich. Wie soll ich das beschreiben? Vielleicht entarteter Hardcore? Oder "billiger US-Modern-HC-Abklatsch"? Na egal. Gefällt mir jedenfalls überhaupt nicht!

... So viel also zum RED ROSSETTEN Label. Einige Sachen sind also gut und brauchbar, andere Veröffentlichungen nicht so besonders. Aber bei der Vielzahl der Veröffentlichungen kann ja nicht nur Sonnenschein dabei sein! W.W.

THE BLUE ANGEL LOUNGE Single Viel Leich Rec. / SCUMFUCK Vertrieb Ehemalige Leute von hauptsächlich Stunde X fanden sich zusammen, um dem alten Lou Reed einen "würdigen Geburtstag" zu besingen. "Sonntag Morgen" stapft dann auch in seine Spuren, wobei aber beim Gesang und auch unter Anbetracht des B-Seiten Songs "Das gewisse Etwas", ich nicht drumrum komm, an Pöpel Schulz oder so weiche Deutsch Rocker, die ja bei mir nicht mitsingen, erinnert zu werden. Musik okay. Gesang Geschmackssache. Fedor

DROHNER HEBAB "Nadel/Teddybär/Frohes Fest" 3-Song-EP (Bellaforte Records/im SCUMFUCK-Vertrieb)

DROHNER HEBAB ist die Band, die Bubba einst mit MÜNCHNER FREIHEIT verglich... Na, das hat meines Brachens nach aber nicht mehr ganz hin, denn auf dieser 3-Song-EP erklingt durchschnittlicher, nicht besonders aufregender, aber auch nicht besonders schlechter Deutschpunk, anzuseiend in der TOTE HOSEN Ecke (womit meine Version eines Vergleichs stattgefunden hat!). Die Texte sind "nicht wehtuend" bis "kindlich-naiv", die Aufnahme ist gut, und das ganze Teil weiß mir im Großen und Ganzen eigentlich zu gefallen. W.W.

ANORAKS Psychodelic Parkplatz EP

Blue Mask, Danneckerstr. 12, 0-1017 Berlin Hat der Juni muschick. Eigentlich ganz netter, durchschnittlicher, nicht zu schneller Punkrock. Als etwas störend empfände ich den Gesang, als ob Rube, so heißt der Knabe, nicht so Rock zu singen hätte, so Schülerband-mäßig. Die Gesangs-melodie paßt mir nicht, dadurch leidet die sonst gute Musik. Das letzte der 4 Stücke find ich etwas daneben. Aber kann man streiten. Fedor

PILS ZWOACHZICH "Ohnmacht" LP (Wird über Red Rosetten Rec. vertrieben) SCUMFUCK Vertrieb Süddeutsche Punkband, die sich einen wahrlich irreführenden Namen zugelegt hat. Also ich denk bei den Bandnamen wie PILS 2,80 eher an ne schäbige 08/15 Punkband als an diesen Sound, der auf dieser Platte gespielt wird. Die 12 Songs kommen hauptsächlich sehr düster, drückend daher, eher in langsamen als in zu-schnellem Tempo. Irgendwie sehr bedrückender Sound, wofür auch die Stimme sorgt. Gesungen wird in Deutsch und in Englisch, das Textmaterial ist ausgesprochen gut, und irgendwie/irgendwo sind PILS 2,80 in der EA 80 und auch BOXHAMSTERS Ecke einzuordnen. Interessante, gute Platte! W.W.

STUPOR THOMAS Helicopter EP

auf Ziegenkopf, bei Gregor Kannberg, Sudetenstr. 32, 5030 Hürth

Eine deutsche Produktion dreht sich unter der Nadel. Schade, daß die Band das Cover vergessen hat, im Handel ist dann aber wohl eins bei. Während der vierten Probe 1990 spontan aufgenommen. So klings dann auch Gut Garage und so, kratzbürstig mit zum Teil ziemlich geiler, schrumpeliger Gitarre. Mal zu langsam in "Eggs", mal kurz zu schnell in "Space surr". Gefällt mir ansonsten ziemlich gut, mal was anderes. Fedor

WASHINGTON "First Strike" LP (HASS Produktion, c/o P. Blümer, Römerstr. 70, 4370 Marl)

Sagt mir sehr zu! WASHINGTON sind eine 3-Mann-Kapelle aus Recklinghausen, die hier auf ihrer Debut-LP gradlinigen Punk'n'Roll in ordentlich-flottem Tempo ablässt. Gesungen wird in Englisch, und es wird "gut" gesungen, manchmal so mehrstimmig; gut harmonisierend. Der Sound geht ab wie ein Pfeil, ohne nach Gedresche zu klingen, alles schön druckvoll mit sehr dominierender Gitarrenarbeit, wenn ich das mal so formulieren darf. Mehr oder weniger stolz sind sie (lt. Infozettel) darauf, daß jegliche Metal- oder Crossoverklänge fehlen, und da haben sie auch allen Grund zu, Stolz drauf zu sein. Wirklich eine gelungene Debut-LP, da harsch HASS PRODUKTION nen schönen Goldfisch in die Angel geholt... W.W.

LOKALMATADORE / BECK'S PISTOLS Split Single
TRR 4 Duesd 1 / SCUMPUCK Vertrieb
Laut Labelchef "Nur Kult und längst fällige". Schon
ewig im 5-jährigen Plan, nun hier die Vorabpres-
sung. Auf der A-Seite von Beck's Pistols der
"Trabi Reiner" in einer besseren Aufnahmeversion
als auf dem spanischen 7" Sampler. Ist ein ruhiger
Hit der bekannten Skandal-Band, bei dem man
gerne kräftig mitsingen darf. Das gleiche gilt für
B, wo dann von den Lokalmatadoren ein Skat-
Track in der "Keine Ostler" Version erklingt. Ist
schnell durch und animiert zum Nachhinein.
so Hit-mäßig eben. Textlich leidet man beide Male
die guten Kameraden von jenseits des ehemali-
gen Schutzwalles durch die Klischee Mühle. Nicht
nur für Westler. Fedor

THE FREEZE "Five Way Fury" LP (LOST &
FOUND / SPV Vertrieb)
THE FREEZE sind fraglich schon zu Lebzeiten
eine Legende. Alle vorhergehenden Veröff-
entlichungen von ihnen waren/sind durchweg
Klassiker, und das letztjährige Studioal-
bum "Misery Loves Company" war eine der
besten Platten dieses Jahrzehnts. Und da
es üblich ist, daß sich Bands, wenn sie zu
ihren Erfolgen auf dem europäischen Sektor
kommen, bleibt es mitunter auch nicht aus, daß
sich ein Live-Album anschließt. Jo. Und da-
rüber rede bzw. schreibe ich jetzt! "Five
Way Fury" bietet sehr gute Livequalität,
was sowohl Aufnahme wie (natürlich) auch
Sound betrifft. Wo + wann das Konzert mit-
geschritten wurde, ist leider nicht in Er-
fahrung zu bringen, aber das macht eigent-
lich nichts. Das ist der (DER!) Sound aus
Amiland, wie ich ihn mag. Prima Veröffent-
lichung, übrigens auf dem LOST & FOUND La-
bel, welches einem gewissen Bernd Granz ge-
hört. Aber das ist eine andere Geschichte,
von der ich euch ein anderes mal berichten
werde. W.W.

FAMILY 6 Grenzen/What ever gets you through
the night Single
Viel Leicht Rec. / SCUMPUCK Vertrieb
Das ist die allerletzte Aufnahme der bekannten
Band vor ihrer Auflösung. A-Seite präsentiert ein
rockiges Stück mit Bläsern. Auf B wird ein
etwas rumgefunkt und so, auch mit Bläsern.
Sicherlich nicht schlecht! Naja, aber nicht so der
Bär und ohne wahren Punkrock Groove.. Fedor

DIE DÖDELHAIE "Sinfonie des Wahnsinns"
LP (gibts bei SCUMPUCK-Vertrieb)
Nach langem Hin und Her und diversen un-
angenehmen Verzögerungen ist sie jetzt also
endlich draußen: Das zweite LP-Machwerk
der Duisburger Jungs, die sich mehr oder
minder dem Fun-Punk-Sektor verschrieben ha-
ben. Und diese neue LP ist wirklich um
Klassen besser als der Vorgänger. Schnell-
er, eingängiger Sound mit phasenweise Pan-
ne-banalen Texten; im Krassen Gegensatz
dann aber auch textliche Glanzlichter wie
bspw. "Feinde" oder "Ein schwarzer Tag".
Die DÖDELHAIE sind nach wie vor stark im
Kommen und haben mittlerweile schon etliche
Gigs absolviert, was ihnen auch schon eine
beachtliche Fanzahl einbrachte. Und das
kann ja nicht so ganz ohne Grund sein! W.W.

HOUSE OF SUFFERING LP
Finlayson Tonträger/Smaphore/ Der Verlag.
Picture Disc, Klaus Gebauer, Platinusstr. 24, 5600
Wuppertal 1
Waren bis vor 2,5 Jahren Beam me up
Scotty(Köln). Bei der Zahl der Stücke hat man sich
auf 10 festgelegt. Geboten wird recht entwickel-
ter Hardcore, der zuweilen sehr melodisch und
sehr angenehm anzuören ist. House Of Suffering
mögens aber auf der A-Seite etwas derber und
bauen dann aktuelle HC-Elemente, wie Breaks,
ruppiges Geschrammel oder Tempowechsel mit
ein. Gesungen wird mal in deutsch, mal in eng-
lisch. Doch auf der B-Seite schiebt man dann ne
ruhigere Kugel und gewinnt diverse Pluspunkte,
weils sich so viel besser anhören läßt. Zum größ-
ten Teil abwechslungsreiche, interessante, deut-
sche HC-Scheibe. Fedor

DRYROT "5-Song-EP" (BULLET! Rec./Im SCUM-
PUCK Vertrieb)
Aufmerksame SCUMPUCK-Leser werden diese
Band schon aus der letzten Ausgabe kennen,
denn da hab ich eine andere 7" von dieser
US-Band reviewt (die Platte war/ist aus-
gezeichnet). Nun sind diese DRYROT auf nem
neugegründeten Deutschen Label gelandet und
machen mit dieser Vinylveröffentlichung ge-
nau da weiter, wo die vorherige Platte auf-
hörte: Lupe-reiner, sauber/gekonnt-gespiel-
ter Hardcore/Punk der "Flotten, guten Ar-
der zu begeistern weiß. Eine weitere gute
Platte in der unendlichen Vinylschwemme,
die hier hat zudem den Vorteil, daß es
zwar ne Ami-Band ist, jedoch keine teuren
Importpreise dafür gezahlt werden müßen.
Ich sag's nochmal: Unbedingt antesten! W.W.

JUDGE No apologies, the "Chung King sessions"
LP. Lost and Found Rec. Im Moore 8,
3000 Hannover 1
Musik aus vergangenen Tagen, die Aufnahmen
sind heute komplett und unlimitiert erschienen.
gespielt von Größen der New York Hard Core
Scene. Genau solch Sound ballert hier 14 mal,
genauso, wie es das Coverfoto vermuten läßt. Daß
dem Frontmann (Portrait in Action) die Liebe zu
Neil Young einfiel, kam wohl viel später, ist näm-
lich rein gar nix von zu spüren. Es knallt von vorn
bis hinten durch. 0% Punkrock. Die beste Platte
auf L & F Rec. ist die brillante Beardsley 7. Die ist
besser - da weiter machen, da gehts lang!! Fedor

SHEEP ON A TREE "In Tune" LP (VINCE LOM-
BARDY HIGHSCHOOL RECORDS / SCUMPUCK Ver-
trieb)
Once again... Hamburg und kein Ende! Mit
SHEEP ON A TREE (welch begnadeter, nichts-
sagender Gruppenname) wartet mal wieder ein
ne Hamburger Kapelle auf, die auf Anhieb
eine Platzierung in den TOP TEN geschafft
hat. Sänger Hake ist uns wohl bekannt (man
denke an die alten PHANTASTIX und an ART
OF TIN TOYS), und er prägt mit seinem kul-
terigen Gesang diesen poppigen Hardcore, der
mit wunderschönsten Melodien nicht spart.
Lt. Erzählungen zuverlässiger Leute soll
die Band live großartig sein... ich kenne
nues dieses Album, und das ist größt-
größt- artig. Einziges Manko: Leider ist nur ein
in deutsch gesungenes Lied drauf, der Rest
ist in Englisch. Und das deutsche Stück
("Indianer"... kann man sogar als Fort-
setzung vom "Walfänger"-Hit bezeichnen) ist
eigentlich sogar eine Singleauskopplung
wert!!! "In Tune" sollte meines Erachtens
eigentlich JEDEM gefallen... W.W.

CARNIVAL OF SHAME Tortured LP
Burn' Rec. Inc. 606 South 10th Street, Philadel-
phia, Pa. 19147, USA
Ich dachte erst beim Anblick des Covers: Nein,
oh Gott, nicht schon wieder so'n Müll. Doch dann
merkte ich schnell, daß es gar nicht nervt. 13
Songs aus den USA, die recht modern klingen,
nicht zu schnell sind, rockig klingen (ohne zu viel
Metal-HC-Bestandteile zu haben) und Melodien
verbuchen können. Der Gesang erinnert mich
etwas an Personality Crises, wengiglich nicht so
gesprochen und moderner. Natürlich ist nicht so
Hit-mäßig, auch mit kurzen Ausfall-Parts, aber
doch erstaunlich gefällig. "Leave me alone" singt
gut mit, mit oi oi. Fedor

CARNIVAL OF SHAME EP (Adresse steht
irgendwo anders)
Ne endlich mal wieder ein ordentliches
Stück Scheisse! Nach all den guten Platten,
die ich bis jetzt für diese SCUMPUCK Aus-
gabe besprochen habe, wurde es ja auch
wirklich mal wieder Zeit, irgendwas zu re-
viewen, das mir überhaupt nicht gefällt.
CARNIVAL OF SHAME macht auf dieser roten
EP so Weihnachtsongs in ihrem typischen
Stil... und dieser Stil gefällt mir rein
gar nicht! Genug dazu, hab noch unendlich
viel andere Sachen zu besprechen, die mir
mit Sicherheit besser gefallen. Mein Gott,
was nervt der Sänger von denen... W.W.

THE SHAMROCKS "Go Out Of Your Skin" LP
(Knockout Rec./Nightmare - Im SCUMPUCK
Vertrieb)

Da ist sie also endlich, die erste LP der
SHAMROCKS, und mit "Go Out Of Your Skin"
ist es den Jungs gelungen, frischen Wind
in die Punk Rock Segel zu blasen! 13 Lie-
der, die stark (wie gewohnt) an den 80er
Jahre Punk Rock erinnern, mit Oi!-Einflüs-
sen und viel 77er Drive! Gesungen wird auch
hier in Englisch, weils besser klingt. Al-
so wirklich, diese Platte gefällt mir aus-
gesprochen gut, da passt alles bestens zu-
sammen, und die Chorgesänge sollte ich wohl
auch noch erwähnen, die sind nämlich sozu-
sagen noch das "i-Tüpfelchen". W.W.

EXTIP LP
(Im SCUMPUCK Vertrieb)
Mal wieder was gerechtes aus dem Lande
von Budweiser und Pilsner Urquell. Zwei
Leute von Extip spielten auf der be-
gnadeten "Potopa"-LP von ZONA A mit,
und das müßte eigentlich schon Emp-
fehlung genug sein. Diese "Prolla-
Taschenher" hier (sind aus Bratislava/
Prag) machen jedenfalls genau da
weiter, wo ZONA A aufgehört haben. Bei
guten, abwechslungsreichen Punk Rock
nämlich. Auf Tschechisch, versteht sich.
Nicht verpassen, denn wir haben nur wenige
davon! Bubba

BOOKISH BOO Death mission EP
Black & Blue Rec. Suite 152, 4000 Putnam Pike,
Smithfield, RI 02917, USA

Eine etwas langweilige Produktion aus den Staa-
ten. Das erste Lied singt noch am besten mit
Punkrock mit mässigem Sprechgesang. Sonst
Gesang etwas besser gehalten, dafür wurde dann
die Musik etwas weniger nett. Am-Punk, der nicht
derb aufmischt, aber auch nichts besonderes
bietet. Fedor

IT'S YOUR CHOICE "Unreleased Live Ma-
terial From The Your Choice Live Series"
Do-10" (Your Choice Rec./FEA)
Ein Sampler im Doppel-10"-Format in wun-
derschöner Aufmachung, was sowohl Cover
wie auch Innersleeves betrifft. Musikalisch
es gibts zu hören von SO MUCH HATE (direkt
der Gewinner!), LIFE BUT HOW TO LIVE IT
(auch -überraschend- gut), VERBAL ASSAULT
(brrrrr...), RIPCORD (nene), RAPED TEEN-
AGERS (kann man), FULLERMAN (komm ich nicht
mit klar), ARM (kann man), TARGET OF DE-
MAND (lala, geht o.k.), KINA (jein), SCREAM
(neben SO MUCH HATE an der Spitze), NONO-
YESNO (NEINNEINNEINNEINNEIN) und MELVINS
(Hilfe!). Na, größtenteils spricht's mich
musikalisch zwar nicht an, aber dieser -auf,
3000 Exemplare limitierter- Sampler weiß im
Großen und Ganzen schon zu gefallen! Auf-
nahmen und Aufmachung sind sehr gelungen,
und diese Serie ist sowieso sehr sympha-
tisch. W.W.

ALGAE & PLAYPEN Sloppy seconds EP
Black & Blue Rec. Suite 152, 4000 Putnam Pike,
Smithfield, RI 02917, USA

Die Aufnahmen, so scheint es, sind vier Jahre alt.
Es handelt sich, so scheint es weiter, um Diaper
Rock. Doch was das ist, damit kann ich nicht
dienen. Beim Hören merkt man schon, daß die
Musik aus den USA stammt. Ich würd sagen
"rockiger flatterer Uita-Cor-Punk ohne besondere
Note, die meine Augen freundlich hätten blinzeln
lassen können". Fedor

NOTHING REMAINS "Grey" 7" (Homemade Re-
cords/SCUMPUCK Vertrieb)

Bei NOTHING REMAINS handelt es sich um ein
Nachfolgeband von SAIGON SUBSTITUTES, die
sollte ja eigentlich dem aufmerksamen SCUM-
PUCK-Leser noch bekannt sein. 4 Songs gibts
auf dieser selbstproduzierten EP zu hören,
die sehr "amerikanisch" klingen; Vorbilder
dieser Truppe schienen wohl Bands wie YOUTH
BRIGADE, 7 SECONDS und/oder GREEN DAY ge-
wesen zu sein. Schneller, harter Hardcorepunk
mit poppigen, angenehmen Elementen, wun-
derschön vom Cover her aufgemacht... Gutes,
nettes Kleinod! W.W.

FLIRSCHLEGE "Töten und Essen" LP (Teenage Rebel Records / SCUMFUCK Vertrieb)
Ich möchte nicht wissen, was Bolf und seine Truppe sich tagüber so für Drogen einfahren... Also so ganz normal ist das nicht, was der **FLIRSCHLEGE** musikalisch und textlich immer so von sich gibt, aber es ist schlicht **GENIAL!** Krank, pervers, verrückt und total aus normalen Normen springend, so präsentiert sich diese Band auf ihrer ersten LP. Was da textlich (man beachte unbedingt das Beiheft!!!) an den nichts-ahnenden Zuhörer herangetragen wird, verdient eine goldene Rosette! Und vor allem: Es ist **WIRKLICH** orginell und -trotz aller Abge-theitheit- wirklich konstruktiv durchdacht und hintergründig. Da macht es auch nichts aus, dass die Musik eigentl. "nur" bieder-er durchschnittlicher Scum (Punk) Rock ist, den irgendwelche instrumentale Highlights und Hintergrund an sich... das MUSS man gehört haben!!! W.W.

BLAK & DARKER Promo-Flexi
Stefan Nilsson, Åsagat 116, 11624 Stockholm, Schweden
Kommt hier sone Flexi mit nem copierten Papierschneisel an. Das erste Lied ist erstmal Opfer der rüden Briefbeforderung geworden. Ein Knick beschert niedergewesenes Rungehoop des Tonmars. Bleibt noch "Made in hell", ist so zügig schneller, moderner, stark Hardrock beeinflusster HC Oder umgedreht. Muß ich nicht haben. Fedor

V.A.: SOUNDS FROM THE STREET VOL.2 (EP-Sampler; erschienen bei NASTY VINYL und -natürlich- auch im SCUMFUCK-Vertrieb erhältlich)
Nach der gelungenen Debut dieser neuen Sampler-Serie hier also gleich Teil 2, diesmal durchweg mit US-Bands. Da wären im Einzelnen: **TATTOOED CORPSE** (die klingen verdächtig stark nach **POISON IDEA**, und das ist natürlich gut!), **OUTCRY** (ist mehr so typisch-guter US-HC/Punk ohne besondere Auffälligkeiten), **SWINGSET** (na, da fällt mir als Vergleich so was wie **ED GINS** ein, aus gesprochen gut!) und **LEFT NUT** (sehr guter Punk Rock). So, und es wird wohl schon allen Lesern aufgefallen sein: Diese EP ist verdammt gut und ich finde, sogar noch etwas besser als der Vorgänger! Hit! W.W.

VICIOUS TIMES Tapeshow Nr. 5 (für 7.- enthält -lich beim Ralf Real Shock oder beim SCUMFUCK VERTRIEB)
Oha, da läßt's sich wieder mit der Zunge schmalzen!!! Vom Coverfoto guckt uns diesmal die geile **BLONDIE** an; na die wäre doch mal was für 'ne Wohnzimmer-Nummer bei mir... Das musikalische Liedgut wurde mal wieder einzigartig gut vom Ralf zusammen-gestellt, diesmal finden wir u.a. Songs von **TNI**, **PAGANS**, **KBO**, **ADICTS**, natürlich **BLONDIE** (!!!), **MOTORS** und vielen mehr. Dazwischen wie gewohnt bei dieser Tape-Reihe interessantes Gerede; das kommt einfach immer wieder gut. Da kann man eigentlich gar nicht mehr viel Worte drüber verlieren.... Kauf ist Pflicht, und ich wäre zudem schon auf die nexte Tape-show...! W.W.

RIM SHOUT "Socially Unacceptable Minds" LP, erschienen auf Terz Records, im Fire Engine Vertrieb
Buffta Rumta Krachta, die Dortmunder sind verdammt brutal-hart, wütend und emotions-geladen geworden. Die knallen dir auf diese 10-Song-Mini LP eine Soundwand an die Ohren, da steigt das Adrenalin. Also von "weicher werden" ist bei **RIM SHOUT** überhaupt nichts zu spüren. Im Gegenteil! Das ist schon fast Doom-Hartcore, bei dem nur noch vereinzelt einige Punk-Lichter auf-leuchten. Trotzdem kommt Melodie beiße nicht zu kurz, zudem erklingt phasenweise 3-stimmiger Gesang, was für eine konzept-volle, gute Abwechslung sorgt! Hat mich überrascht, daß es **RIM SHOUT** nach wie vor gibt (nach all den Jahren) und daß sie sich hier so frisch anhören, als wär's ne Newcomerband! W.W.

YOUNG ON WORST NIGHTMARE LP (Lost & Found Rec. / SPV)
Die covern doch tatsächlich "Head Kicked In Tonight" von den englischen **REVILLOS** und tun so, als ob das Stück von ihnen selbst sei. Na, da hätte Produzent bzw. Labelboss Bernd Granz doch eigentlich auf dem Cover einen Urheberhinweis geben sollen oder zu-mindest darauf achten sollen, daß das ge-macht wird. Na, hatte aber nicht, ich denk mir mal, daß er so alte englische Sachen gar nicht kennt und sich eh nur an US-Sachen orientieren kann/will. Na egal. **STRAW DOGS** jedenfalls haben nach diversen vorherigen Veröffentlichungen mit dieser LP eine gute, recht rockig ausgefallene Hartcore-Scheibe eingespielt, die manchen Metall-Einschlag zwar nicht verleugnen kann, aber die Band hat's drauf, daß sich das alles sehr gut, kompakt und "verträglich" anhört. Zudem gefällt mir das Cover sehr gut. Mein Fazit also: Erneut eine gute Platte, die sich noch sehr oft auf meinen Plattenteller drehen wird! W.W.

OLSEN BANDE "Brutality" (6-Song-EP, erschienen bei NASTY VINYL, im SCUMFUCK-Vertrieb)
Mal wieder diese Hammeraner Band wird praktisch von Platte zu Platte härter und schneller. Zu hören gibt's extrem abge-theinten Hartcore, der mich an Bands wie **DISCHARGE** erinnert. **OLSEN BANDE** machen erneut druckvollen Hartcore, der diesmal noch brutaler, schreiender und härter ge-worden ist. Von dieser Band lass ich mir das aber gern gefallen! W.W.

RADICAL RETARD: Sometimes Demo Tape (bei Dave Robinson, Sluisshoofd 50, 3961 KW Nijik bij Dourstede, NL, für 12,50 Hfl incl. Porto)

WARUM kriegen wir immer so HC-Dreck zugeschickt, warum? Immer kriegen die schlechte Kritiken bis zum Abwinken, aber dennoch beplästern die uns immer wieder mit dem Mist. Die hier sind zur Abwechslung aus Holland, aber wie alle Anderen zu schnell, mit zu schlechtem (faulen) Schlag-zuger und ohne Profil. Oh ja, es gibt auch Hardcores, den wir mögen, aber der hier gehört nicht dazu, definitiv! Bubba

TATTOOED CORPSE "Graveyard A Go-Go" 4-Song-EP (NASTY VINYL/SCUMFUCK-Vertrieb)
Also, **TATTOOED CORPSE** sind nicht nur auf dem zweiten **SOUNDS FROM THE STREET** Sampler vertreten; hier legen sie gleich eine 4-Song-EP auf dem selben Label nach. Herr-lich! Dreckig, rau, laut und ungestüm knallen sie ihre Lieder runter, die jetzt nicht nur an **POISON IDEA** erinnern, son-der auch problemlos mit dem Stil von bspw. **GG ALLIN** oder **ANTISEEN** mithalten können! Laut hören, unbedingt! W.W.
NO USE "My Dream" (Subway Records)
Träge, schleppende, sich selbststam-pfender Rock mit viel gutem Getrommel, hard-rockender Gitarre und biederem Gesang (in Englisch). Kauft heutzutage noch jemand solche Platten? W.W.

WOMBELS "Divine Madness" LP (INOIGNITO RECORDS/SCUMFUCK-Vertrieb)
Leider liegt mir nur die kahle Testpres-sung ohne Cover bzw. Songtitel vor. Nun gut, daß macht aber eigentlich auch nichts, denn diese LP ist mal wieder ein Hit und knüpft nahtlos an die vorherige LP (die mit der 75er Kultauflage) an. Ja, es ist so netter, melodienreicher Pop-Hartcore; klingt sehr amerikanisch. Die Songs versprühen Ideen-reichtum, sind meist flott, und, was soll ich da noch viel zu schreiben: Eine tolle Platte mit hohem Wiedererkennungswert! W.W.

COLOGNE CITY ROCKERS "No Sleep + 3" EP, (Eigenvertrieb; Kontakt: C.C.R., Am Panta-leonsberg 9, 5 Köln 1)
Und noch ne gute Platte! Also eigentlich ist Köln mir als Stadt ja sehr unympa-thisch, aber mit **COLOGNE CITY ROCKERS** hat die Stadt vom toten Jörg Banach (...) auch mal was gutes hervorgebracht. Zu hören gibt's 4 Platte, feinerliche (!?) Punk Rock Songs, die nen leichten Mod-Touch ein-haben. Musikalisch ist die Band zudem auch äußerst fit, die wissen mit ihren Instru-menten umzugehen und ersparen sich glück-licherweise peinliches Gefidel. Z.Z. ist die Band übrigens auf Tour. Ich hab sie von knapp einem Jahr mal live gesehen, da gefielen sie mir sehr gut. Also: Augen aufhalten! W.W.

Sträflings-Jacken
aus ehemaligen DDR-Be-ständen für Kameralver-eine oder Gruppen für Stück 5,- DM zu verkaufen. ☎

WIZO "Bleib Tapier" Vorabtape zur am 17.92 erscheinenden LP: **HULK RÄCKORZ**, dann auch im SCUMFUCK VERTRIEB
Kam hier auf den letzten Drücker noch in die Bude. 10 Songs, die alle irgendwas mit dem Thema Leben/Sterben zu tun haben. Produktions technisch sehr gelungen. Die Thematik spricht mich eigentlich nicht so besonders an und der Sound ist gewohnter WIZO-Deutschpunk, der an die Vorgänger LP anschließt. W.W.

NAKED VIOLENCE EP
PO Box 194, USA - Clackamas OR 97015
Liegt hier als Tape vor. Soll von Steve Hantord von Poison Idea produziert worden sein. Pün-derbe Songs, bei denen gut zugehört wird, kraft-iger, bulliger Hardcore mit einem Gesang der dies noch unterstreicht, manchmal etwas mit Breaks zersetz, ansonsten durchaus erträgliches Tempo. Nur keine Hemmungen. Zum Glück ist nie metalle nes einget. Manchmal nette Passagen, wie immer störend bei sowas - abgehacktes Rummel-fickel. Fedor

TAPES



NO MEANS NO "Live In Warsaw" Live-Tape, für 7,- beim SCUMFUCK Vertrieb
Knappe 60 Minuten in allerbesten Live-Aufnahme-Qualität von einer Band, die mir persönlich zwar nicht so besonders gefällt, doch ab und an auch bei mir ganz gut ins Ohr reingehört. Gemacht ist das Ding sozusagen als "Tape-Only-Release", und deshalb haben wir das Ding auch für unseren Vertrieb gesichert. **NOMEANSNO** machen halt so ne Art "Polit-Hardcore" mit vielen stilistischen Abweichungen. Klingt aber durchweg melodisch, ist phasenweise etwas hektisch und abgefahren und..., na ja, kann man, obwohl mir ehrlich gesagt eigentlich wirklich nicht zusagt. W.W.

SCHÖN WAR DIE ZEIT... Sampler (Punk im Don Quijote 1990-1991) bei Gaffer, Weimeskamp 4, 4775 Lippetal 4.
Da hat der gute Gaffer ja mal wieder etwas feines beschert. In den letzten zwei Jahren fanden in Lippstadt regelmäßig Punk-Konzerte im Don Quijote statt. Leider ist das heute nicht mehr so, und damit das ganze nicht in Vergessenheit gerät, gibt's jetzt dieses Tape mit fast allen Bands die in der Zeit dort auftraten. Also eine sehr gute Sache. Hinzu kommt auch noch, daß von musikalischer Seite her sehr guter Stoff gebracht wird. Amen wie Hass, Beckspistols, Wizo und Molotov Soda sprechen für sich. Die Soundqualität geht voll in Ordnung und zu guter Letzt gibt es auch noch nen Beiheft, wo alles über die Bands drinsteht. Insgesamt also eine mehr als gelungene Sache und ich kann das eigentlich nur sagen: Kaufen! Ah ja, der Preis beträgt 7,- DM. ABEL

TOXIC WALLS "1992 im Westen nichts Neues" zu 5,- + Porto bei Thorsten Beisert, Tulpenstr. 8, 3061 Beckedorf
Toxic Walls bestehen aus fünf Leuten, die ein recht ordentliches Werk abliefern. Die Musik klingt nicht stümperhaft und ist von mir als Hardcorepunk zu bezeichnen. Auf der Gitarre wird schon mal metallen rummusiziert, geht aber noch relativ unaufdringlich von staten. Die Tracks sind abwechslungsreich und ziemlich eingänglich, etwas auf Hit geschrieben. So gibt's musikalisch auch kaum etwas auszusetzen, wenngleich es kein Punkrock ist, aber muß ja nicht immer. Gut auch, daß konsequent in deutsch gesungen wird. Texte haben weniger Unterhaltungsmusik-Charakter und gehen in Richtung Polit-Deutschpunk (z.T. mit Kampfschlagwort). Fedor

DON'T TOUCH THE FF-BUTTON (Tape-Sampler mit Beiheft) (Herausgegeben von GÖTTERKIND und DIE KATZE IM SACK) (gibts für 6,50 DM im SCUMFUCK-Vertrieb)
Wieder mal eins dieser netten, stets interessanten, Tapes. Diesmal mit u.a. LA GRY, MÜLLSTATION, KRYSA, DIE SCHWARZEN SCHAFEN etc.! Und wieder mal ist die Zusammenstellung äußerst gelungen, da abwechslungsreich und Soundmäßig größtenteils sehr gelungen. Das Beiheft rundet die gute Sache dann schließlich noch vollends ab! Kann man! W.W.

NATIONAL Alles Lüge
11 Song Tape, Hendrik Engelmann, Johanna-Römer-Str. 10, 0-9200 Freiberg
Die 5-köpfige Band stammt aus dem bekannten Freiberg. Sie laden auf dem Band 11 deutsch gesungene Lieder ab, in denen man sich zu aktuellen Themen äußert. Die Musik geht für mich vom einfachen Punk bis zu nettem, melodischen Punkrock mit schönen einfallsreichen Parts in fast jedem Song. Die Qualität ist durchschnittlich. Fedor

RAUSCH "Good Luck" Vorabtape zur mittlerweile schon erschienen LP (Heart Beat / Phonogram)
Nun ist DAS denn? Schon der Name der Band läßt nichts Gutes verheißen... Und ich "darf" den wißbegierigen SCUMFUCK-Lesern jetzt erklären, was das für ne Mücke ist. Oh je! 12 Lieder gibts zu hören, wovon mir 2-3 auch richtig gefallen; diese sind dann gut-abgehend, vielleicht sogar als "Punk Rockig" zu bezeichnen. Der Rest dann ist so ne eigenwillige Mischung aus Beat, Pop und Mainstream Rock. Oder was weiß ich auch immer..., im großen und ganzen gesehen sind RAUSCH nicht mein Fall, die klingen mir zu progressiv und da bleibt einfach nichts so richtig im Ohr hängen. Aber das Tape war ein 100er UX-S Qualitätsband, da lacht natürlich mein sparsames Aufnahmefingergelächter... W.W.

ZAPPENDUSTER Demo Tape
(bei Bastian Schwerk, Rüstringer Str. 20, 2890 Nordenham, Preis??)
Der Willi ist echt ne Sau. Der gibt mir immer so schwierige Sachen, wo ich garnix zu schreiben kann. War dir das etwa auch zu schwer, oder ist das Wetter einfach zu gut, um inne Bude zu hocken um Reviews zu schreiben, hä? Der Brief von Katharina Schwerk, der Schwester des momentanen in Mexico weilenden Bastian, hat so süßes Info geschrieben, daß es eine Freude ist. Aber die Mücke auf dem Band kann leider dem Anspruch nicht ganz gerecht werden. Die Jungs können ganz gut dem Punk Rock fröhnen, leider sind in der Qualität jede Menge am Werk und ich seh da wenig Chancen für ZAPPENDUSTER. Aber mal sehn, denn jeder fängt mal klein an, und vielleicht werden das ja Superstars in Mexico! Bubba

Review-Beschwerde leicht gemacht!

Zutreffendes deutlich ankreuzen und die jeweilige Adresse deutlich eintragen (Siehe Impressum).

Betrifft Review: _____

aus SCUMFUCK Tradition Nr.: _____ Seite: _____

Rubrik: _____

- ☐ Du solltest das nicht besprechen sondern: _____
- ☐ Das Vorabauszugstape war als CD gemeint!
- ☐ Warum habe ich das Exemplar nicht zurückerhalten bzw. entsprechendes Geld?
- ☐ Du SCHEISS DUMMPUNK!
- ☐ Du inkompetenter Ruhrpottproll!
- ☐ Du arrogante Mißgeburt!
- ☐ Schreib nichts, wovon Du nichts verstehst!
- ☐ Hör mal richtig hin!
- ☐ Das ist nicht nett, Veröffentlichungen von Kollegen schlecht zu machen!
- ☐ Du hast Dir das sicher weniger als _____ mal angehört!
- ☐ Ich bin mit der Platzierung nicht einverstanden!
- ☐ So werde ich meine Produkte nie los!
- ☐ Ich verträge überhaupt keine negative Kritik! .
- ☐ sonstiges: _____

Ans.

Antwort-Beschwerde

SCUMFUCK Tradition

60 Pf.
die sich
lohnern

V.A. - "Music To Make Your Heart Swing" (Vorabtape zur LP/CD; erscheint bei DEAD GOOD/DOCUMENT RECORDS; Vertrieb: Fire Engine)

Mitte Juni 92 wird also wieder eine äußerst angenehme Zuchtprobe des Vinyl- bzw. CD-Markts erleben, so viel wird hiermit schon mal vorweggenommen! Bei dieser Compilation finden wir alte, längst vergessene Klassiker der Jahre 1979 bis 1981 wieder; von Bands, die einst auf dem Dead Good Records-Label ihre Singles veröffentlichten. Diese Platten sind heutzutage natürlich äußerst rar und gesucht, und da es durchweg guter Sound war, werden all die schönen Songs hier auf diesen Sampler gepackt und der großen Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Bands? Kennt eh kaum noch jemand! Da wären XS ENERGY, CIGARETTES, PSEUDO EXISTORS, AMBER SQUAD, WHIZZ KIDS und EATAL CHARM. Der Sound? So was (!) muß man gehört haben: Punk Rock / New Wave (Postpunk) ist wohl die beste Bezeichnung dafür! In der für die damalige Zeit typischen Spielart: Hart, aber nicht zu hart, Schnell, aber nicht zu schnell... und vor allem aber: Powerfull, Druckvoll, Melodisch und einfach gut! Genial, vor allem für solche Leute, die nach wie vor gern dem alten Sound lauschen!

RISIKOFAKTOR - Der Ausbruch des guten Geschmacks (Live-Tape) bei Gaffer, Weisemkamp 4, 4775 Lippetal 4 oder im Scumfuck-Vertrieb.

Mal wieder ein neues Tape dieser Soester Punkrock-Kapelle. Meiner Meinung nach ist es auch das beste bislang. Zum einen ist die Aufnahmequalität erste Sahne und zum anderen ist die Mücke dank Piile an der zweiten Gitarre noch um einiges besser und abwechslungsreicher geworden. Der hier festgehaltene Gig fand in Varstein statt, und neben zahlreichen Eigenkompositionen sind auch noch solche Klassiker wie "1-2-3-4" oder auch "If the Kids..." zu hören. Die Kassette kostet fünf Mark und ist auf jeden Fall ne lohnenswerte Anschaffung. ABEL

E.P.I. presents Bamberg
C 60, 5,50 + 2,60 Porto, 1 Kleind.
Brieln 4, 8613 Breitenburg/Bamberg
Die Kassette bringt 22 Stücke ganz groß raus, ein ungefähre Überblick über die Bamberger Untergrundzene. Das Material entspringt den Jahren 1987-91. Zum Teil recht obskur, deshalb interessant, z.T. gut experimentierfähige Qualität. Meist auch 100% Untergrund, von peinlich bis brilliant (peinlich) oder tatsächlich etwas gut. GIGIT, FEELING SICK ON THE TOILET, CHARLIE WITCHHUNTER, ELSE ADMIRE, DOOLITERS, 5 & 15, MEGAMOSH, ERNST NEGER - REVIVALBAND, BRAIN SHAKE, ANGEL SLAUGHTER, NEW WAVE HOOKERS, BATTER LIMPET & FISH, ATROCITY, GATORADORS, THIR MOOBOTS, MATTASIN DISASTER AREA, KROJZWEIG, THE ETON RIFLES. Die Namen schon, ja! Heimatkult. Fedor

N.R.A. "Is This For Real?" Promo-Tape (SMASH HIT REC. c/o B. Jungblut, Fuchskaule 3, 5307 Wachtberg 5)

N.R.A. kommen aus NL-Amsterdam, dort wo so viele Drogen legal zu kaufen gibt. Mit Drogen hat dieser Sound jedoch absolut nichts zu tun, und das ist natürlich gut so. Na, nach den ersten beiden Veröffentlichungen auf dem Smash Hit Label kommt mit N.R.A. eine 100%ige Steigerung, um nicht zu sagen: Ich bin äußerst positiv angeht! Denn von diesem Demo-Tape (das eigentlich eigentlich schon als Platte erschienen sein dürfte) klingt astreiner, guter, echter und mitreißender US-Hardcore im Stil von D.I.! Gesungen wird in Englisch; die Aufnahmequalität ist bestens und der Sound geht echt gut ab. D.I. sind meines Erachtens nach wirklich der beste Vergleich für diese Band. Und SOWAS kommt aus Holland... hat mich echt überrascht und ich glaube, daß N.R.A. noch eine gute Zukunft vor sich haben werden! W.W.

SCHNAPPAUL Angst
10 Lied-Band für 5 DM + Versandkosten bei Hohn Wolschendorf, Pestalozzistr. 1, 0-4800 Dessau
In der Gruppe spielt eine Frau Schlagzeug gut. Doch laut Info hat sie ewig gebraucht, um sich an diese "Scheißmusik" zu gewöhnen, hat sich nun wohl dran gewöhnt. Ach das ist aber nett, ne. Der Song "Limondanverkäufer death" ist ja wohl gar nicht Ansonsten normaler Hardcore Punk, der sich z.T. ziemlich gemächlich dazuhört. Dazu eine Gitarre, die Richtung Heavy tont. In Texten behandeln man aktuelle Themen, die deutschsprachig vorgetragen werden. Fedor

DRESDEN TODAY C-90er Tape-Sampler, den es bei Jörg Löffler, Martin-Luther-Platz 12, 0-8060 Dresden gibt (Preis?)
Ich hatte schon gedacht, dieser Jörg würde nichts mehr machen, da ich lange nichts von ihm gehört habe. Nun herrscht Klarheit, denn der fleißige Mann aus dem Osten war sehr lange damit beschäftigt, diesen Stadt-Sampler fertigzustellen. Herausgekommen ist dabei eine 90minütige Compilation mit Bands aus Dresden und der näheren Umgebung. Die Aufnahmen sind größtenteils zufriedenstellend; die Soundvielfalt ist praktisch erforderlich gewesen, da ja ein repräsentativer Überblick gegeben werden soll. Also es sind diverse Stilrichtungen hörbar, wovon mir einige gar nicht zu sagen, andere mir wiederum sehr gefallen. Dazu gibt es ein Beiheft, daß sich allerdings nur knapp und kurz mit den Bandadressen bill. Netter Sampler für Sammler wohl unentbehrlich! W.W.

DER EIFELSAMPLER II - DAS TAPE
Art Eifel e.V., Claudiusstr. 4, 5372 SLE-Gemünd; 02444/1016.
Nachdem es schon eine Platte mit gleichem Titel gab, ist nun der zweite Teil des Eifelsamplers als Kassette erhältlich. Insgesamt 17 Bands fröhnen hier dem Punk in all seinen Variationen. Im Beiheft bekommt jede Band eine Seite, so daß auch der Info-Gehalt gerecht wird. Tontechnisch geht's größtenteils in Ordnung, und somit ist dieser Sampler ein gelungener Einblick in die, mir arg unbekannte, Szene der Eifel. ABEL

ABGELEHNT Live Tape
S. iel. Port. Michael reiß, Nachtgallenweg 29, 4931 Laga-Pottenhausen
Das Konzert ist eine Aufzeichnung vom 8.2.92 im IZ Oerlinghausen. Abgelehnt sind mal zu fund mal zu sechs 18-20-jährigen. Der Sound ist strammer durchschnittlicher Hardcorepunk. Gesungen wird in deutsch, behandelt werden gesellschaftliche Probleme. Als Aussage ertönt es mal "... gegen die Spießer, die uns dumme 'Deutschpunker' nennen." Toxoplasmas "Asozial" ist auch im Programm. Die Qualität ist nicht so der Bär, aber das ist ja normal. Texte kann man aber noch verstehen. "Kerbin kugel so rauskommen, weil der Vater sie abhangen will." Fedor

PKRK "Atchou" LP/CD (Combat Rock/Incognito/SCUMFUCK Vertrieb)
Die 100 % Punk Rock Band aus Frankreich, die im letzten Jahr ja bereits durch unser Land tourte und seit dem immer populärer wird. Kein Wunder: PKRK spielen gradlinig, schnörkellosen Punk Rock, in französisch gesungen und mit viel Gefühl und gutem Tempo! Absolut empfehlenswert, vor allem für solche Leute, die es "exotisch" mögen! W.W.

TEMPORA FAX
Allen Simon, Albst. 4, 7218 Trossingen
Neun Liedchen von einer Band aus dem Süden. Der Punk klingt auf der B-Seite von der Art her etwas nach Chaos Z. Seite A eigentlich auch, aber ist vom Songmaterial abwechslungsreicher. Gesungen wird hier grundsätzlich in deutsch, man befällt sich mit aktuellen Problemen. (Ja einer ist immer) der Arsch! ist z.B. nicht lustig dargeboten. Ja ist mehr so Punk und hat nichts vom seichten Punkrock-Groove, aber muß ja nicht und Hauptsache ist, man kommt zurecht. Fedor

THE UNKNOWN WAYS OF MUSIC - Sampler
Mario Dircks, Ludwig-Thoma-Str. 8, 8265 Neutitting.

Hierbei handelt es sich um eine 60-minütige Compilation, wo neun Bands aus dem süddeutschen Raum auf sich aufmerksam machen wollen, was auch der Sinn dieses Tapes sein soll. Musikalisch gibt es die volle Spannweite von Experimentellem Industrial-Sound bis zu sehr derben Gebräts. Mir fällt es ziemlich schwer, mich durch dieses Tape durch zuhören, da mir zahlreiche Gruppen einfach nicht zusagen. Aber wie schon erwähnt, soll der Sampler ja auch zur Popularität der Bands beitragen. Tja, bei manchen gelingt es auch vielleicht, bei anderen eher nicht. ABEL

VICIOUS TIMES Tapeshow Nr. 6 (gibts im SCUMFUCK Vertrieb)
Ralf's mittlerweile 6te Tape-Ausgabe bringt mal wieder (auf C-60er Qualitätsband) einen Hit nach den anderen. Diesmal u.a. mit DEVIATORS, OENISTRATION, TOXIC REASONS, STAR CLUB, RIVALS und natürlich vielen mehr. Wieder mal nett und liebevoll zusammengestellt mit kleinen Bedachtungen der (alten) Punk Rock Prominenz! Das Sammeln dieser Serie lohnt nach wie vor! W.W.

IVICH: Champs Violents Tape
(bei Mirgout Eric, 4 Ave. Kennedy, F-94410 Saint-Maurice, Frankreich. Preis????)

Was man nicht so alles zugeschickt kriegt, tsts. Proberaufnahmen der üblichen Sorte, noch dazu aus Frankreich. IVICH sind eine neue Band, dies ist ihr erstes Demo. Vielleicht sollte das Zap denen mal ein Ohr leihen, denn der Hardcore hat eindeutig die Oberhand. Die Franzmänner können zwar ganz gut spielen (soweit man das bei der Soundqualität beurteilen kann), aber sonst finde ich keinen Pluspunkt. Lassen wir das... Bubba

SMALL BUT ANGRY "In Lucy we trust"
6 Song Tape, 5, + 2,20 Porto oder so bei Grupi, Alhornstr. 2a, 4040 Neuss 21

Eine relativ neu zusammengesetzte Band aus der Neusser Umgebung. Man konnte den Sceptical Confidence Sänge hinzuzugewinnen und liefert dann Hardcore ab, der nicht deifantisch klingt. Aber warum kann man mit der Musik nicht normal fortfahren? Nein, man baut zahlreiche Breaks und Tempowechsel mit ein (gilt zusammen auch als unnützes Rumgefickel), die die Teils schönen Melodien und guten Hardcore-Elemente versauen. (weil's sonst nämlich ganz schön wäre!) Einem Song spendet man beachtliche 8:47 Zeit. Fedor

BOUNDLESS MUSIC Tape-Sampler
Basf crs2 90, Brüd. Neumann, Schulzendorferstr. 28k, 1000 Berlin 28

Das ist doch mal was, eine Zusammenstellung, die gefällt! Diverse Bands spielen ruhigen, melodischen Sound, der stark Punkrock-orientiert ist. Die Qualität ist etwas schwach. Unterbrochen wird alles von, beim ersten mal recht lustigen, Fernsehdialogen etc. Da ich so meine Schwierigkeiten mit dem chaotischen Cover habe, fällt mir schwer, die Titel in der Auflistung zu verfolgen. Dabei z.B. auch Rubbergün oder Wat Tyler. Darüber hinaus auch weiter zu empfehlen, deswegen hab ichs einfach laufen lassen und dann nur nett & gut gefunden! Fedor

VICIOUS TIMES Tapeshow Nr. 7 (gibts natürlich auch im SCUMFUCK Vertrieb)
Jaja, der Ralf ist sehr (!) fleißig! Monat für Monat bringt er seine Zusammenstellungen heraus, hier also die Ausgabe für den Wonne-Monats-Mai... U.a. mit U.K. SUBS, GENERATION X, ZAKONAS, DEAD BOYS, D.O.A. und wieder mal vielen mehr! Da fallen mir eigentlich gar keine lobenden Worte mehr zu ein... Get it! W.W.

NOT ONLY FOR X-MAS Sampler

Fire Engine, Mülheim

Das Band ging für #18 leider Verschlüsselt, aber ist ja nicht nur für X-Mas Fire Engine hat in seinem Angebot gewühlt und von einigen englischen und amerikanischen Veröffentlichungen interessante Stücke rausgepickt und auf diese Kassette gesammelt. Mit dabei sind die Bands: HOLY LOVE SNAKES, L7, IDENTITY, BADPORN BOYS, NO USE FOR A NAME, CREAMERS, WIPERS, ATILLA, BUZZCOCKS, CHRIST ON A CRUTCH, ULTRAMAN, VANGRY SAMONES, SAMIAM, ANHREHN, LEGAL WEAPON, MANIC STREET PREACHERS, PLAIN WRAP, METAL MIKE, YARD TRAUMA, LURKERS, D.I., NEVERLAND, J. DAHL + P. IDEA, ADOLSCENTS. Huuh... vieles wird bekannt sein. Die Bands sprechen für nette Abwechslung und sorgen für Hits. 2-3 Stücke hätte man sicher auch sinnvoller ersetzen können, aber 1a Compilation mit hauptsächlich melodischem Punkrock. Was will man mehr? Fedor

COKA KOMA Harlekinator I

9 Song Tape, Heiko Mayer, Cl-Zetkin-Str. 18, O-92000 Freiberg

Man merkt gar nicht, daß das Tape bespielt ist, die Lampen am Tapedeck leuchten nicht. Nein, du mußt mal deinen Lautstärkeregler doppelt aufdrehen, - am Abrauschen, störende Nebengeräusche vom Mikro, nervt ohne Ende. 3-4 Leute aus dem bekannten Freiberg bringen hier 9 Leute raus, zu denen in deutsch zu aktuellen Themen gesungen wird. Einfacher Punk - Hardcore Punk sicher ohne daß er mich vom Stuhl schmiert. Mit Abstand am besten gefällt das "Heimatlied". Fedor

FRANZ FLAK Soulpunk

12 Song-Tape, Red Rosetten Rec., C/O Manni Schleicher, Buchenring 33, 8551 Rottenbach. Ob das jetzt Soulpunk ist, oder was Soulpunk überhaupt ist, vermag ich nicht zu sagen. Ist auch völlig Wurst! Hier gibts nämlich etwas Punkrock, wohl von der ruhigen, melodischen, rockigen Seite, aber daß schadet ja nicht. Obwohl ja auch gut die Handgeleierte in Richtung guten Gitarrenrocks angeschritten werden und der Groove manchmal etwas fehlt. Trotzdem treibende Drums, ein ebensolcher Bass und ein netter sympathischer Gesang. Als Hit schneidet hier "Walking" ab, das hier vorn mitsingt als die anderen Lieder. Nee, sonst so nett gemacht und so und nicht nur zum abwaschen und kann man... ne Fedor

PRECUSOR

6 US \$ (o. gl. wertlos) incl. Porto bei Precursor, P.O. Box 16, Scullin A.C.T. 2614, Australien. Plind Leuten aus Canberra (dort soll die beste Szene in AUS sein) demonstrieren hier ihren Sound in Form von 7 Songs. Oh, ich wußte was lang geht, als das Band anfing zu laufen. Schnell ist die Musik sicher nicht, eher langsam. Gitarren im metallmäßigen Anschlag ergeben einen langatmigen, funkigen Core mit diversen Einflüssen. Man selbst nennt dazu Disco, Blues, Sub-Pop, Techno und traditionellen HM. Mit dem Gesang wird spielerisch rumgeleiert, der Musik ergeht es ebenso. Ist zwar gut aufgenommen und abwechslungsreich arrangiert, aber nur für Precore Liebhaber zu empfehlen, unsereins krepeln sich die Ohren und verstopfen aus Selbstschutz den Zugang zu den Hör-schnecken. Fedor

AUF SAFARI IN OSTDEUTSCHLAND Nr.3

21 Titel - BASF Crs II 60, Andreas Görtz, Fr. Engels Rung 39, O - 4350 Bernburg. Weiß gar nicht was der Spafi kommt, schickt mal genug hin, fest gibbet zurück. Nette Kompilation von drüben mit Punkuntergrundbeispielen. Qualität ist nicht so der Hit, etwas leise, sind aber noch genug Höhen drin. Beim Sound gehts vom einfachen Punk bis zum netten Punkrock. Das einfach nicht unbedingt schlecht sein muß, sei hier wieder bewiesen. Überwiegend wird +punktmäßig in deutschen gesungen und ein moderates Tempo bevorzugt. Mit DEFENCE AREA, STAATENLOS, SCHLEIMKEIM, DRITTE WAHL, KEINE HAFUNG, BATOWMAN, ATONAL, BREITZREI 08/15, COKA KOMA, ANTI-X. Der Hit anscheinend ist von Schleimkeim. In der Kneipe zur trockenen Kehle! Dritte Wahl ist auch nett. Wer auf so Ost-sampler abfährt liegt mit diesem Sampler sicher auch nicht verkehrt. Fedor



ZINES



FAN MAIL Nr. 2 1.50 DM plus Porto bei Thorsten Blank, Broekmanstr. 17, 4030 Ratingen 4

36seitige 2te Ausgabe des sympathischen A5er Punk Rock Zines. Eine Steigerung zur Nummer 1 ist geglückt, obwohl mir die Debut-Ausgabe auch schon sehr gefiel. Zu lesen gibt's ein langes BOXHAMSTERS-Interview (übrigens mit verdammt korrekten Aussagen, wirklich!), Storys + Interviews mit über STOUGH, GUTTERSNIPES und THE STAB sowie einen Bericht über einige RAMONES-Gigs. Zwischen den Berichten gibt es auflockernde Reviews, News und Gibe-richte; alles wirklich gut und "für die Augen angenehm" gestaltet. Da zeigt mein Daumen sofort nach oben! W.W.

OPEN UP Nr.3

24 Seiten A4 bei Michael Holmann, Brauenkamper Str. 14, 2870 Delmenhorst. Zuerst sei einmal gesagt, daß das Heft jetzt fast vollständig und nächstes mal vollständig in englisch erscheint, dies sollte mehr Leute ansprechen. Ich mein, als ein deutsches Zine find ichs etwas elätr. Ob das das Richtige fürs Proletariat ist? Aber die Postiven sind ja alle halbe Arns. Womit auch gesagt sei, welcher Stern hier kräftigst leuchtet, S.E. - Gegen Kapuzen Assis und Komerz. Mit dabei als Interviewpartner Majority Of One, Shut Down, On Word, Szene Report NL & B (auf Platten und Zines beschrankt), Nations On Fire Tour Report, was über Maurerstein und eine Kolumne über Saddam (aktuelle 7 Peter Orloff "Der Dieb Von Bagdad") & Adolf, naja ist wohl schon Geschichte. Fedor

O! REKA NR.4

(bei O!Reka, Plk. 077 717-C, 1000 Berlin 44 für 10,- = 3 Ausgaben incl. Porto)

Wieder mal ein antiressistisches O!i, Ska und Punkzine im praktischen A5er Format. Inhalt: Mad Monster Sound, Stiff Little Fingers, Bad Manners, Boots & Braces O!i-Festival Bremen etc. Das Layout ist extrem lesefreundlich, gute Foto-Qualität. Am Schreibstil könnte man noch ein wenig feilen, da etwas dröge. Um im allgemeinen Wetteifern der O!i-Zines mithalten zu können, müßte man noch was tun. Nicht schlecht, aber auf dem Sektor hats besseres (SOS-Bote, Shock Troops) Bubba

CLOCKWORK ORANGE Nr. 23 für 1,- DM und Porto bei Uhl Großmann, Postfach 1718, 8630 Coburg.

Der neueste Streich des Schälke-Sympatisanten Uhl Schwul.Tja, was will man von so einem erwarten? Hingegen aller Befürchtungen ist das Heft wieder mal genial geworden. Das Endstufe-Interview wird einigen sicher wieder übel aufstoßen, und auch sonst wird Uhl, wie man gut provoziert, Lodiglich der Spiegel-Bericht zieht sich stark in die Länge, obwohl er vollkommen korrekt ist. Ansonsten viel O!i und Punkrock, also 100% Skinhead-Rock'n'Roll. ABEL

ABNEHMBARER Mercedesstern

Typ 123, 124, 201, 126 DM 139,50
Typ 140 neue S-Klasse DM 159,50
Typ 123 bitte Baujahr angeben.

TUV-geprüfte Firma Güry 1000 Berlin 45 Postfach
40 04 53 04 0307 72 17 33, Autoteil 01 5123 23 228,
Fax 0 30 72 84 99. Versand per Nachnahme

DIE HEILIGEN NARREN Punk 1976-1986 (Herausgegeben vom Buchverlag "de Gruyter", Bestellnummer ISBN 3-11-013377-6; 194 Seiten, für 36,- in jeder Buchhandlung.)

Hierbei handelt es sich natürlich nicht um ein Fanzine, sondern um ein "echtes" Buch! Herausgegeben/verfasst von THOMAS LAU, den viele von euch wohl besser unter seinem "Kunstlernamen" EMIL ELEKTROHLER (ZAP) kennen.

Nun, zu diesem Werk kann ich dem Emil eigentlich nur gratulieren. Was ihm da gelungen ist, wird wohl einmalig in der Geschichte des Punk Rock bleiben. Das Buch ist so eine richtige Doktorarbeit geworden, die eigentlich besser/informativer/klug recherchiert nicht sein kann! Alles, wirklich ALLES, was wichtig und erwähnenswert in einer Historie über Punk ist und sein sollte, steht hier nachzulesen. Gut verfasst, so gut wie ohne Fehler (Emil ist bei seinem Schreibstil mit äußerster Vorsicht vorgegangen!), und absolut jegliche Information wird mit Hinweisen auf die Quellen klipp und klar und einfach erläutert! Sozusagen ein umgängliches Nachschlagewerk für Interessenten, die den "wirklichen" Film des Punk in seiner Geschichte (von Entstehung über Entwicklung bis zum heutigen Zeitpunkt mit all seinen Begleit- und Randerscheinungen) schriftlich nachvollziehen möchten. Am Ende des schönen, bunt-aufgemachten Buches warten dann einige Bilder auf... wie gesagt, zu diesem Werk kann man dem Emil (der übrigens "Doktor" ist) einfach nur gratulieren, daß es ihm gelungen ist, solch ein echtes-ehliches Werk über "unsere" Sache zu Papier zu bringen! Unbedingt kaufen, ihr verdet's nicht bereuen!!! W.W.

MEINHEID Nr. 4 kostet 1.80 plus Porto und gibts bei Axel Freisinger, Hehnerholt 31, 4050 Mönchengladbach 1
32seitiges A5er Zine mit hervorragendem Cover und banal-gutem Inhalt. Da fängt man vorne an zu lesen und liest das ganze Ding in einem Zug durch, weil's locker und leicht um 01/-Punk mit den typischen Stil-Elementen in den Berichten/Interviews geht (so richtig "von der Straße"). Einziges Manko ist die teilweise schlecht lesbare, weil verschnörkelte Schrift. But that's the way it's gonna be! LOKALMATTER, DAILY TERROR, SHARROCKS, Bremen-Festival und vieles mehr (Reviews, News etc.) bieten angenehmen, unkomplizierten Lesegenuß! W.W.

WISCH MAG ZINE Nr.6
2.50 + Porto für 44 Seiten A4 bei Reiner Sprehe, Theo Claas Damm 5, 4834 Harsewinkel
Längeren Gesprächen widmete man sich mit No Means No, Coffin Break, Big Drill Car, Gray Matter. Zu rätseln hat man an 2 großen Kreuzworträtseln. Statements von Maria Müll, ja und jede Menge Seiten mit Reviews. Schön waren die A5 Seiten. Jetzt wirkt's etwas blaß und droht in der oft ebenfalls farblosen A4-HC-Blatt Riege unterzugehen. Ach, es gibt noch eine erläuterte Hipparade der besten Promopiebackzettel-Sprüche. Da hab ich aber schon viel peinigere Beweisaufzeichnungen erhalten. Fedor

S.O.S.-BOTE Nr.6
(Für 3,- incl. Porto bei Scheffold, Postfach 2211, 7990 Friedrichshafen 1)
Das erste, was ins Auge sticht ist das geänderte Format (A 4) und das rosa(!) Deckblatt. Seid ihr schwul geworden oder was? Der Blick ins Innere des Heftes aber lässt erkennen, daß sich ansonsten (gott-seidank) nichts geändert hat. Der SOS-Bote ist und bleibt eines der führenden 01/Skin-Hefte der Bundesrepublik, da gibt's nur zum rütteln. Diesmal gehts um JUDGE DREAD, RITAM NERADA, 100 MEN, VULTURE CULTURE, BOOTS AND BRACES, MAROON TOWN und die unvermeidbaren LOKALMATTER. Alles wie immer sauber layoutet und gedruckt, und natürlich, sehr gut/interessant zu lesen. Gibt es im übrigen auch im Scumfuck-Vertrieb. Bubba

TATENLOS Nr.9 (1,80DM bei Perry Schäfer, Nördliche Loh 8, 4150 - Krefeld)
Das Tatenlos hat ja auch schon einige Ausgaben auf dem Buckel, aber ist es deshalb besser geworden? Der erste Blick ist recht positiv, gutes chaotisches Punkrock-Layout läßt einiges erwarten. Doch gleich das Vorwort bereitet einem das Gefühl, nen alles Hippiehaft vor sich zu haben. Und so geht es dann auch weiter. Hippieschwafel, Gedichte und konfuse Kurzgeschichten gehen mir total am Arsch vorbei. Lediglich der Comic in der Mitte des Heftes sorgte bei mir für Kurzweil. Ist echt nicht mein Fall, das Tatenlos. ABEL

BIRTH OF A HOOLIGAN Nr.1
32 Seiten A5, £ 1.20 + \$ 3.00 + 15 FF
5,- DM bei P.O. Box 128, Derby, DE1 9PX, England
Zuerst dachte ich an den englischen Fanfret, aber ganz daneben. Layout-mäßig voll auf Gemeindebrief-Kurs zuzüglich konsequentem Trauerahmen. Interviews mit Red London, Bangers I.T.A. Ansonsten gibts noch was über Ritam Nereda, Klasse Kriminale, One Hundred Men, King Apparatus, The Allsorts, dazu weiter zig Reviews. Gigs Man berichtet kurz über die spanische Ska-Szene, lediglich in einem Artikel gehts etwas um runde Leder, und in einem Artikel wird die DDR Punk Szene bis zum heutigen Zeitpunkt aufgeführt. Inhaltsreiches, nettes, neues Zine aus England! Aber die DM ist schon jetzt in der engl. Szene weit weniger wert als ihr amt. Kurswert. So sind, gezahlt mit DM, 43 % mehr fällig. Fedor

SUB CULTURE SKINHEAD Nr.3 (1,- beim SCUMFUCK Vertrieb)
Diesmal im A5-Format, was auch beibehalten werden soll. Gewohnt dünn dafür billig, und gewohnt sehr gut. Es ist halt ein Skinhead Heft, deshalb auch mit hohem Ska-Anteil, aber auch sonst läßt sich dieses sympathische Heft sehr gut lesen, zumal Herausgeber Andy wieder mal nett gegen eine bestim-mte Fußballmannschaft aus Franken lästert und auch sonst stets gute Kommentare drauf hat. Ach so: Das Heft ist unpolitisch, auch wenn in letzter Zeit mehr und mehr Leute mit diesem Begriff nicht klarkommen (voll-en!). W.W.

FRÖHLICH SEIN UND SINGEN Nr.1&2
Veit Spiegel, Lessingstr. 11, 0-2560 Bad Doberan.
Ein Fußball-Fanzine aus dem Osten unserer Republik. Sympatieträger Nr. 1 in diesem Heft ist Hansa Rostock. Na ja, jedem das seine. Nebenbei bekommt auch der FC St. Pauli ne Menge Pluspunkte vom Autor. Das zeigt ja, wo es im Heft so langgeht. Nichts mit Hooligans und so. Bei der ersten Nummer war das Layout doch sehr schwach, bei der zweiten dann "ne deutliche Steigerung, es wurde sogar verkleinert. Die zahlreichen Spielberichte sind recht flogig geschrieben und machen daher das Heft für einen Fußballfanatiker wie mich zu einer interessanten Lektüre. ABEL

PIEP-SHOW Nr.1
(gippts für 2,60 DM bei Markus Rohmann, Friedrichstr. 26, 4352 Herten)
Ja, ja, ich bins mal wieder in Schuld - in der letzten Ausgabe vergessen (wer ist diesmal dran?), also jetzt nachholenderweis dieses Heft-Review... Wie kommt ich, daß ich bloß vergessen?? Für die Erstlingsnummer ist das A Ser-nämlich sehr gerecht, echt. Berichte/Interviews über DIE MEISTER, DAILY TERROR, NEW KIDS ON THE BLOCK (!!!); FAN TREFF (das Hoolmagazin), LOKALMATTER, TEENAGE FANCLUB und noch so einiges mehr. So z.8 ein Arschvoll Reviews und ein(ginales) Poster. Layout ist sehr gut für ne 1. Nummer, gleiches gilt für Schrebstil. Also voll zu empfehlen, det. Teil. Hinzu kommt noch das der eine Macher ein Fan des S 04 ist, welches mir persönlich zusätzlich Lesespaß aufgrund des Gleichgesintheitsbonus bereitet hat. Bubba Carpendale

MONSTER von A.J. Weigou (Band 26)
40 Seiten A5, 3,80 DM, Kresch Verlag & Die Schublade - Autoren wider besseres Wissen (P! 200225, 4020 Mettmann), bei Lit. Infozentrum, Bockenhoffstr. 7, 4250 Bottrop.
Ei jeje, was haben wir denn da? Literatur, ein "Gossenhett" über Monster, "unsere netten Nachbarn von nebenan", "alttägliche Geschichten über ganz normale Menschen". Zu lesen ist das ganze dann recht leicht. Das Heft setzt sich aus diversen "Kurzgeschichten zusammen. Zum Teil auf das allerwesentlichste konzentrierte, kurze Sätze, die einen schon deshalb durch minimale Sprünge zum Hölpren bringen können. So werden tägliche, manchmal brutale Begebenheiten, Schoten, Klischees in verschiedenen Szenen aufs Korn genommen. Fedor

ART ATTACK No. 214 DM+Porto bei: Angi Henn; Breslauerstr. 57; 7030 Böblingen - Billiger und besser als die erste Ausgabe. Köstliches Cover, habe ich sogar schon als T-Shirt gesehen. Story "Weißbär sinn doof" ist gut und lustig. "FATMAN" hebt sich durch die gute Zeichnerlei von den anderen Comic ab. Am besten gefallen mir aber noch die Sachen von rautie. Art Attack, DAS Comicmagazin. Roman

THE BOOZER Nr. 1 (2,- plus Porto bei Andreas Kurzke, Hansplatz 18, 3180 Wolfsburg 1)
Ganze 16 A5-Seiten für 2,- ist natürlich ein bißer zu teuer, da muß was geändert werden bzw. ein anderer Copiershop her! THE BOOZER ist ein weiteres "echtes" Skin-headfanzine ohne SHARP- oder FAP-Einfluß. Zu Worte kommen u.a. SACCARA (welch gadenlos geistige Armut!) sowie der Herausgeber des Heftes selbst, indem er ein Interview abdruckt, daß eine Schlierenzetter (!) mit ihm gemacht hat. Auch ein Zeitungsbericht/Interview mit einem SHARP-Skin ist vertreten, desweiteren Gigerichte u. bers Bremen-Festival und BOOTS & BRACES. Na, iss schon okay das Heft, nur am Preis muß sich was ändern. W.W.

PLASTIC POPULATION Nr.6 (Trieb! Mersch, Elser Heide 30, 4790 Paderborn für 2,60DM incl. Porto.)
Das ist es, mein persönlicher (Sieger der letzten zwei Monate). Endlich mal wieder ein 100% Punk Rock Fanzine. Viele Erlebnisberichte, Bambi- und Thrilled Skinny-Interviews, etliche Reviews und einige korrekte Statements werden in herrlichem Punk Rock Layout verpackt an den Leser gebracht. Einzig nervend ist der "Hoyersverda"-Bericht, welcher aber dank des restlichen Lesestoffs gerne überlesen wird. Trotzdem kannst Du Dir aber so einen Polit-Scheiß das nächste mal sparen. Dazu gehört das Plus Pop zur Creme de la Creme der deutschen Punkrock-Fanzines. ABEL

MOSSHOLE Nr.10
(Für 2,-, -US \$ bei Torben Nielsen, Vester-gade 33 st., 3400 Nr. sundby, Dänemark)
A 4er in englischer Sprache aus Dänemark. Das Erscheinungsbild erinnert ziemlich an TRUST oder ZAP, der Inhalt ist weniger hardcorelastig, geht mehr in Richtung HOWLA. Man konzentriert sich im Wesentlichen auf Grunge (NIRVANA, MUDMONEY und Konsorten) und artverwandten Stoff. Wie sie das machen, ist allerdings OK, denn sehr informativ und ausführlich. Wen's also interessiert..... Bubba

THE SLUGGISH EXPLOSION Nr.4
44 Seiten A5, ohne Verfallsdatum: 1,- oder 10 Stück scheinbillig Stephan Kil, Klaker Hauptstr. 223, 5000 Köln 91
Prallvoll, teilweise mit süßen prächtlichen Zeichnungen oder so. Die Reviewbewertung mit X-en wird zu breit getreten. Ints mit Jeff Dahl, 9 Pound Hammer, Union Carbide Productions, Ingo! Lück, Rauch Hands, Didjits, weiter etwas über die Blisters und Antiseen. Infos zur Lindenstr. etc. Voll auf Punkrock-Kurs, aber von einem etwas anderen Standpunkt als dem unsrigen aus gesehen. Das wechselt-ab, also kann man und echt gut und so. Fedor

GROBI Nr. 1 (für 5,- incl. Porto bei Wolfgang Wagner, Fritzenrain 3, 7406 Mössingen)
Newcomer-Zine im A4-Format aus dem Sektor Hardcore. Eine Vielzahl von HC-Bands wird interviewt; was auffällt ist ein gestochen scharf gutes und sauberes Layout mit vielen Fotos bei hohem Erkennungswert. Nun, die Thematik sowie die Bands sprechen mir nicht sonderlich zu, allerdings kommt GROBI sehr sympathisch rüber, zumal alles gut geschrieben und interessant aufgemacht ist. Ferner gesellen sich wie üblich Reviews hinzu und momentan ist noch nicht allzu viel Werbung in dem Heft, was sich sicherlich schon ab der nächsten Nummer ändern wird. Wenn die Macher durchhalten, wird das ein ganz großes Heft, das nicht so stumpf und festgefahren wie das TRUST und nicht so "überprofessionell" wie das ZAP wirkt! W.W.

TOILETTEPAPIER Nr. 2 (1,50 plus Porto bei Stumpf, Arndstr. 56, 41 Duisburg 13) "Schon jetzt Kult" steht vorne drauf. Und das stimmt!!! Herausgeber Stumpf (aufmerksam SCUMFUCK Leser sollten ihn kennen) haut mit seiner Nummer 2 mal wieder voll in die Kerbe der Armut! Allein die unzähligen Rechtschreibfehler und die Ausdrucksform dieser armen Fackel rechtfertigen den Kauf dieses göttlichen Chagall-Hefes. Außerdem fällt auf, daß sogen. Subjekte wie eben dieser Stumpf manchmal "denken" können. Bspw. "der NAZIS RAUS Ausverkauf..." Bericht ist mir da sehr gut in Erinnerung geblieben. Und die "Rüpelacht-Seite" sprengt alles. Antesten, echt. DAS ist wahrer Punk!!! W.W.

MOIN Nr. 8 Bei Stephan Finke, Im Bruch 17, 4755 Holzwickede. Und die neueste Ausgabe des allseits beliebten BVB-Fanzines aus Holzwickede. Man besuchte nahezu alle Begegnungen des BVB und war nebenbei noch bei zahlreichen anderen Partien zu Gast. In lockerer Art berichten uns Stephan und Fritz, was sie alles bei den Spielen erlebt haben. Der Höhepunkt des Hefes ist für mich der Brüsselbericht vom Länder-spiel gegen die Fritten. ABEL

MOBFROND Nr. 3 (Adresse s. Moin) Für 50 Pfennig und Rückporto bekommen man das 12seitige Sprachorgan des EHC Ume-Fanclubs "Roll-mob". In sehr prollig-sexistischer Art gibt's Spielberichte vom Eishockey, nen Pariserbericht, einige Statements und nen Posten ABEL

A PAPIER Nr. 2 28 Seiten A5 zu 167 bei EPI Else Admire, c/o Kleinod, Erlin 4, 9613 Breitenugsbach/Bamberg. Coverfoto ist sehr brilliant (Kult!). Inti mit Toxoplasma ist sehr gerecht geworden. Ansonsten noch Erlebnis, Tips usw. oft 100% patientend, wie's sich gehört. Sehr geil, direkt voll durchgehen. Auch mit vielen Zeitungsschnipseln, etwas schotenkampffompatibel, gut iß. Ach, Rockos Story - anerkannt bekannt. Und ein super gezeigter Comestrip, echt Klasse! Urteil Bunkern! Fedor

THE BOYS IN BLUE Nr. 3 (für DM 2,50 bei Clive Lavery, Auf der Böck 47, 4000 Düsseldorf 1) Ach wie nett, der Clive hat doch glatt die beiden Reviews aus ST 18 abgedruckt. Naja, vielleicht hatte ja keine anderen guten gekriegt? Na egal, ich könnte eigentlich mal wieder das selbe schreiben wie im letzten Heft, denn geändert hat sich nichts an der ausnehmend erquickenden Lesart dieses genialen Hefes. Mal ganz abgesehen von der vereinstil sehr flüssig und die Themen wie in den beiden anderen Nummern recht abwechslungsreich gestreut. (???). Wie auch immer, das Heft ist ein Muß für Fußballinteressierte (vor allem S 04 und FCN, aber nicht nur), die ebenfalls Interesse an Themen wie Oil, Metal und unterklassiges Eishockey haben. (Der Clive hat anscheinend keine Karten mehr für die DEG bekommen...) Bubba Carpendale

PINHEAD Nr. 7; 2 DM + Porto bei: A. Batra; Salzackerstr. 108; 7000 Stuttgart 80- Pinhead ist ganz klar, neben Scumfuck natürlich, d. führende Punk Rock Gazette. Hochofreulich und interessanter Interview mit URGE!! Weitere Highlights diesmal sind Berichte über MÄDELS no MÄDELS, WIZO Interview, ACKERBAU&VIEHZEUCHT. Wer Scumfuck liebt, liebt auch das PINHEAD. Roman

LMA MAGAZIN Nr. 3 28 Seiten A5, 1.- Porto. EPI Else Admire, c/o Kleinod, Erlin 4, 9613 Breitenugsbach/Bamberg. Heißt diesmal LOCAL UNDERGROUND. ARSCHWAFE. Bitte, ich bin kein Süddeutscher, was ist denn "Waff", was ist dat? Layoutmäßig wieder voll der Schnuppselkönig und auf Schotenkurs. Themen-mäßig greif ich nun besonders heraus, vom Inhalt isse das auch nicht so üppig. Wie A Papier Nr. 2, aber die Fotos, Textblöcke und Headlines - ziemlich brillant und voll zu empfehlen und so für alle, die Schleiches total geil finden. Zwar auch mal echt lasche Gags, aber zweife Bescheid, nel - Fedor

KLISCHÉE Nr. 6 (für 1,50 beim SCUMFUCK Vertrieb oder beim Gaffer - siehe Anzeige-) Durchschnittlich gute Standardausgabe des A5er Punk Rock Fanzines. Diesmal u.a. mit Interviews/Berichte mit/über CAREFREE, U K SUBS, RAGZ/URGE, RISIKOFAKTORE usw. und so fort. Dazu wie immer Reviews, News, Briefe und das übliche halt, in gewohnt punkigem Layout. Hat sich seinen festen Platz im oberen Drittel gesichert! W.W.

MILLENITOR ROAR Nr. 20-21 (für 2,50 DM incl. Porto bei MR, Thadenstr. 94, 2000 HH 50)

Wat soll ich da noch groß schreiben? St. Pauli ist in der 2. Liga, der MR bleibt aber erstklassig, denn welches Fußballheft kann man schon ganz gut lesen und mit Interesse adeln, auch wenn einem der gefestete Verein am Arsch vorbeigeht? Ihr werdet sagen THE BOYS IN BLUE, jaja, aber getz in Ernst: Man kann von diesem Kult um den Verein halten was man will, das Heft ist sein Geld wert. Sehr amüsant vor allem die Nr. 21, denn dort wird vehement die Fan-Freundschaft zwischen dem FC St. Pauli und dem MSV Duisburg beschworen. Ob das dem Willi geblüht? Tststs... Bubba

I'M THE DIRT UNDER YOUR NAILS Nr. 1 bei Dirk Ridder, Yorkstr. 40, 3200 Hildesheim Lockeres Punkfanzine, was gut den Untertitel "Once a week von't kill you-Sonderheft" tragen könnte, denn diese Band nimmt rund ein Drittel des Hefes in Anspruch. Ob die das verdient haben, weiß ich nicht, weil ich noch nie was von denen gehört habe. Ansonsten lockeres Geschreibsel über dieses und jenes. Auf jeden Fall wird nicht alles so ernst genommen und ne Wenge auf die Schippe genommen. Das ist es dann auch, was dieses Fanzine so sympatisch macht. ABEL

RATTENPRESS Nr. 12 (für 2.- beim SCUMFUCK Vertrieb) Mittlerweile die 12te Nummer vom alten Juri, der "Ostzecke der angenehmen Art". Wäre doch alles, was von "da drüben" kommt, so angenehm und korrekt wie dieser Kerl. Ah ja, ich schweife ab. Soll ja hier ein Review sein, wa? Ja gut. Also: Das Heft ist wie immer. Genau. Gut wie immer, kann man sagen. Von Aufmachung, Thematik und Einstellung her gesehen isse mal wieder das typische "SCUMFUCK der Ossis", hoho! Auch wenn dem Juri diese Bezeichnung wohl nicht so recht ist. Aber, mal Hand auf's Herz: WIR sind doch das GROSSE WORBILD, oder etwa nicht??? Hm, das genügt als Zündstoff und Provokation, mal sehen, was im nächsten RATTENPRESS für ein Review über das SCUMFUCK steht... W.W.

M.D.W. Nr. 10 20 Seiten A5 zu 1.- Porto bei Ingo Grabenhorst, Gartenstr. 9, 7024 Filderstadt. P.M.D.W. ist ja auch immer faßig bei Blind Date. Mommeladen Hitparade, Reviews und diverse Konzertberichte garniert mit den zahlreichen üblichen Comics, die einen etwas Akkord-mäßigen Eindruck machen, und anderem Kleinereim Beiwerk füllen die Seiten, die man dann zig durcharbeiten kann, ohne es nur zu bereuen! Fedor

LIMIT Nr. 3-4 (bei limit, Postfach 10 37 63, 2800 Bremen für 1,60 incl. Porto-Abo kostet 5,- für 5 Ausgaben) Da fällt mir eigentlich nicht allzu viel zu ein. Ist einfach nicht mein Ding, da man sich zu sehr (für meinen Geschmack) bei der Industrie anbietet. Layout kommt voll. Gemeindebrief-mäßig und ein Heft, das den abendenden Kommern BAP-Interview weinend nachtrauert, sollte zwar geschätzte Aufmerksamkeit nicht wert sein... Langweilig. Bubba

IRRE TAPES-Newsletter Nr. 18 2/92 für lau bei M. Lang, Bärenstellstr. 35, 6795 Kindsbach. Hierbei handelt es sich, wie der Name schon sagt, um einen Newsletter des Tape-Labels "Irre Tapes". Vorneveg gibt's nen Umwelt-politisches Statement zur Winterolympiade, dann Eigenwerbung, die Vorstellung eines anderen Kassettenlabels und vor allen dingen News aus aller Welt und jeder Musiksparte. Wer sich also für die Szene im Tagesgeschäft interessiert, der kann ruhig mal ne Marke Porto rüberschicken und das ganze antesten. ABEL

NMI/MESSITSCH Nr. 2, kostet 4.- und gibt's bei NMI/MESSITSCH, Marienburger Str. 26, 0-1055 Berlin Es gab vor langer langer Zeit mal eine "richtungsweisende" Musikzeitschrift in Deutschland-West namens SOUNDS, die schon zu frühen Zeiten manchmal über Punk Rock berichtete. Leider aber nur "manchmal", und mittlerweile ist dieses Heft in dieser damaligen Form längst ausgestorben. Nun kommt aus dem Osten Deutschlands dieses NMI/MESSITSCH, daß mich stark in Aufmachung und Thematik an unsere "good old" SOUNDS erinnert. Allerdings fällt mir ein kleiner, aber feiner und bedeutender Unterschied auf: NMI/MESSITSCH ist um Längen besser, als das SOUND je war oder geworden wäre; denn in diesem Ost-Heft wird dermaßen gut, viel und real über Punk (Rock) berichtet, daß es eine wahre Freude ist! Also dieses Heft ist echt der absolute Gewinner unter den "komerziellen" A4-Magazinen, da führt kein Weg dran vorbei! W.W.

SKOINK Nr. 6 30 Seiten A4, 3 DM incl. Porto. Johan van Miegheem, Postbus 41, B-9950 Herzele In englisch geschrieben und in Belgien beheimatet. Der Inhalt setzt sich zusammen aus Interviews mit Red Alert, Red London, Skatter Brains, Blanks 77, es gibt einen Bericht über The Way, einen interessanten Bericht über die Szene in Kolumbien, je einen kurzen unergiebig über Spanien und Finnland, einen Artikel Hardline Statement aus nem kanadischen Zion. Beendet wird Skoink mit einer Reihe von Reviews. Es befällt sich laut Untertitel mit Punk, Oil, Ska und HC Informativ geschrieben und mit Engagement erstellt, bietet aber vom Layout her sicher nichts bewegendes. Fedor

INSIDE Nr. 3 (40 DinA4 Seiten für 3DM bei Jenz, Ullmenallee 5, 4040 Veluwe 2) "Zverge, Leder, Abenteuer" steht auf dem Cover. Das trifft aber für den Inhalt nur bedingt zu. "Comix, Zeichnungen, Shortstories", die zweite Coveraufschrift, paßt da schon eher. Teilweise recht wirre und konfuse Kurzgeschichten, manchmal aber auch gut zu lesen. Ist halt recht anspruchs-voller Lesestuff. Dazu kommen aber noch Zeichnungen erster Güte, grötenteils echt genial. Auch die Comics sind anspruchsvoll verfaßt und machen somit das Inside zu einer lohnenswerten Anschaffung. Ist mal ne schöne Abwechslung zum üblichen Stuff. ABEL

LUCKWORK Band 7 für 1.50 DM + Porto bei Maura, Waller Heerstr. 89, 2810 Verden-Walle

Maura in Btschform, so wie wir ihm eigentlich immer kennen. Ich mein, was soll ich den Kerl noch großartig loben; alles was er macht, ist einfach genial. So auch dieses, sein letztes, LUCKWORK. Comics ohne Ende, zum Ablachen bestens geeignet, zum Bewundern natürlich auch. So viele, kleine, interessante, lebensnahe und gekommene Zeichnungen..., das Heftchen (A5) liegt man in einem Zuge durch. Kult schon jetzt: die KRAMALLIONS und ihr Widersacher LUCKY GLUCK. Da ist ein Kauf einfach Pflicht!

W.W.

ROHR Nr. 2

44 Seiten A5 für 2. + Porto, Lars Fischer, Birkenstr. 13, O - 2000 Neubrandenburg

Rehder heeßt jetzt Twix unn Armestree für Mecklenburch heeßt jetzt Röhr Zu. 15 Janz jut jeschmeint, interessant unn so, na. Aus dem Inhalt Interviews mit Label A.R.T., Molotov Soda, Die Art, Müllstation, dazu News, Reviews usw. Das abgetippte Platteninfo von den Lost Lyrics und die 2 Seiten aus dem 91er Punkkalender sind nur für die interessant. Die 5 noch nicht kennen. Aber sonst so ganz nett und kann man nicht meckern. Kannmer auch ma kooften. Has na, Has na

Fedor

SKINHEAD TIMES Nr. 6 KOSTENLOS!!! - gibts in Deutschland (in deutscher Sprache) bei Udo Vogt, Hauptstr. 144, 5102 Wurselen (1.-Rückporto beilegen) oder aus Schottland (in englischer Sprache) (4 Ausgaben für nur 10.- Schein) bei S.T. Publishing, P.O. Box 12, Dunoon, Argyll, PA23 7BQ, Schottland)

5000 Ausgaben jeder Nummer werden weltweit und umsonst verteilt. Die Ganze ist eine richtige Zeitung, was sowohl Format als auch Layout und Aufmachung betrifft. Also praktisch DIE Zeitung für Skinheads. Politik bleibt außen vor, was natürlich lobenswert ist. Sehr interessantes Teil, bietet viel und wissenswertes, und da es zudem kostenlos ist, sollte einer Bestellung eurerseits jetzt wohl nichts mehr im Wege stehen!

W.W.

SHOCK TROOPS Nr. 17, für 2.- bei W. Diehl, Friedenstr. 12, 6725 Römerberg 2 oder beim SCUMPUCK VERTRIEB

Die letzte Ausgabe, wenn Herausgeber Wolle wirklich ernst macht! Nun, daß wäre verdammt schade! Denn mit dem SHOCK TROOPS würde eines der besten 01-Zines verschwinden. Diesmal gibts auf 32 DIN A 5 Seiten wirklich gute und interessante Bericht über bspw. ROSE TATTOO, SPRINGTIFEL, BLONDIE (sagenhaft!), THE STAB usw. und so fort! Dazu wie immer Reviews, News, und auch ein paar Interviews, wobei vor allem das "Doppelinterview" mit DIN Rec. und NIGHTMARE Rec. erwähnenswert ist. Auch bei diesem Zine kann ich also bedenkenlos zum Kauf raten, und wenn's wirklich die letzte Ausgabe ist, wäre es halt echt ne traurige Angelegenheit!

W.W.

PANEL Nr. 8

52 Seiten A4, 3.50 + Porto, Panel, PF 103783, 2800 Bremen 1

Wieder gibt es viele Strips und Geschichten anzuschauen. Natürlich wieder von vielen Zeichnern (Borris, Vohwinkel, P.Puck, Peka, T.Scheleke, T.Harske, Klekser, Bogislav, Xenon, Ema, Schwaner, A.Kaiser, Maurer, Fliegner, Be. Hanung, K.Schmidt, um sie mal aufzuzählen), die ihre gezeichneten Bildchen (vom Kasper-mäßigen bis zu Fantasy-mäßigem) in verschiedenen Längen, Stilen und Qualitäten vorstellen. Alles um 4-Farb-Cover hinzu, so ein paar Comiczensurierungen und ein interview mit Peka zu erwähnen. Einige Sachen gefallen mir sehr gut.

Fedor

A-WAT No. 10 (incl. Flexi-EP mit POLITICAL VERNIM, für 2.50 DM beim SCUMPUCK-Vertrieb)

26seitiges A5er Heft mit Tonnen von Reviews und einem 6seitigen Interview (gut!) mit POLITICAL VERNIM. Diese Band ist dann auch auf der beiliegenden Flexi enthalten, und, oh je, musikalisch graust es mir natürlich vor solcher Mucke... Grindcore, zudem live aufgenommen, das sind ehrlich gesagt nur einige schnelle, harte Töne..., aber es soll ja eine Vielzahl von Menschen geben, die sowas mögen. Summa Sumatrum ist das Zine (wie gewohnt) o.k., mit der Platte weiß ich allerdings rein gar nichts anzufangen!

W.W.

HULLABALLOO Nr. 2, für 1.50 DM beim SCUMPUCK Vertrieb (oder plus Porto) beim Tom Tonk, Stettiner Str. 15, 41 Duisburg 29

Jo, auch in der zweiten Ausgabe des HULLABALLOO ist mal wieder alles kreuz und quer durchdurcheinandergemischt. Es geht natürlich hauptsächlich -mal wieder- um Musik, allerdings -mal wieder- nicht immer über Punk, obwohl dieser Sektor diesmal mehr Stellenwert als in der Debut-Nummer einnimmt. Lustiges, leicht zu lesendes Heft, nicht immer ernst zu nehmen und halt einfach o.k.! W.W.

MAXIMUM ROCK Nr. 1

megafettes A4 Zine, 4.50 \$, MRR, P.O. Box 59, London, N22, England

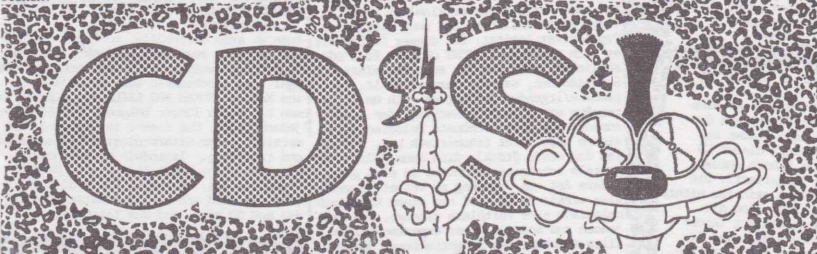
X Seiten gefüllt mit allem, was sich für wichtig hält. Bandmäßig dreht sich diesmal um Dave Tyler, The Cynics, Verbal Assault. Dazu diverse Szene Reporte und andere Artikel. Plenty of ads, plenty of reviews, ... plenty of all Eines der internationalen Szene Printtreffpunkte, was soll man sagen.

Fedor

MILLERNTOR ROAR! Nr. 22, für 1.- plus Porto bei M.R.I., Thadenstr. 94, 2 Hamburg 50

Das "Saison-Abschluß-Heft" einer zuende gegangenen 2.Liga-Serie der St. Paulianer. Nun, diese No.22 ist das bisher gelungens-Heft, hab's diesmal von vorne bis hinten durchgelesen, weil mich eigentlich ALLES interessierte (so was kommt auch nicht oft vor!). Zwischen den Zeilen liest man heraus wie sehr das schwache Abschneiden der Kurkentruppe (hähäh!) FC ST. PAULI auf das Gemüt der Fans niederschlägt, aber die Jungs tragen es mehr oder weniger mit Fassung. Na, mein (...) MSV DUISBURG spielt ja jetzt auch nur noch in der 2. Liga, mal sehen, wie sich meine Laune so entwickelt; vielleicht wird ich jetzt auch zum Emstrier-ten Weekend-Maniac...? Aber egal; der MILLERNTOR ROAR Nr. 22 jedenfalls ist von vorne bis hinten gelungen, da muß ich echt nur lobende Worte zu ablassen! See you in Liga 2, wenn es heißt "Pauli - Duisburg" 0 - 3 !

W.W.



Es gibt nichts, was ein deutscher Offizier nicht kann! Oder: Der Anschlag (40), sucht neues Betätigungsfeld. Da 5 Jahre in der SU

999 "Live in L.A. 1991" CD (Triple X Records/FIRE ENGINE Vertrieb)

999 war eine der ersten englischen Punkbands, die mich damals stets zu begeistern wußten. In den letzten Jahren spielen sie vermehrt live, auch und gerade hier bei uns in Deutschland. Das neue Songmaterial ist überhaupt nicht mein Ding, 999 leben sowieso praktisch nur von ihren alten Hits und dem "Kult"-Namen. Jetzt sind die 4 gehaltenen Herren beim US-Label TRIPLE X untergekommen, und so ist es kaum verwunderlich, daß eine Live-CD/Platte erschien. Und dieses Ding ist natürlich so richtig nach meinem Geschmack! Hier geht der Punk Rock ab, powerfull, dynamisch, mitreissend und einfach gut! Zu hören gibts 18 Songs, natürlich alles alte, bekannte Kaliber: voll-professionell aufgenommen und wirklich 100 % England Punk Rock! Da geht mir ne Gänsehaut über den Rücken, wenn "Homicide", "Hit Me", "Emergency" und eben all die anderen bekannten Hits erklingen. Kann man nicht nur, sondern MUSS man!!!

W.W.

NURSERY CRIMES: FUN HURTS LP/CD/MC

(Play it again, Sam-Rec./Survival) Echt nett von der Band, uns aus dem fernem Australien mit der Tape-Version ihrer neuesten LP zu beglücken. Hörer unserer Radiosendung kennen sicherlich schon die erste CD der Band, denn davon haben wir schon ab und zu mal was gedudelt. Und genauso wie die erste LP ist eigentlich auch die zweite (obwohl das die Band selbst nicht so gerne hören wird), also schön ALL/HARD ONS-mäßiger Power Pop oder Poppunk (Scheißausdruck). Ein paar etwas strengere Stücke sind auch drauf (zuvial ALL-Einfluß?), aber die sonnigen Teenager-Hymnen überwiegen gottesdank. Sollte man mal versuchen (am Besten mit der zweiten Seite, die ist die Bessere...) Wahner und Interview mit der Band irgendwo im Heft!

Bubbe

DIE TOTEN HOSEN "Baby Baby" 3-Track-CD (VIRGIN)

Aha, eine Bonsai-CD mit "Baby Baby" und "Do You Remember" als Auskopplung aus dem aktuellen Album. Na, so was ist bei der Industrie ja üblich. Glücklicherweise befindet sich allerdings ein neues Stück auch noch drauf, nämlich "Richmond", ebenfalls ein alter, feiner Punk Klassiker, der damals von einer Band namens PINPOINT (Frontmann von denen war Arturo Bassik von den LURKERS) entstanden im Jahre 79. Wahrscheinlich ein Hit und nun wird dieser Song auch noch in die gute Winstube der Leute "Einlass finden, die einst vom Punk Rock Movement geschasst wurden... Die Industrie machts möglich, mir gefällt's, und... was sollst, ey!?"

W.W.

PIL "That What is Not" CD (VIRGIN; die LP gibts auch beim SCUMPUCK Vertrieb)
Zur Musik wurde ja bereits in SCUMPUCK Nr. 17 ausgiebig was geschrieben. Ich hatte ja glücklicherweise ein Vorabtape. Nun liegt mir die CD vor..., und ich bin erwartungsgemäß begeistert. Denn auch das Cover ist neben der guten Musik mehr als gelungen... denn zu sehen gibts schlicht und einfach ein Fötchen! Häh! PIL haben mich nach langer Durststrecke echt wieder begeistert und sich selbst an ihren (Fötzen?) Haaren aus dem Sumpf langweiliger Musik gezogen! Antesten, es lohnt!!! W.W.

ATTILA THE STOCKBROKER: This is free europe CD
(Terz Rec./Fire Engine Vertr.)
Bei diesem Ding hier (kann mich nicht an CDs einfach nicht so recht gewöhnen...) handelt es sich um eine Zusammenstellung aus älteren Songs und extra für die Platte neu aufgenommenen Tracks vom alten Attila, der Euch ja sicher von einigen Oil-Samplern bekannt sein dürfte. Dort fiel er zumeist durch Gedichte auf, die er auch zum Beispiel auf der Live-LP der NEUROTICS zum Besten gab. Dieses "Ding" hier beinhaltet aber Musik, und die ist nicht gar so schlecht, wenn auch nicht überlegend. Der gute Mann kann nämlich nicht besonders gut singen, was doch etwas unangenehm auffällt. Die Texte sind, wie bei Attila üblich, sehr politisch und (teils) polemisch. Mir persönlich gefällt (allerdings nur vom Text her) das Stück JINGO BELLS am Besten, da es die Emotionen meinerseits im Hinblick auf die bevorstehende Fußball-EM sozusagen auf den Punkt bringt: "Die Holländer, die Holländer gibt viel zu viele davon die treten mir vorn Sack beschmeißen sie mit Pein die Schmeißen und lassen sie über ihre eigenen Holzschuhe stolpern denen drehen wir die Ohren um und haufen ihnen die Brillen kaputt ihre Tulpen stecken wir ihnen in den Arsch scheißen ihnen vor die Windmühlen und kotzen ihnen die Kanäle voll...." Kult, auch wenn nicht so gemeint ist. Ein blindes Huhn....
Bubba

SPACE COWBOYS "Lock 'n loaded" CD (Rough Trade Rec.)
Bei den SPACE COWBOYS handelt es sich nicht um einen Western-Import aus den Staaten, denn diese Combo stammt aus Berlin. Die "Unverpackung" dieser CD ist merkwürdig/neu und hübsch anzusehen (ein Booklet ist integriert). Die Musik hat dann eigentlich rein gar nichts mit dem Genre Pop zu tun, denn die SPACE COWBOYS machen so ein Art leicht Artverwandte Techno-Musik mit viel Gitarre und Computersamples. Das Ganze basiert auf Soul-Musik und etwas Rock'n'Roll und klingt eigentlich recht nett. Aber mehr als zu einem "nett" reicht es bei mir nicht, und Leser dieses Fanzines werden mit dieser Art Musik sowieso nicht viel anfangen können. W.W.

SIX FINGER SATELLITE: Weapon Maxi CD (Sub Pop/EFA Vertrieb)
Manche Sachen vom Sub Pop-Label find ich ja durchaus ganz geil, aber immer mal wieder findet sich was, was mich an dem verschissenen Label auf der Welt, auch hier ein Ausfall. Auf den ersten Hör kling das hier eigentlich gar nicht so viel anders als einige andere Bands auf diesem so einföhrlichen Label, nur fehlt die Hauptsache: Songs. Beim Rumfrüemeln an soundtechnischen Feinheiten sind die wohl auf der Strecke geblieben. Ich will jetzt hier nichts übers Knie brechen, denn es handelt sich hier um das erste Werk der 5 Besten, aber man sollte ruhig noch etwas üben (und Songs schreiben) bevor mans nochmal versucht.
Bubba

LURKERS "Non Stop Nitropop" CD (WESER LA-BEL / EFA)
Die LURKERS aus England sind seit je her ein Garant für gute Mücke. So ist auch diese neue Veröffentlichung schlichtweg als "gelungen-genial" zu bezeichnen. Es ist schon eine freudige Überraschung, daß es nach wie vor immer noch Bands gibt, die schon so lange existieren (praktisch seit 1977 mit einer etwas langjährigen Unterbrechung) und nach wie vor ein astreines Konzept in musikalischer Hinsicht hinstellen. "Non Stop Nitropop" bringt daß, was der Titel verspricht: Flott-locker abgehender, gradliniger Pop, ohne Schnörkel, und das wirkt sich auf Pogo-Beine umgehend aus. 13 Songs, 13 mal Klasse-Sound, manche Leute sagen sogar 1 A Punk Rock dazu! Ich sag das auch!!! W.W.

THE MONKEYBRENCH: CLEAN AS A BROKE-DICK DOG CD (Sub Pop/EFA Vertrieb)
Ich du Scheiße, Blues, dachte ich beim Überfliegen der Linernotes. Das hier soll nämlich ne Mischung aus Blues und Punk sein. Na, da sind wir ja Experten! Blues ist so mit der Schlimmste, was ich mir vorstellen kann. Traurige Neger, die nicht Gitarre spielen können und wohlwiegend noch die Mundharmonika einzusetzen instande sind. Pfui! Und das will man mit Punk mischen? Na ja, bekanntlich kann man ja 90% aller Infos vergessen, und so ist es auch diesmal. Das Ganze klingt nämlich eigentlich (trotz diverser Einsätze von Mundharmonika und Orgel) wie MUDHONEY. Ist doch der Sänger und der Bassist von denen hier mit bei. War wohl die Rettung????! Ist jedenfalls nicht schlecht, wenn auch nicht ganz so gut wie die letzte MUDHONEY....
Bubba

YO LA TENGO "May I Sing With Me" CD (Vielklang/EFA)
Amerikanische Band mit spanischen (?) Namen, die bereits vorher ziemlich viel Vinyl veröffentlichte und auch einiges an Popularität besitzt. Bei dieser CD handelt es sich wieder mal NICHT um Punk Rock oder ähnliches, aber das ist auch das einzige Schubladchen, was mir dazu einfiel. Irgendwie/irgendwo handelt es sich um Gitarren-Pop mit Folkloreinschlag, der einen zunächst in wunderschöne Melodien versinken läßt (echt trügerisch gut, vor allem das erste Stück), dich dann jedoch jäh mittels schrägster Höchtnen in eine ganz andere Art von Stimmung zu versetzen weiß. Also wirklich: Da wird zum einen klassisch melodisch eine Luftblase erzeugt, die dann jedoch zum anderen unter experimentellen, alles zerstörenden Songstrukturen qualvoll zerplatzt. Prädiat: Äußerst reizvoll, und (ich geb's eigentlich ungen zu) es gefällt mir immer mehr! Sollte man angetestet haben! W.W.

GALLON DRUNK "You, The Night... And The Music" CD (SEMAPHORE)
Info "Der neue Kult aus London". Na, unter Kult versteh ich eigentlich was anderes, schließlich bin ich ja ein ziemlich intoleranter Mensch, der hauptsächlich auf Punk Rock steht und auch in diesem Sektor den Begriff "Kult" anzweifeln weiß. Aber das tut eigentlich nichts zur Sache... GALLON DRUNK ist ein guter Gruppenname, die Aufmachung/das Cover dieser CD gefällt mir sehr, und die Musik ansich gefällt so Leuten wie der SPEX-Redaktion. Und damit dürfte eigentlich auch schon so einiges klar sein. GALLON DRUNK machen typischen "Independent-Sound" aus England, der mit Sicherheit in vielen dunklen Diskotheken in tiefer Nacht die drogenverwetzten "modernen Leute" auf die Tanzflächen locken wird. Mir persönlich ist der Sound zu schwer, unendlich und teilweise auch zu düster. Aber dieses Problem hab ich stets bei solchen Bands... W.W.

VERTIGO: VENTRILOQUIST CD (Amphetamine Reptile/EFA Vertrieb)
Ne Bitte!! Es geht doch! Diesmal hatte ich so meine Schwierigkeiten mit den Veröffentlichungen des Hauses G'house/SubPop/AmRep, aber die hier geht voll in Ordnung. Ist zwar nicht unbedingt was für Punkrock-Puristen, aber geill 12 Stücke, teils geradeaus, teils etwas verschoben, aber immer mit Hand (Songwriting) und Fuß (Architektur). Der Hawkwind-Einfluß der ersten LP ist nicht mehr gar so spürbar, man hat sich verändert, und das nicht zum Nachteil. Rock mit Stil und Grazie weitermachen. Bubba
V-MANN JOE "Freundschaft Feindschaft, Liebe, Hass & Streit" CD (DAY-GLO/Rough Trade, LP gibts auch im SCUMPUCK Vertrieb)
Das Vorabtape hatte ich ja bereits im letzten SCUMPUCK besprochen, jetzt liegt mir hier "hurra!" - die CD vor. Nun, da brauch ich eigentlich nicht mehr viel Worte drüber zu verlieren; V-MANN JOE gewinnt zweifelsohne zu einem der größten Neuentdeckungen des Jahres 1991! Deutsch-Punk ohne einengende Grenzen mit Texten, die weit höher als normales Standardprogramm bieten. Antesten!!! W.W.

SHOTGUN RATIONALE "Beyond Rebellion" CD (D.D.R. / Rough Trade)
Eine weitere CD, von der mir ein Vorabtape vorlag und das in SCUMPUCK Nr. 18 bereits Erwähnung fand (He Produca! So erscheint ein Produkt stets in 2 verschiedenen SCUMPUCK Nummern. Das erhöht die Werbewirksamkeit und ich habe zudem stets ein Tape zum Überspielen zusätzlich!). Wie bereits erwähnt, machen SHOTGUN RATIONALE traditionellen (Punk) Rock, der vielen Leuten heutzutage zu unzeitgemäß klingt und wovon sich viele aufgrund aktueller Trends (...) abwenden. MEINEN Geschmack trifft dieser rotzig-frisch-dreckig-fetziger Sound dafür aber um so mehr! Und schließlich bin ich nicht der Einzige, der so WAS noch gut findet! Rock'n'Roll will never die! Und diese CD ist das beste Beispiel dafür! W.W.

POEMS FOR LAILA "Katamandou" CD (Vielklang/Polydor)
Äußerst arme Coverhülle, so Papp aneinander geklebt, zwar mit bedruckt, aber als "Hartthille" würd's mir besser gefallen. Na egal, wenn geschenkten Guck guckt man nicht ins Maul... POEMS FOR LAILA war mir vom Namen her schon länger bekannt, vom Sound her jedoch nicht. Und dieser ist ziemlich kommerziell; sehr Gitarrenlastig-Balladenmäßig und (zu)ruhig. Irgendwie so Radiomusik, die mich nicht vom Hooker wirft. Da fehlt irgendwie was, vielleicht Power oder Druck, oder was weiß ich... Ich schätze aber mal, das muß so sein. Und das ist nichts für mich! W.W.

CARNIVAL OF SHAME "Go Tell Mother" CD (Burnin Records, P.O.Box 15909, Phila, PA USA)
Na, diese Band hat uns regelrecht zugeschissen mit CD's, Platten und Poster- bzw. Infomaterial (siehe auch bei Plattenreviews). Aber, Himmelhergott, das wäre doch wirklich NICHT nötig gewesen, denn diese Mücke gefällt mir sowieso überhaupt nicht! So typisch "neomoderner" US-Hartcore mit krampfhaften anderen Stilelementen integriert. Der Sänger hört sich an wie eine billige Kopie von dem damaligen (mitlerweile toten) JOY DIVISION Sänger (watt weg iss iss weg, denn JOY DIVISION mochte ich eigentlich auch nie). Und der Sound an sich ist eben so schrilte, laute Gitarre. Hauptsache mit vielen blöden Breaks und vielen Verirrungen in andere Gefilde. Ne! Kann ich mich beim besten Willen nicht mit anfreunden! W.W.

STUPORTRONICS "Days Of Dering-Do" CD
(Memphis/Ziegenkopf/Semaphore)

Durchschnittlich-gutes CD-Produkt dieser Band aus der Köln-Bonner Gegend. Zu hören gibt's 15 Songs, die im Garagenpunk-Sektor anzusiedeln sind. Gesungen wird in Englisch und das Teil geht eigentlich recht gut rein und wird auch nach mehrmaligem Anhören nicht langweilig. Phasenweise klingt's ein wenig nach den good old BUZZCOCKS ("Interlude/Space Surf-slow" bspw.), und das ist ja sowie nie verkehrt! Also: Geht in Ordnung diese CD, zumal auf großartige Cross-over- oder ähnlichem Einfluß gänzlich verzichtet wurde. W.W.

PARKINSON SQUARE "Back To Front" CD
(Kontakt zum Label: DANCETERIA, 22 rue de Solferino, 9000 Lillle, Frankreich)
Das Teil fängt an wie ne Single, die man auf 33 runter spielet, doch schon nach wenigen Sekunden kommt die totale Kehrtwendung und man denkt, da würd ne LP auf 45 laufen. Also, wie erwartet: Da hat sich mal wieder 'ne typische Hartcorekapelle ins Hause Wuschel verirrt. Na, der Sound geht aber noch so (gerade eben)... Klingt typisch amerikanisch, birgt einige Breaks, und phasenweise nervt (wie so immer bei solchen Bands) die Gitarre. Aber der Sänger KANN singen. Das Schlagzeuggedröhne kommt gut, und deshalb kann ich mich schon ein wenig mit dieser Combo anfreunden. Aaaber: Aus Frankreich kommen unendlich viel bessere Bands. Übrigens wollen PARKINSON SQUARE demnächst in Deutschland touren.

ITCH "Dyin' To Be Jesus" CD (PLAY IT AGAIN SAM/Netzwerk Burope)

US-Band mit merkwürdigem Name, die hier auf ihrer Debut-CD (vorher erschienen bereits eine 9-Song-7") 11 Stücke ablassen. Ihn, komischer Sound. Also das Ganze ist sehr schnell, so Richtung Hartcore, allerdings mit vielen Garage-Elementen und nem ewig klimmerndem Piano. Verrückt und abgedreht, nicht jedermanns Geschmack und vor allem nicht "einfach". Hat zwar phasenweise leichte Momente, geht allerdings in meiner Sammlung unter... W.W.

GEISTIGE VERUNREINIGUNG "Blitzgulasch"
CD/LP (Day-Glo Records/die LP gibts nun
auch in SCUMFUCK Vertrieb)

die Bonner GV hat ihr Album jetzt also beim
DAY-GLO Label untergebracht, und dort wurde
die sehr gute Platte (siehe Review im
letzten SCUMFUCK) jetzt postum auch als CD
veröffentlicht. 4 Bonustracks sind enthal-
ten; das Teil lohnt sich für CD-Fans, die
auf messerscharfen, flotten Deutschpunk
stehen. Gute Band, gute Mücke! W.W.

DELIVERANCE von **Herbert Jurtz** / CD (Subway Records/Rough Trade)

Als diese Band aus dem Süden Deutschlands. Ist mit Sicherheit nicht "Pro Leben" eingestellt... Auf diesem atmosphärisch unheimlich (gutem) dichten CD-Träger erklingen 12 grandiose (!), depressive Songs in wirklich guten, eigenwilligen Sound, der weit über die Grenzen des herkömmlichen Deutschpunks hinausgeht! Also ich kann mir die Songs stundenlang anhören und entdecke immer wieder neue Feinheiten und angelegentlichkeiten. Ich würde mich sehr freuen, noch die Verwendung einer Violine, das passt optimal zu dieser Art von Musik. Ich bin wirklich sehr angetan von diesem Album!

W.W.

TOUT PARIS "Trial and Error" CD (Subway Records/Rough Trade)

Also manche Bands machen es dem Kritiker auch nicht gerade leicht..., so auch diese Truppe, die mit "Trial and Error" bereithält ihre dritte Veröffentlichung vorlegt. Anleihen aus dem Garagen- und Psychedelic-Rock der 60er Jahre, aber auch aus dem Punk der 70er. Das Ganze ist recht tanzbar gemacht und wird mit Sicherheit das Richtige für sogenannte Independent-Diskotheken sein.

Vor allem Drogenfreunde, die sich zu nichtlicher Stunde gern den Nebelschwaden auf diesen Tanzflächen hingeben, werden bei **TOUT PARIS** bestens bedient. Ich komme zu dem Schluss, dass es nicht schlecht, aber allerdings nicht heißen soll, daß die Mücke schlecht ist... W.N.

VIDEOS

PUNKROCK WILL NEVER DIE

VHS 120 min. 30,- DM incl. Porto bei:

Sven Limberg, Ypernstr.11, 2800 Bre

Eine Punk Video Compilation mit 41 Liedern

von: D.O.A., TOTEN HOSEN, P.I.L., CLASH.

JAM, HELLO SAILOR, BUTTOCKS, U.K. SUB

STRANGLERS, TOY DOLLS, LORD OF THE
 GUN, SEX PISTOLS, WAINEW CHURCH, SLIME, SEX PISTOLS, WAL-
TAP 11, BAD RELIGION (mit so albern

TER 11. BAD RELIGION (Mit so albern
| lüftigen, ätzenden Stachdive-Asis, arme

lastigen, atzenden Sagdrive-Axis, eine Pfanneni). 999, RAMONES. Musikalisch gelungene Zusammenstellung mit einigen

neiten Punkrocktracks Qualität reicht von okay bis mies. Aufnahmen stammen zum Teil aus dem Fernsehen und von Kaufvideos (z.B. 1999, aber miese (!) Qualität). Es gibt aber auch seltene Aufnahmen. Außerdem kann ja auch nicht jeder alle Originals zu Haus haben. An dieser Stelle hätte ich mir dann auch gewünscht, daß auf dem etwas laschen Cover die Titel mit Datum und Art der Veranstaltung gekennzeichnet wären. Unterm Strich aber lobend mit einigen Bonbons

Fedor

Die tierechte Guten-Tag-Anzeige

Bon anniversaire



Née 14. Avril 1991

Rüdiger Braun, Chefredakteur der Buchreihe „Jetzt helfe ich mir selbst“ beim Motorbuch Verlag Stuttgart, hat den Verlag verlassen und sich selbständig gemacht.

Vierjähriger tötet Schwester

NEW YORK (dpa) Zwei vierjährige Jungen haben am Wochenende in New York in den elterlichen Wohnungen tödliche Schüsse aus Gewehren abgegeben. Im Stadtteil Queens tötete ein Vierjähriger seine 18 Monate alte Schwester mit einem Kopfschuß aus nächster Nähe. In der Bronx hatte sich ein Vierjähriger selbst erschossen.

SCUMFUCK Tradition
Das Radio
Fanzine

89.85 MHz

Jeden Freitag 18-19 Uhr
Offener Kanal Duisburg

JULIO KARELI

Der Goldene Mix

Punkrock Total

SOUNDS OF SILENCE

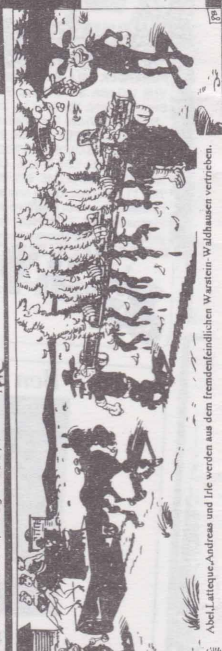
**DIE RADIO
SENDUNG**

Für PUNKROCK.
NO-WAVE +
HARDCORE

Jeden Mittwoch 18-19 Uhr
auf dem Offenen Kanal Duisburg
89.95 MHz (nur über Kabel)

(Samstag 9. Mai 1992)

Ha, Ha, Hi, Ho, Prust, Keuch, klatsch auf die Schenkel. Na ja Spaß beiseite, dies ist purer Ernst. Ich berichte hier von nahezu zu erstaunlichen Begebenheiten, doch dazu später, erstmal das wie und warum dieses Berichtes: RISIKOFAKTOR (aus Soest) und Ähnliches. Egal (Irgendne regionale Hard-Rock Band hatten sich in der Schutzhalle von Warstein-Waldhausen angekündigt. Der Veranstaltungsort lag in der hinterletzten Provinz dementsprechend aber war es auch zu Anfang des Gigs. RISIKOFAKTOR, die als erstes auftraten, machten eine Super Stimmung ruher, was nicht zuletzt auch an der Person der Sängerin, Bird, und "Sheena" lag. "Punkrockers" los bei den meisten Gästen. Und das Publikum war natürlich wie immer geteilter Meinung. Und die eigenen Stücken der Jungs aus Soest wurde keine Miene verzogen, denn man wartete schließlich auf den Headliner. Als RISIKOFAKTOR nach einer guten Stunde und zwei/drei Zugaben die Bühne verlassen ließen machte sich der Headliner dann schliesslich daran einen Pseudo-Soundcheck durchzuführen, der immer wieder von den Rufen eines Schnurrbartigen "Es geht gleich Los" usw. unterbrochen wurde. Überhaupt bestand der Fanmob dieser Band ausschließlich aus langhaarigen Schnurrbartträgern die dem Freibier frönten und ihre Stimmen vom Lande erklingen ließen. Der starke Alkoholismus führte bei vielen dieser Subjekte auch zu steigender "Kochkunst", die der Schreiber dieses Berichtes doch sage und schreie nicht verzeihen kann. Und es war natürlich auch ein friedlich verhielt (lag) so angepöbel, obwohl es natürlich auch eine friedliche oder an meinem Sternchenhemd, Ich weiß es auch nicht). Abel und Latteque, die ähnlich hässlich angezogen waren, erging es übrigens nicht besser. Zur Schnurrbart-Heavycombo gibt es eigentlich nicht viel zu sagen, sie spielten wohl ab 1 1/2 Stunden lang bekannte Coverversionen von "TW" bis "Smells like Schnurrbart Spirit", dessen Ansaage lautete: "Es gibt eine art von Musik, die kann man nicht nur hören... die kann man auch riechen". Daran kann man den Amutsgrad dieser Band gut erkennen, obwohl sie ihre Instrumente wohl beherrschten. Nach ein paar Spaziergängen des Gitaristen und dem Sänger auf dessen Schnurtern war dann auch diese Tortur vorbei, und man widmete dem leckeren Warsteiner und dem Livemitschnitt von RISIKOFAKTOR einen dankbaren Applaus. Dafür bestellen kann. Bleibt noch zu erwähnen, dass der Bassist, der Heavycombo auch dafür verantwortlich machte, das seine Gitarre mit Blasen (ich bin nicht sicher, ob das eine Gitarre ist) beschallte. Auf "Alle Ich ihm wurde (Gitt) Das setzte ja dem Fass die Krone auf. Als Ich ihm jedoch klar machte das Ich mir ihren Auftritt zwar vom Bühnenrand anquakte, aber mit der ganzen Sache nichts zu tun hatte, zog er beleidigt ab, na ja er soll kackeln gehen. Schönen Gruss aus von dieser Stelle an DAISY (ja mein roter Bruder wir werden demnachst auf Schnurrbart-Skalpijagd gehen). Froh das man den Abend lebend überstanden hatte, flohen wir schliesslich vom Lynch-Mob verfolgt, aus diesem Provinz-Neat, um auf dem Rückweg noch eine Tankstelle zu überfallen. Fazit: Die Fahrt in ein solches Provinznest ist immer ein(en) Risiko(faktor) (Gig wert).



Abel, Latteque, Andreas und die werden aus dem fremdenfremden Warstein-Waldhausen vertrieben.

MATHE DIFF

Aufgrund meiner Holzwickede-Story im letzten Smuck, entstand ein reges Interesse an der ehemaligen Kult-Schrottcoreband MATHE DIFF, was mich dazu veranlasste, mir Gitarristen Brutus ins Haus zu holen, um ein kleines Interview mit ihm zu führen. Für alle ungeschulten, um noch gesagt, daß sich MATHE DIFF vor drei Jahren aufgelöst haben, seit 1990 allerdings ständig Irgentwelche Reunion-Gerüchte umhergeistern. Hier wo go. (S=Smuck TT, B=Brutus)....

SF: Erzähl doch mal kurz was zu eurer Bandgeschichte, Besetzung, Gegründet haben wir uns, Außer mir (git, Karoo, Chor) und Abel (git, Karoo, Chor) Bonzo (drums) und Fred (bass) dabei. Letzterer verließ auf tragische Weise die Welt und war somit auch für MATHE DIFF nicht mehr zu greifen. SF: Und wie kam es dann zu Eurer Auflösung? War der Tod von Fred der ausschlaggebende Grund. B: Eigentlich schon, obwohl es auch vorher Heftige Konflikte zwischen einzelnen Bandmitgliedern gab, worunter das gesamte Bandklima litt.

SF: Dann sag doch wenigstens mal, wo Ihr eure musikalischen Wurzeln seht, und wer Euch beeinflusst? B: Beeinflusst hat uns keiner, aber Flippers, Hans Albers, Sodom, Helge Schneider, Mike Krüger, deutsche Märsche, Ramones, Dissidence, Ata, Jeff Dahl und alte Skrewdriver. SF: Willst Du jetzt damit provozieren und mögt Ihr wirklich Skrewdriver und Marschmusik? B: Nicht die ganze Band, sondern heitschender aber aus sicher genannt werden kann. SF: Ja gut, was anderes. Wie sieht es denn mit ner Reunion aus, von der in letzter Zeit öfter mal was zu lesen war? B: Im Augenblick wohl nicht, weil wir von der Holzwickeder Szene keine Unterstützung mehr bekommen. Außerdem stellt sich das Problem, einen ebenso flinken Assen zu finden wie Fred es war. Künftig wird es ja nie, was die Zukunft anbelangt, werden schnell langweilig, deshalb kommt mal zum Schluss. Die obligatorischen letzten Worte gehen an Dich. B: Ich hab nichts mehr zu sagen. Ich bin eh ne gescheiterte Existenz, hab keine Wohnung mehr, fliege auf Maloche raus und mögen tut mich keiner. Trotzdem wird der EHC Unna in meinem Herzen immer weiter leben, ich spring von'ner Brücke.

Wer dem armen Brutus Irgentwie helfen kan, sei es finanziell, sexuell oder auch manuell, oder vor gar Interesse an Mathe Diff hat, kann sich ja hin wenden. Brutus Keller, Weststraße 2, 4755 Holzwickede. Nacht um wieder so glücklich wie früher.

SF: Du wirst Du unseren Lesern B: Kann ich nicht schreiben! man dingt ne Schnulade braucht, dem sag ich dann mal "Schrottcore".

STO

RED ROSSETTEN RECORDS

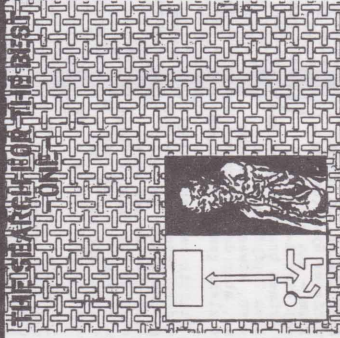
BUCHENRING 33
8551 RÖTTENBACH

FRANZ
FLAK
SOULPUNK



Melodic Hardcore/
Power Punk

100% Punk-Rock



Das Schleichende hat ein
Gesicht!
LP OF THE SEARCH FOR THE
BEST
und zwar von:
MEMENTO MORI/GRAUE ZELLEN
SLUTS'N/SAIGON SUBSTITUTES
FFF & THINGS CHANGE

SKA-Punk

7"004 THE OMSK First



7"005 PUBLIX First
Melodischer Hardcore
Punk

Ab Juni/Juli:

Liquid Family - Hate City U.S.A - 7"
La Cry - We Are Different - 7"
Echolettes - First - 7"
Privat Nihil - First - 7"
V/A - The Search For The Best - Two - 7"
mit: Franz Flak, Iron Bugeleisen; Pilszwoachzig, Publix
V/A - The Search For The Best - Three - LP
mit: Beck's Pistols, Silly Encores, Animal New Ones; K70, TRP;
Distres, New Wave Hookers,

PORTO: (bei Vorkasse)
LP 4.00 dm
7" 1.70 dm

PREISE:
LP 15.00dm
7" 5.00dm

WIR STELLEN VOR:

DIE RELEASED EMOTIONS

PUNK-KLASSIKER SAMMLERSERIE

"FROM 1977-1992"

Sechs äußerst sammelwürdige Veröffentlichungen, in limitierter Auflage von je 1000 Stück aus dieser Zeit

THE COLLECTION 001

UK SUBS - EUROPE CALLING - REM 012 CD

Eine "Best Of"-Zusammenstellung mit Motivator-Mini LP und Live in Paris -LP. Plus zusätzliche Tracks von einem großartigen Konzert in Wien und, zum ersten Mal, einem Band-Interview.

THE COLLECTION 002

THE LURKERS - LIVE IN BERLIN - REM 015 CD

Eine hochwertige Liveaufnahme der Punkveteranen von ihrer Deutschlandtour 1990 mit den Toten Hosen. Dies ist die definitive Lurkers-Livecompilation mit Sidewinder, Self Destruct, In Soho, Wolverine, Freakshow.

THE COLLECTION 003

CHELSEA - LIVE AT THE MUSIC MACHINE 1978 - REM 016 CD

Ein denkwürdiger Gig, als die Band auf dem Höhepunkt ihrer Karriere war, enthält Right To Work, No Flowers, Decide usw., sowie das unveröffentlichte All Together Now.

THE COLLECTION 004

THE VIBRATORS - LIVE AT THE MARQUEE 1977 - REM 018 CD

Eine Liveaufnahme von guter Qualität von einem großartigen Gig, einschließlich Baby Baby, No Heart, Judy Says, Automatic Lover.

THE COLLECTION 005

RED LONDON - A LOOK BACK IN ANGER (THE BEST OF... LIVE) - REM 013 LP

Feiert zehn Jahre dieser sehr respektierten sozialistischen Punkband. Die Liveaufnahme auf rotem Vinyl enthält u.a. CND, Revolution Times, This Is England, No War No Hate, 48 Reasons.

THE COLLECTION 006

OI POLLOI - TOTAL ANARCHOI - REM 017 CD

(THE STUDIO AND LIVE COLLECTION)

Diese CD-Compilation mit dem Besten von Oi Polloi enthält die erste Single der Band und die Oi-Core Seite der Unite & Win LP usw., und zum ersten Mal ein Live Set, aufgenommen in Edinburg, inklusive If The Kids Are United.

EIN ANTEIL DES VERKAUFSERLÖSES GEHT AN DIE NEUFORMIERTE BRITISCHE ANTI NAZI LEAGUE.

AUSSERDEM ERSCHIENEN:

THE CLASH TRIBUTE - "THE NEVER ENDING STORY" - REM 014 LP/CD

VERTRIEB:

UK: APT, Deutschland: Fire Engine, USA: Rotz Records

BESTELLUNG PER POST (einschl. Porto & Verpackung):

UK: 6,- Pfund EUROPA: 7,- Pfund USA: \$14 Sonstige: 9 Pfund

AUSSERDEM IMMER NOCH ERHÄLTlich: RED LONDON, RED LETTER DAY, ANHREFN, MANIACS, THE CLASH USW. SCHREIBT UNS!

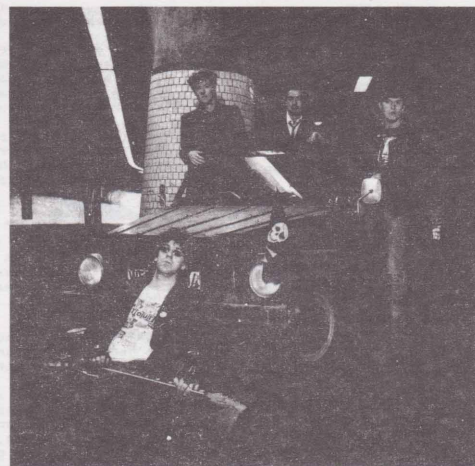
RELEASED EMOTIONS P.O.BOX 132, LONDON W3 8XQ ENGLAND

KLEINANZEIGEN

In dieser Abteilung werden Sie beraten von: ABEL

MEGA CITY FOUR

Es war also mal wieder so weit. Der alljährliche Auftritt von Mega City Four stand ins Haus. War letztes Jahr der Eintritt wegen einer Anti-Drogen-Woche noch frei, mußten dieses Jahr die Besucher des FZW's satte 18,- DM berappen, um in den Genuss ihrer "Helden" zu kommen. Demzufolge war das FZW auch nicht so voll wie letztes Jahr, was ich natürlich als angenehmer empfand. Die Vorgruppe habe ich aufgrund des überhöhten Bierkonsums am Eingang verpaßt. Der Name ist mir auch entfallen, war wohl nichts besonderes. Kurz nachdem auch wir den Saal betreten hatten, fingen Mega City Four auch schon mit ihrem Set an. Konnten sie mich beim letzten mal noch mit Spielfreude und ungeheurer Energie überzeugen, war es nun lediglich die enorme Lautstärke, die mich umhaute. Schade. Die Musik plätscherte so leicht vor sich hin, ohne das groß was hängen blieb. Demzufolge war auch die Publikumsstimmung nicht allzu toll. Meine Ohren dröhnten, und so zog ich es vor, dem Konzert vom Vorraum aus beizuwohnen. Als Mega City Four ihr Set beendet hatten, beschlossen wir, in der Hoffnung auf leckeres Backstage-Bier, ein Interview mit den Jungs zu machen. Mit dem Bier war dann nichts, und auch das Interview kam nicht so in Gang. So schimpften sie nur über ihre derzeitige Plattenfirma, bei der sie jetzt kündigen wollen, und versicherten uns, daß sie mit Punk nix am Hut haben und ganz klar Popband gesehen werden wollen. Das paßte. Auf jeden Fall gab's im FZW schon lang bessere Konzerte als dieses und ich hoffe, diese wird es auch in Zukunft wieder geben. ABEL



ZAKONAS

100% Punk-Rock

Kontaktadresse: Ralf Real Shock, Mühlenfeld 59, 4330 Mülheim/Ruhr
Tel. 02 08 / 43 45 21

BROKEN TOYS - DIRT LP
fantastisch melodischer
schmerzpunk-rock aus
boston/usa. 13 parlen
in stile von UN T. EX-
PERIENCE-GROOVY GHOULES

ANHREFF - LIVE LP
die "bad boys of welsh
rock'n'roll" bringen
live ihre volle power
rauh und ungeschliffen
in die bude.

GLAMOUR GHOULES - TOP OF THE WORLD, MAI ULP
8-song-wini-lp mit
bestem glam-punk-rock,
dessen satter sound
jede party billt.

ANHREFF - THE DAVE GOODMAN SESSIONS LP
13 hymnen im stile von
STIFF LITTLE FINGERS +
RUTS, produziert vom
SEX PISTOLS sound-
schacher D. GOODMAN.

BLISTERS - PISSED TO MEET ME LP
11 punk-rock/rock-punk-
ohne/ohne aus virginia
/usa in better mega city
four, lemonheads manier.

PURE PUNK-ROCK

WOMBLES-TOO LONG-2 EP
3 energiegelade, melodische
punk/rock-attacken,
legenden zwischen den
"ruhen" DESCENDERS und
SLOPPY SECONDS.

***VARIOUS ARTISTS - "POPS OF THE POPS LP"**
der incognito-sampler, 18
bands - 18 smash-hits.
80% unveröffentlicht -
100% punk-rock, mit
ANHREFF/GLAMOUR GHOULES/
SLANDIA/DIE SCHWARZEN
SCHAPE/RAGS/BROKEN TOYS/
WOMBLES u.v.

INCIGNITO RECORDS

RAGS - CRUNCH!! LP
12 punk'n'roll killer-
songs, die gerne mit
NOISE ANNOYS, JEFF DANL
und BAD RELIGION ver-
glichen werden.

URGE-Self RESPECT...LP
original punkrock from
london, sämtliche songs
wurden 1977-79 geschrieben
und jetzt erstmals einge-
spielt-vergib die
LURKERS, get this!!!

LITERATUR

POGOGRAPHIE
endlich ist es da, das
nachschlagewerk für
deutschpunk mit sämt-
lichen verantwortli-
chen platten von 1977
bis heute. 104 seiten.

Wir haben auch 'nen Versand mit Riesenauswahl billiger Punk-Scheiben, Fanzines, Kassetten u.ä., die's zum Teil nur bei uns gibt. Fordert den Katalog mit DM 1.- Rückporto an bei:

INCIGNITO RECORDS
HOCHFIRSTSTR. 23, 7000 STUTTGART 80

's of Power

NURSERY CRIMES AUS AUSTRALIEN

Over 18's Night Show

**'Nursery Crimes'
'FUN HURTS!'
Record Launch**

NURSERY CRIMES

Was es nicht alles für Zufälle gibt. Freitags spielten der Willi und ich in der SCUMFUCK Radiosendung den sinnigen Sommerhit "All torn up inside" der CRIMES, und in der Woche drauf kam schon Post vom Känguruh-Kontinent und bat uns (und nicht etwa umgekehrt!) um ein Interview mit ebendieser Band. Naja, wieso eigentlich nicht, dachten wir uns, sind ja eigentlich ganz gerecht, die Knaben, wenn auch langhaarig. Wir dachten uns ein paar Fragen aus, packten diese in einen Luftpostumschlag, und ab damit nach Melbourne. Und schnell geantwortet hamse auch noch, da kann man mal sehen, es gibt also doch noch zuverlässige Menschen in der Punkszene. Doch genug der Vorrede, hier das ausführliche Interview....

[Root Beer]

8:30pm till 1am

(e show fix: \$14 (avail. at All Age)

**2nd May
Saturday**

SCUMFUCK: Erzählt mal ein bißchen was über eueren Werdegang und die Szene bei euch in Melbourne!
PHIL (Sänger): NURSERY CRIMES stießen zur australischen Indie-Szene im Jahre 1989 mit einem Debut-Gig als Vorband von den Amis DINOSAUR JR. N.C. hatte sich aus der Asche von einigen Melbourne Thrash-Bands erhoben, und die erste Incarnation der Band bestand aus: PHIL ROSE, Gesang; DAVE DIXON, Gitarre; CAINE KNIGHT, Gitarre; PADDY CHONG, Bass; und RUSSELL HOPKINSON, Drums. Die bekanntesten Vorgängerbands waren VISCIOUS CIRCLE, THE BAMBOOS und die SLUSH PUPPIES. Zwei Wochen nach der ersten Probe ging die Band ins Studio, um die erste Single "All torn up inside" aufzunehmen. Sie erschien auf dem AU-GO-GO Label. Juli 1990 veröffentlichten wir die Mini LP "No time for that crime", welche zusammen mit der ersten Single in Europa auf Normal Records/Deutschland als LP/CD "What do you know, anyway?" erschien. Trotzdem führte unsere hektische Tourneepaxis zum Ausstieg von Paddy und Caine im Frühjahr 91. JAMES MASON und DAVE THOMAS wurden als Ersatz rekrutiert. Die Band war nun wesentlich glücklicher mit diesem stabileren, kraftvolleren Line-up.

1991 spielten wir mit ALL, FUGAZI, ROLLINS, MUDHONEY, und tourten durch Australien mit den HARD-ONS und den COSMIC PSYCHOS. Wir veröffentlichten 2 CD-Singles in Australien auf SURVIVAL Records. (Eleanor Rigby und Marked by Tim) Unsere neue LP heißt "FUN HURTS", sie wurde gerade in Europa auf PLAY IT AGAIN SAM Records veröffentlicht. Wir sind wesentlich zufriedener mit der neuen LP als mit allen vorhergehenden Platten, sie zeigt die ganze Intensität der Band weit besser.

SCUMFUCK

SCUMFUCK: Wie seit ihr mit Normal Records in Kontakt gekommen?
PHIL: Wir kamen über unsere australische Plattenfirma SURVIVAL an Normal.

SCUMFUCK: Hier in Deutschland seit ihr noch ziemlich unbekannt, wie siehts insgesamt mit euren Plattenverkäufen aus?
PHIL: Wir sind ganz zufrieden mit den Verkaufszahlen unserer Platten. Ich mein, wir wollen nicht unbedingt Millionen verkaufen, uns reicht es schon, wenn wir genug einnehmen, um auf Tour gehen zu können, Platten machen zu können etc. Live spielen ist sowieso das Größte für uns! Ich weiß wohl, daß wir in Europa mehr Platten verkaufen als in Australien.

SCUMFUCK

SCUMFUCK: Was sind eure Haupteinflüsse?
THE HARD ONS klingen etwas ähnlich.
PHIL: Ich würde die HARD ONS nicht direkt als Einfluß bezeichnen, aber wir gehen wohl einen ähnlichen Weg. Ich persönlich hab früher viel DESCENDENTS, MINOR THREAT, DEAD KENNEDYS und viel Hardcore und Metal gehört. Heutzutage hör ich so ziemlich alles, MY BLOODY VALENTINE, FISHBONE, Jazz, um nur einiges zu nennen. Ich versuche, Musik nicht zu sehr zu kategorisieren, weil jede Individualität dadurch verloren geht.

SCUMFUCK: Vor ein paar Jahren gabs in Australien jede Menge geile Bands, die eine gute Platte nach der Anderen rausbrachten. Mittlerweile hab ich das Gefühl, als wär die Szene bei euch etwas ausgetrocknet. Stimmt das?

PHIL

PHIL: Mein, ich glaub nicht, daß unsere Szene austrocknet. Es gibt nur sehr viel Veränderungen. Ich glaube die Szene in Australien hat sich stark geöffnet. Die Mainstream-Industrie der Medien fängt plötzlich an, mit offenen Armen die alternativen/independent Bands zu empfangen, das häßliche Gesicht des Big Business hat seinen Kopf gereckt. Trotzdem gibts in Sydney und Melbourne haufenweise fuckin' cool Bands, genauso wies auch jede Menge Auftrittsorte gibt. Vom Indie-Standpunkt betrachtet ist es sehr schwierig, eine Platte rauszubringen, gerade jetzt, wo Vinyl am aussterben ist. Wir haben allerdings mit unserem Label Glück gehabt, wir haben ein gutes Verhältnis, sie sagen uns nicht, was wir zu tun haben und was nicht, wir haben unsere volle Freiheit in musikalischer Hinsicht. Ich glaube, sie verstehen, was für eine Art Band wir sind. All das Geld welches wir für Shows einnehmen, geht direkt zurück in die Band und wird für neue Aufnahmen, Tour und ab und an für Saufgelage verwendet.

SCUMFUCK: Sag uns mal eure Lieblingsbands International/Australisch!
PHIL: International: BUFFALO TOM, BULLET LAVOLTA, AL/DESCENDENTS, MY BLOODY VALENTINE, STRAIGHT JACKET FITS, FISHBONE (live einfach unschlagbar)
Australisch: MASS APPEAL, COSMIC PSYCHOS, U AM I, THE WELCOMES MAT.

**'FUN HURTS!'
Record Launch**

NURSERY CRIMES

SCUMFUCK: Wann kann man euch denn mal hier in Deutschland bewundern?
PHIL: Hoffentlich Oktober/November in diesem Jahr, wir sind schon ganz aufgeregt und freuen uns auf unsere Europa-Tour-LOOK OUT FOR US!!

SCUMFUCK: Interessiert ihr euch für Sport?
PHIL: Nein, eigentlich nicht. Nur unser Drummer Russell interessiert sich sehr für englischen Fußball.

SCUMFUCK: Wie sind eure Shows in AUS, wie ist das Publikum?

PHIL: Die meisten Shows hier laufen großartig, wir hatten unseren Teil an Scheißauftritten, O.K., aber im Allgemeinen wird das Publikum wohnsinnig, und so wollen wirs haben. Meist sind 500-600 Leute da. Falls wir zusammen mit den COSMIC PSYCHOS oder den CELIBATE RIFLES auftreten, kann es bis 1500 Leute werden. Unsere besten Shows waren ohne Altersbeschränkung, ohne Alkoholausschank (??), wir organisieren die selber - das wird meistens voll genial!

SCUMFUCK: Sag mal deinen Lieblingstrack aller Zeiten!

PHIL: "You only live twice" aus dem James Bond-Film, gesungen von Nancy Sinatra! Ich habe zu viele Punk-Rock Lieblingslieder, um einen auszuwählen! An LPs, weiß nicht... frühe Kennedys, Descendents, Revolver, sorry heute, ich kann keinen auswählen!

SCUMFUCK: Welche Biersorten habt Ihr am liebsten? Welche Fressalien?

PHIL: Melbourne Bitter oder Foster's Lager, New Zealands, Stien Lager etc. Jede Art Alkohol ist willkommen, danke! An Essen mögen wir vor Allen Scir-fry Gemüse (??) und mexikanische Küche, runtergespült mit einer Scheißbeladung von Wasser.

SCUMFUCK: Letzte Worte an unser Leser-gesindel?

PHIL: Yeah, check out our new record "FUN HURTS", it's better than "What do you know, anyway". Come and see us play in Europe, think for yourself and don't put up with any shit!! Cheers Phil.

Tja, mir bleibt nix weiter übrig, als mich dem anzuschließen, denn NURSERY CRIMES sind ne wirklich nette Power-Pop Combo, die live sicherlich korrekt rüberkommen werden. Wer vorher mal was von denen hören will, kommt entweder auf die Platten zurück oder hört mal SCUMFUCK TRADITION RADIO FANZINE. Thanks, Phil, for answering so damn quick! All the best to your Band and see you in Germany!

Bubba Shayne

BECK'S

PiSTOLS

Nachdem mich in letzter Zeit immer mehr Leute nach detaillierten News betreffend der BECK'S PISTOLS gefragt haben, komme ich nun einfach nicht mehr drum herum und werde hier und jetzt ein ultimatives, alles wissenswert-umfassendes INFO bzw. eine allgemeine Erklärung abgeben.

Nach vielen Hin und noch mehr Her sind wir (Bandmitglieder und Produzent) letztendlich zu dem Entschluß gekommen, die Konzertsperre weiterhin aufrecht zu erhalten. D.H., daß es mit Sicherheit kein BECK'S PISTOLS Konzert im Jahre 1992 geben wird. Weder in Bremen, weder in Freiberg, auch nicht in München und ebenso wenig in Duisburg.

Gründe dafür gibts reichlich: Zum einen sind die Wunden nach dem Düsseldorf Gig (November 91) noch zu frisch und es wäre unverantwortlich, so etwas noch mal heraufzubeschwören. Ein anderer Grund ist privater Natur meinerseits. Es ist einfach zu viel, was mich in nächster Zeit erwartet, sei es nun das "Vater-werden", meine Tätigkeit für's SCHMUCK bzw. dem Mail-order oder aber auch mein Getrommel bei den ZAKONAS. All das ist wirklich einfach verdammt zu viel geworden, und unsereins wird ja auch älter..., und ich schaff's eben nicht mehr wie in früheren Jahren.

Auflösen tun sich die BECK'S PISTOLS jedoch NICHT!!! Wir sind weiterhin proberaum-mäßig aktiv und beginnen jetzt langsam aber sicher, neue Stücke einzuspielen; was ja auch nicht ganz einfach ist, schließlich sollen ja auch die neuen Songs "gut" rüberkommen. Wenn wir irgendwann mal genügend gute Stücke zusammen haben, wird's eine zweite LP geben. Das kann allerdings noch dauern und wir werden uns da terminlich nicht unter Druck setzen (lassen).

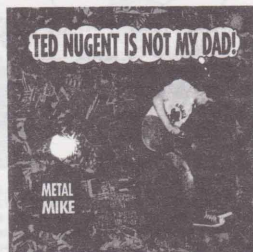
Vorab erscheint in jedem Fall in nächster Zeit eine SPLIT-Single. Eine Seite mit BECK'S PISTOLS, auf der "Trabi-Rainer" in neuer Aufnahme (besser als auf diesem Spanien-Sampler) zu hören ist. Die andere Seite wird dann von LOKALMATADORE "gestaltet", die ihren Hit "Keine Ostler" zum besten geben. Diese Split-Single wird limitiert in 500er Auflage auf dem TEENAGE REBEL RECORDS Label erscheinen.

Alles geht weiter... So ist es dann schon möglich, daß wir im Jahre 1993 evt. verstärkt aktiv werden und man BECK'S PISTOLS wieder live erleben kann. Die Zeit wird zeigen, wie und wohin sich alles entwickelt.

Ich hoffe, das reicht als Erklärung und jeder kann sich jetzt ein Bild von dem machen, was noch kommen bzw. im Moment NICHT kommen wird! Amen! W.W.



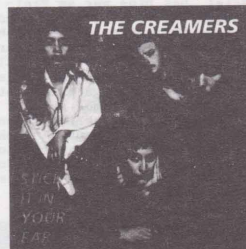
NEW ON Triple XXX



21104620

METAL MIKE

"Ted Nugent is not my Dad"
Solo LP vom „Angry Samoans“-Sänger



21104723

CREAMERS

"STICK IT IN YOUR EAR"



21209940

999

"Live in L.A. 1991"

Im Vertrieb von

FIRE ENGINE

BLITZ & RED ALERT

Von „Fans“ und „Ferien“

Hier Wilhelme, alter Bettwärmer! Also hier mal ein Rundbrief; Du mußt die Sache nicht unbedingt abdrucken, aber trotzdem würde ich gerne Deine Meinung dazu hören. Ich habe diesen Zettel auch an ZAP, KINTONIC und JAWS gegeben; mit ähnlich lautenden aber gewissten Dickschwiebe ich am allergeringsten was in die Socken, aber der Name vom SCUMPUCK stand trotzdem drüber und deshalb auch an Dich dieser Brief. Das Ding war am Freitagabend, es sind jetzt schon über 50 Streichen und ich habe seitdem schon 2 Kisten Bier gezischt, habe schon 8 mal gefickt und 2 mal drüber geschlafen und rege mich trotzdem noch auf (2 mal gepöbzt und das 3te neue Lied gemacht haben wir auch schon). Mal ganz ohne gesagt, Liebes, ich hab dich hoch von der Bands weg und druck diesen Rundbrief ab! Wenn nicht, ist's auch nicht schlimm, aber eine Antwort will ich trotzdem...!

undbrief für die Fanzines SUMPFUCK TRADITION, SKINTONIC, ZAP und Konzertveranstalter JAW MANAGEMENT:

Mit Freude vernahm ich, daß die 3 oben genannten Hefte ihre Namen für 2 gute Bands hergeben. **BLITZ** und **RED ALERT** sollen durch's Land toben; lt. Anzeige von JAW MANAGEMENT produziert.

Mit Ausnahme von ZAP Kenne ich, zum Teil freundschaftlich verbunden, die Leute von Fanzine und Veranstalter. Zudem war die Anzeige gespickt mit '01! is coming back... Love Music, Hate Fascism' -Schriftzügen und ach ja, 'Streetpunk' stand auch noch drauf, also alles wunderbar. Ich guck nach den Tourdaten, oh, am 8.5.92 in Frankfurt, der Laden heißt EXCESS.

Der langersehnte Tag kam und ich traf mich in Frankfurt mit Leuten aus verschiedenen Städten. Es waren ca. 30 Leute da, davon ca. 100 Skins. Um noon war alles vorbei, was nicht aber heißt, daß es kein EXCESS ist, ist es nicht! Laden und diese Leute sind für ihre Toleranz bekannt.

**LOVE MUSIC ~
HATE FASCISM !**

DAS also der Brief vom guten OLAF, dem ich hiermit mal (nebst seiner tollsten Band) herzliche Grüße übermitteln möchte!

Ich sage auch jetzt mal meine Meinung zu der Angelegenheit: Also wir wurden sehr nervös von JMWs angeregt und gefragt, ob wir (SCHÖNBERG) mit auf den Tourplakat stehen möchten. Die Ausstellung sollte in Form eines ganzseitigen Anzeigenblockes im Nr. 18 sein, der Deal ging (natürlich) dahin, zumal wir etwas noch 100 von den Plakaten erhalten sollten. Nun, von den Plakaten fehlt bis heute jede Spur... Was die Organisation bzw. den gesamten Tourneebau betrifft, so kann ich nur sagen, daß wir damit rein gar nichts zu tun haben. So was da bewirkt, der für Duseldorf geplante Gig des bayerischen Völkchenbundes verzieht, was wir aber nicht zu zufällig erfahren. Von JMW haben wir bis heute gar keine Zeitpunkte mehr gehört, daß mit der Organisation von GEMENZ JMWs Anstosser ist auch eigentlich keine Bewunderung und Geldscheerei natürlich nicht zu überbieten. Hier weiß ich vieleicht hatten irgendwelche "Strategen" zu viele der GEMENZ JMWs Anstosser "auf Lager" und sahen nun eine willkommene Lösung für den Absatz ihrer Produkte. Desweiteren habe ich BLITZ angeschrieben, um seine Meinung zu den Vorfällen (es gab ja schon eine Fraktur-Konzert einsehen) zu erfahren, was ich (natürlich) auch bekommen habe. Wem's also klappt, um nächsten Sommer ein Interview mit BLITZ, der sich auch evtl. neues aus dieser PLEITEN PETE KAMPANEN Aktion!

anderem mir bekannt war...; seltsam, mich und all
Ich bekam erklärt, daß die Türken ANTI-AL-
ben (hab ich nicht verstanden) NICHT
nicht weiter geht (meine Worte), das es so
garnicht unpolitisch sein könnte, und ich
keinen "GEGEN NAZIS" anstecker zu tragen,
stecker zu tragen, keinen "GEGEN NAZIS" An-
stein verstand; wurde mir aber SO gesagt,
dann wohl auch ich stimmen sollte, da
halt, daß ich nicht so
"GEGEN KASSELNICH" -Anstecker über 12 Jahre ob-
aus dem Staat und Salto auskam und
das auch nicht überzeugen, wurde
ganz Hippikale mit ihrem Recht-
ungsbedürfnis auf die Eier und
Aktionen (die auf dem Öl-Kor-
nix zu freuden haben) die Leute eh
den Faschistisch,
Frage, was die Bands dazu sagen,
keine Antwort, genausowenig lief
ich den Bandmitgliedern red-
den, ONKLS gesagt, ich soll doch
einem das Kauterz rauszu-
Rage sagte ich noch das
SCHIESSE sei und bekam das
nach solch und nach das das
erenden Worten, Minderhei-
wurde.
Vertreter ei-
finden

DI! IT'S A
COMING BACK
WITH A
BANG!

In diesen Sinne
01 01 01

Olaf
SPRINGTÖFEL
Postfach 666
6500 Mainz 2 22

MONSTERMAGNET

MONSTER MAGNET LIVE IN KREFELD

Obwohl mir dieses Konzert im Voraus durchaus als interessant erschien, (sieht man ja nicht alle Tage son Hippiekram) war es ziemlich unmöglich, jemanden dafür zu begeistern. Also alleine auf nach Krefeld, um mal zu gucken, wie das denn so abging damals bei die Langhaarigen. Da alle Überredungsversuche bis ca. 21.30 Uhr fruchtlos blieben, mußte ich sogar trotz schon bedenkllichen Alk-Pegels selber zum Autoschlüssel greifen. Es ging aber trotzdem alles gut und ich war gerade rechtzeitig da, um die letzten Töne der ersten Vorgruppe verklingen zu hören. Der Name ist mir leider entfallen, soll aber sowieso nix besonderes gewesen sein. Die nächste Band war DATSY CHAIN, wohnhaft in Hamburg. Da ich aber bereits einmal in Bochum das zweifelhafte Vergnügen hatte, mir diese Sxties-Retro-Combo antuen zu müssen (war auf Festival), ging ich lieber in den Backstageraum und guckte mir die New Yorker Paradehippies mal vorab an. Das Zimmer war ziemlich voll und laut, so holte ich mal erst ne Pulle Cola ausm Küller und sah mich um. Viel gabs da allerdings nicht zu sehen, da überall massenhaft Haare im Weg waren. Na ja, das gehört wohl dazu, wenn man den unverfälschten Eindruck eines spätsechziger/frühsiebziger

Drogenhöllekonzertes zelebrieren will... Apropos Drogen: Auf jeder der mittlerweile drei LPs der Magnetten gibts irgendeinen Hinweis wie z.B. "it's a satanic drug thing-you wouldn't understand" oder ähnlich. Frag mich nur, wieso diese Poser dann ultraleichte Amikippen geraucht haben? Nach "Genuß" einer solchen wußte ich schon nicht mehr, ob ich überhaupt ne Kippe geraucht hab... Image ist halt alles, auch im Independent-Bereich. Dann machte ich mich lieber vom Acker, da auch Chef Holstein vom Glitterhouse-Label nicht grade die beste Laune versprühte. (Die Kosten der Tour drohten wohl, ihm die letzten Hemden ausm Schrank zu fegen...)

Im Konzertraum der KuFa wars mittlerweile schon ganz ansehnlich voll geworden, der Lightshowfritze von MONSTER MAGNET warf schon mal ein paar super-mega-hippiemäßige Waber-Dias an die Rückwand der Bühne, man meinte schon den Geruch von Cannabis und Räucherstäbchen förmlich sehen zu können. Dann wurde es wenig später noch dunkler und die ersten meditativen Klänge sorgten dafür, daß eine schier unerträglich scheinende Spannung aufgebaut wurde, welche mich beinahe in das Reich der

Träume geschickt hatte... (gähn) Tja, wat soll ich schon noch über das Konzert selber sagen? Ein paar der Songs waren ganz gerecht (wenns an BLACK SABBATH oder die STOOGES erinnerte), der Sound war hunds miserabel und die ganze Bühnenshow samt Lichtspieler-eien für den After. Man konnte schon deutliche Bezüge zu den siebziger Jahren erkennen, man lehnte sich wohl etwas an HAWKWIND in der "Space Ritual"-Phase an. Ich kann nur sagen, daß ich nach diesem Abend froh bin, Hawkwind nur auf Platte genießen zu können, denn wenn die Show von denen auch in etwa so verschnarcht-Kindergartenmäßig gewesen ist, wie die von ihren Epigonen, dann wär wahrscheinlich "Space Ritual" nie meine Kult-Live LP of all time geworden. Nach etwa der Hälfte des Konzertes bin ich dann samt Freundin abgezogen, war das eine Wohltat, als im Autoradio endlich wieder die vertrauten WDR 4-Klänge erschollen....

Bubba Orloff

DAY-GLO RECORDS

• **SQUIDUCK:** "Keine Frage: hier wartet eine absolute Hit-LP auf".

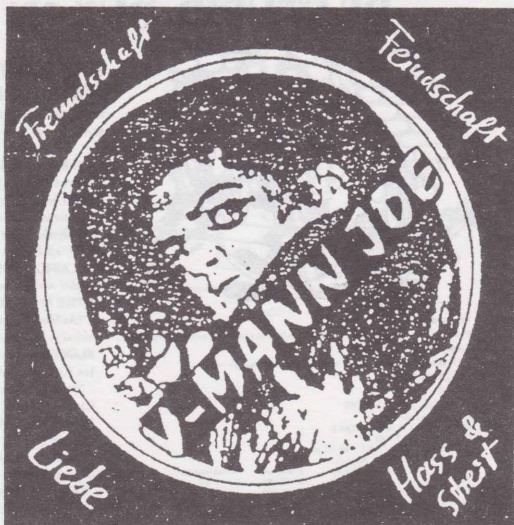
• **RATTENFRESS:** "Dieses debut iss sowas von grandios! genial, geil, daß man gar kein Debut mehr vermutet, das ist der punkrock der neunziger! hart, hemmungslos, geistreich, bitterböse...eben punk wie er zu sein hat!! sobald ihr dieses teiles anmsichtig werdet, besorgt es euch. punkrock der begeistert!"

• **NMI/Messitsch:** "Was lange währt, wird endlich gut."

• **HOFER INFERNAL:** "V-Mann Joe ist eine gelungene Alternative zu den Hosen..."

• **EB/Hetronon:** "Mit diesem Album katapultiert sich die Band vom Start weg an die Spitze der arrivierten deutschsprachigen Punkrock-Bands."

• **ZOUNDS 4/92:** "Wer brüllt uns denn da so erschreckend seine Parolen ins Ohre? Es ist V-Mann Joe, unser Mann in Kreuzberg. Sein Debut-Album hat alles, was eine gute Punk-Platte braucht. Er mixt Metal-Einlagen und Querflöteninsätze in die preischnellen Grundmuster, um seine bitterbösen, makabren Botschaften flott unters Volk zu bringen...die Radikalität kennt keine Grenzen." 7 Punkte!



Erhältlich in jedem guten Plattenladen, im Vertrieb von ROUGH TRADE, oder direkt

bei DAY-GLO Records, Probstelgasse 44-46, 5000 Köln 1, Tel.: 0221-137909, FAX

138186. LP DM 16,-, CD DM 25,- zuzügl. DM 4,- Porto

WENN EINER EINE REISE TUT...

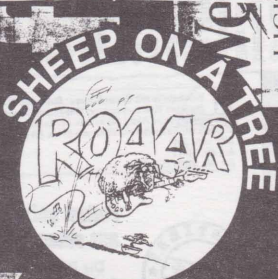
HAMBURG

Auch in dieser Ausgabe werde ich Euch nicht von einem meiner berühmtesten Wochenendberichten verschonen, denn auch im April gab es für mich ein 100% Punk-rock Weekend. So kam es, daß ich mich Sonntags nach Hamburg begab um mal wieder norddeutsche Lebensformen zu studieren. Nach einem Begrüßungstrunk in meiner Bleibe, tat ich das, was Hamburg so reizbar macht. Ich nahm einen Resperbahnbesuch vor. Es dauerte seine Zeit, bis ich all den optischen Reizen genüge getan hatte. Dabei fiel mir auf, daß sich aber auch nix verändert hat, seit meinem letzten Besuch vor zwei Jahren. Lediglich mehr Touristen bummelten über die sündige Meile Nr. 1 in Deutschland, vielleicht lag es aber auch an den Osterferien. Ist aber ja auch ziemlich egal. Als man dem Lustzentrum den Rücken kehrte, begab man sich auf die große Kirmes da in St. Pauli, wo ich zum ersten mal nach acht Jahren wieder in den Genuß einer Achterbahnfahrt kam. Wat ham va jelaucht und gejoht, schon jetzt Kult. Am nächsten Tag verbrachte ich die Zeit damit, in all den netten Läden zu bummeln und ließ auch so manche Mark den Besitzer wechseln.



Dabei erfuhr ich in dem netten kleinen Plattenladen im Schanzenviertel, daß am Abend in der Fabrik nen Soli-Konzert mit Pat Frazor & his Bazzookas, Sheep on a Tree und den Ramones 77 stattfinden sollte. Fabrik kenn ich doch vom Slime-Konzert, kann man antun. Also stand für mich fest, da biste dabei. Die Alternativen, die sich mir an diesem Abend so boten waren auch nicht so der Bringer, als da wären Potata (SKA-Reggae) in der Roten Flora und Pull my Daisy im Marquee. Also machte ich mich um acht Uhr auf den Weg kreuz und quer durch HH zur Fabrik nach Altona und ohne mich zu verfahren hatte ich mein Ziel erreicht. Durch den Regen ab zur Kasse und den Obulus von zehn Mark abgedrückt, war ja für'n guten Zweck. Als ich die Fabrik betrat, war noch nicht viel los und es lief gerade ne Info-Veranstaltung. Da jetzt drauf einzugehen würde den Rahmen hier sprengen, und ich habe da eh keinen Bock drauf. Nur soviel, daß es mein Bild von der Hamburger Szene voll bestätigte. Auf dem Klo wurde ich als Scumfucker wieder nen Bißer'1 in

Sachen Sexismus aufgeklärt: "Pornographie ist Gewalt gegen Frauen." Das saß und gab mir zu denken. Was ist denn mit all den netten Filmen, wo Frauen in Lederkluft nette alte Herren brutal verprügeln? Ich werde das wohl nie verstehen, hihihi. Von dieser neuen Erkenntnis merklich irritiert, wollte ich mir erstmal nen Bier trinken gehen. Hamburg liegt ja weit im Norden, aber daß sie deshalb Skandinavische Bierpreise haben müssen... 4,- DM für 0,3l Bier ist eindeutig zu viel. Aber wat soll's, ist ja Urlaub und weg mit dem Geld. Langsam machte sich die erste Band des Abends, Pat Frazor & his Bazzookas, auf der Bühne fertig. War zwar noch nicht viel los im Publikum, aber egal. Sehr laut ging es mit "Hey, we are Pat Frazor..." los.



100% Punkrock zum ersten. Die vier sympatischen Jungs haben sich jetzt ne Sängerin an Land gezogen, die nach anfänglicher Nervosität ihre Sache ganz gut machte und optisch der Band auch noch ein paar Pluspunkte einbrachte. Alle bekannten Hits wurden gespielt und am Ende gab's noch ne Zugabe, was die ganze Sache schön abrundete. Als nächste Band, nach kurzer Umbaupause, dann Sheep on a Tree die mir bis dato völlig unbekannt waren. Ihr Drummer erzählte mir dann, daß sie vorher Savage Roses hießen, was mir da schon mehr sagte, daß ich wußte, was nun kommen würde. Als Sänger kam ein alter bekannter auf die Bühne, Ex-Phantastix und Walfänger Hake, das konnte ja nur gut werden. So geschah es dann auch. Pop-Punk mit einigen Anleihen aus der moderneren Musik. Ob-

totally crazy

sasum ludo

wohl mir gänzlich unbekannt, gingen die Lieder gleich ins Ohr und blieben da auch. Es gab einen sehr langen Gig und als Zugabe wurde sogar Zeltingers "Asi mit Niveau" zum besten gegeben. Ich war begeistert. Es konnte nur noch gut weitergehen dachte ich mir. Schnell noch ne Zigarette angesteckt und Bekanntschaft mit der Hamburger Weiblichkeit gemacht, bevor es dann losgehen konnte.

Es kamen die Ramones 77 in Originalbesetzung. Ihr letzter Auftritt zusammen liegt wohl schon nen paar Jährchen zurück, man war gespannt.

Los gings mit 'Rockaway Beach' und sofort war die Hölle los. Der Mob tobte und es wurde eine saugelle Punkrockparty. Alle Ramones-Hits wurden zum besten gegeben und dann vom Sänger der beste Spruch des

Abends: "Die Ramones nachzuspielen, da ist nix bei. Aber wenn man älter als die Ramones ist, dann..." Kult. Wenn es solch gute Cover-Bands gibt, können sich die Ramones langsam auf ihren alten Lorbeeren ausruhen. Ich hab's nämlich echt nicht nötig, 40 Mark für die auszugeben, und ne bessere Stimmung war auf nen Ramones-Konzert auch noch nicht, als an jenem Abend in der Fabrik. Man kann nur hoffen, daß es nicht bei dem einmaligen Konzert der Ramones 77 bleibt und noch was nachkommt. Wir werden sehen. Nach einigen Zugaben, waren alle zufrieden und erschöpft, so daß man in Ruhe nach Hause fah-

ren konnte. Am nächsten Tag, dem Dienstag, lungerte ich noch nen bißchen im Hafen rum, um dann am frühen Nachmittag den Heimweg in heimische Gefilde anzutreten. Somit endete auch dieser Kurzurlaub in Sachen Punkrock und ich sach jetzt mal so abschließend: "Hamburg, wir sehen uns wieder."



ABEL

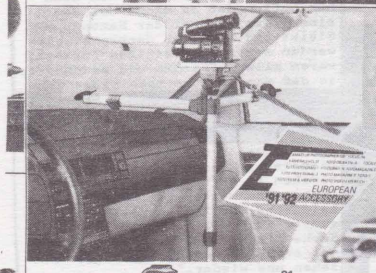
Bad News-Kassierer

Am 11.3., ein Mittwoch, begab ich mich nach Bochum, ein Konzert im Bahnhof Langendreer wollte ich besuchen. Wann war ich da, so 21 Uhr um. Und? Der Hauptkassierer BAD NEWS spielte schon. Das kann ich ja leiden, sehr ärgerlich. Ich sah nur 4 oder 5 Lieder, auf alle Fälle zu wenig. Was ich etwas doof fand war, daß die Band die alte Kannele 'Heimlich' Kohl liebte. Margaret Thatcher noch vortragen mußte, noch aus der Fluchtversuch Zeit stammend, sowas kann man getrost weglassen, paßte überhaupt nicht. Ansonsten live wie auf Platte, der selbe Sound. Punkrock in qualitativen Prozents, prima ruhig, brillant. Gitarre hält noch etwas mehr drücken können. Schade, daß ich sie nicht ganz sah, fand ich ziemlich Scheiße.

Im Anschluß kletterten direkt DIE KASSIERER auf die Bühne. Zuvor schob man noch eine Kullisse vors Schlagzeug. Wolfgang lieferte noch eine aktuelle Anrede (Hinweis auf Theaterstück 'Schürstübel'). Wie immer kullte, die Kassierer mit ihrem konsequent über Jahrzehnte beibehaltenen Gagprogramm. Neu ist aber ein zweiter Gitarrist. Mit nem modernen, handlichen Gerät, was eher in einer Samstagabend-Show gut mitsingt. Ein paar aktuelle Entlassungen gab es natürlich, wie zum Beispiel die Premiere des Songs, der sich mit dem größten Fall an Halbbildung beschäftigt, den Sozialarbeitern. Das Lied war dann auch einem Mitarbeiter des Hauses gewidmet, der namentlich genannt wurde. 'Sex mit dem Sozialarbeiter' - gewagter Text, häh. Kam natürlich ganz nett rüber. Zwischenstunde mal Ruhe nach Schließmuskel, dem gabs aber Kontur, Wollgang, Sänger, hatte glaub ich auch einen Spruch dazu parat. Das interessanteste waren aber die Konzertbesucher, die bei dem neuvortexten Stück, jetzt 'Scheiß System, weg mit dem', wie die Blöden zur Mitte rempelten und dann über alles rummachten, muß schmerzen mäßig. Das Selbe bei 'Anarchie und Alkohol', sehr interessant, sonst kam Tanz, so galt es hier aber plötzlich den Frust gegen das System mal so richtig rauslassen. Angenehm für die Sache zu zeigen. Brillant und höchst köstlich zuzuschauen. Es gab dann noch ein- oder zwei-mal Zugit.

Jetzt verlegte ich mich in den Vorraum, um das ngeha-gelne SCUMFUCK #18, noch druckfrisch, zu verticken. Ein Stoß ging direkt an Nightmare. Zwei Promo-exemplare vergab ich und darüberhinaus konnte ich sage und schreibe 2 Hefte für je Einsinfuß abgeben. Geduldig wartete ich im Vorraum in Wachtum-Pose, wie immer wenn, aber unglaublich, nur. Nun kann ich sagen, daß das nicht für das Niveau der Veranstaltung (ohne Waffelstand) bzw. des Publikums spricht. NA SCHLIESMUSKEL, die jetzt spielen (wurden immer schneller), wartete noch ab. Als dann alle rauskamen, kamen fast nur so ordentliche Teenage-Trottel vorbei, die nun Heft aus der Hand zerrn wollten. Als ich nicht losließ, quengelten sie: 'Is das umsonst? - Ne dann nicht.' Ich konnts nicht mehr hören, nur so dumme Gymie-Gesichter, gute Besserung, wenns noch geht!

Fedor



21 Videostativ mit Doppelnutzen: Cullmanns Multipod
Zitalliges Vielzweckstativ: Einblatstativ oder Stativ für Foto-
aufnahmen (siehe Abb.) Stativbein mit Kardan-Gummifuß. Stütz-
strahlen mit Saugnäpfen. Höhe von 61 bis 159 cm. Video aktiv Heft
9/81: sehr gut.
Art.-Nr. 51013 99,-
Art.-Nr. 51036 Etui dazu 49,90



Pollzei befreite Nackten aus einem Straßengulli

Die Polizisten trauten ihren Augen nicht: Völlig nackt steckte ein 46-jähriger Mann nachts bis zum Hals in einem Straßengulli in **Essen**. Den verdutzten Beamten erklärte der Mann, er habe sich umbringen wollen. Auf der Polizei wurde er schließlich wild um sich und warf einen Tisch mit einer Schreibmaschine um. Er bekam eine Beruhigungsspritze und wurde ins Krankenhaus gebracht.

-SOME FUN- DER NEUE VERTRIEB FÜR FANZINES HARDCORE PUNK OI!



GAFFER
WEIMESKAMP 4
4775 LIPPETAL 4

ZAHL BAR
PROBEX
ERWÜNSCHT

SUCHE STÄNDIG NEUES
LISTE FÜR 1,-DM PORTO

Größere Ähnlichkeit

Der neue James Dean: Gebäuderei-
niger aus Köln. FR 12

Ich bin ebenfalls gelernter Gebäuderei-
niger, wohne in Köln und bin der
Meinung, daß meine Bilder
mehr Ähnlichkeit zeigen, wie Ihre
Fotos von Herrn Leukel.

Rocco Weingart, Köln



Verblüffende Ähnlichkeit mit
James Dean: Rocco aus Köln

WILLI WUCHER UND SEINE MUSIKALISCHEN LIEBLINGE FÜR DEN SOMMER 92

(alles ohne Reihenfolge)
Lurkers, Shotgun Rationale, V-Mann Joe, Sheep On A Tree, FleischLEGO, Creamers, Metal Mike, Crassfish, Freeze, Deliverance, 999, Pl. Shamrocks, Dytro, Iron Bugeleisen, Tattoo Corpse, Wombels und natürlich Hans Albers, Marianne Rosenberg und Marlene Dietrich!

PLAYLIST II 1992 SUBBA

- 1 RICKY SHAYNE - Grrrry, komm näher
- 2 DEVIL DOGS - We three kings
- 3 CREAMERS - Stick it in your ear Lp
- 4 KLAMYDIA - Los Celibatos Cd
- 5 BOSSTONES - More noise. Cd
- 6 PETER ORLOFF - Monika
- 7 HEADCOTES - Davey Crockett 7"
- 8 KLASSE KRIMINALE - Faccia a faccia
- 9 VERTIGO - Ventriquist Cd
- 10 RICKY SHAYNE - Ich mache keine Komplimente

HITS OF ABEL (keine Reihenfolge)

- RAMONES - Slug
JEFF DAHL - Cherry Bomb
HANS ALBERS - Fliegerlied
GUITAR GANGSTERS - Bad bad girl
MOTORHEAD - Ramones
LOST LYRICS - Restless traveler
HELGE SCHNEIDER - An der Ampel
COCK SPARRER - The sun said
RAMONES - Surfin' bird
MATHE DIFF - Kartstuehl
PHANTASTIX Don't Ha-Ha
DIRTY SCUMS - I wanna see Ramones
BUCCANEERS - Flshistik show
DICKIES - Paranoid
LOKALMATADORE - Tango-brüder

FEDOR'S HIT LINE diesmal

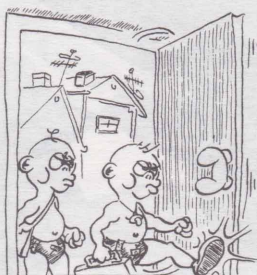
- DE SCHREEUW VAN DE LEEUW (TV-Show)
KLAMYDIA - Los Celibatos (Mc)
METAL MIKE - Ted Nugent is - (12")
RICKY SHAYNE - Ich mache keine Komplimente (7")
LOKALMATADORE - Keine Ostler
PETER ORLOFF - Es liegt noch Gold auf der Straße (7")
TABOU COMBO - (fast alles...)
NICHT ZUR SCHULE GEHEN (weil nix für gemacht)

ROMAN UND SEINE TOP FIVE

- 1 Maybe this time - LIZA MINELLI
Maybe this time, Candy?????
- 2 NYC Tonite - GG ALLIN
- 3 Bud, CBGBS, Greenwich Village
Hey Oliver, deine Titten schmecken gut!
- 4 Emergency - DEE DEE KING
Calling Mr Roman
- 5 Questioning - RAMONES
Whiskey Bottles, Movie on TV.

GERECHTER KAMPF

ALSO, WIR GEHEN DA JETZT
GANZ COOL REIN UND
ZIEHEN UNSERE WINDELN
ÜBER'S GESICHT...



DEN KOFFER ÖFFNEN UND
SOFORT UNAUFFÄLLIG ALLE
SAHNEBÄUBÄUS VON WERTHER-
DEM SCHWEIN EINPACKEN,
SONST KNALLTS!



ICH SAGTE:
SONST KNALLTS,
DU ARSCH!



ICH SCHENKE JEDEM VON
EUCH EINEN LOLLI
UND DANN GEHT IHR
BRAV NACHHAUSE!

WIR VERHADELN
NICHT!

HACH,
WAS SIND DIE
SÜSS?



LOS, KNALL
DIE ALTE AB!



DAS WAR EINE WARUNG!

HIER IST UNSER BEKENNERSCHREIBEN!
DAS ÜBERGIBST DU
DEN BÖLLEN!



Wir, die revolutionären
Konsumenten, haben den Kampf
gegen eine international
operierende Bonbonmafia
aufgenommen!
Wartet! Echte war nur der Anfang!



Axel Meyer '91
54

Scumfuck-Abo?

hab ich schon!

